Uwe Matzeit
Rechtsanwalt
Fachanwalt für Erbrecht

**Testament · Pflichtteil
vorweggenommene Erbfolge
Erbengemeinschaft · Vorsorgevollmacht · Patientenverfügung**

neue Adresse!

Rechtsanwälte Jeutter & Kollegen
Wilhelmstraße 20a · 79098 Freiburg
Telefon 0761 36 87 40
info@jeutter-kollegen.de

Dreisamtäler

ZIWA. GUTACHTEN

Bringen Sie Ihren Marktwert = Verkehrswert auf den Punkt

MONIKA ZIPFEL, Dipl. Sachverständ. (DIA) f. d. Bewertung von bebauten & unbebauten Grundstücken, Mieten & Pachten, Mitglied im IVD
KiZa **07661 96 89 816**
Todtnau **07671 999 387**
ziwa@ziwa-sv.eu .ziwa-sv.eu

Anzeigen/Redaktion: Tel. 0 76 61 / 35 53 • Fax 35 32 • eMail: info@dreisamtaeler.de **33. Jahrgang • Nr. 21 • Mittwoch, 1. August 2018**

SONNE ST. PETER

Endlich wieder Hummerzeit!

17.8. bis 9.9.2018

DE-ÖKO-006

Bitte reservieren Sie.

Tel.: + 49 (0) 7660 / 94 01-0
sonne-st.peter@t-online.de
www.sonne-schwarzwald.de

Oberrieder nehmen ihre Zukunft in die Hand

Grundsteinlegung der Bürgergemeinschaft und Richtfest der Wohnbaugenossenschaft

Der Vorsitzende der BGO Franz-Josef Winterhalter erklärte vor den Alltagsbegleiterinnen den Ablauf der Grundsteinlegung (l.). – Die Zimmerleute Alex Brugger und Helmut Böhler (v.l.) sprachen den Richtspruch. *Fotos: Gerhard Lück*

Oberried *(glü.)* Der vergangene Samstag war für Oberried kein gewöhnlicher Einstieg ins Wochenende. Das, was sich in den letzten Jahren aus Initiativen der Gemeinde und von Bürgern in Sachen Wohnraum für ältere und pflegebedürftige Menschen sowie Schaffung von Sozialwohnungen entwickelt hat, fand in gemeinsamer Grundsteinlegung und Richtfest eine lobenswerte Zwischenstation.

Bürgermeister Klaus Vosberg befüllte gemeinsam mit dem Vorsitzenden der Bürgergemeinschaft Oberried (BGO) Franz-Josef Winterhalter eine Kunststoffröhre mit Dokumenten wie Tageszeitung, Planungsunterlagen und einem regionalen Bier. Unterstützt durch den Architekten Peter Ritter zementierte er sie in einem Kasten in der Baugrube. Winterhalter unterstrich die Entwicklung des Projektes Ursulinenhof, in dem eine Wohngruppe für Menschen mit Demenz, eine Tagespflege und Wohnungen für ältere Menschen entstehen sollen. Er wählte das schöne Beispiel vom Leibgedinghaus bei Bauernhöfen: „Das wird unser Dorf-Leibgedinghaus." Keiner müsse mehr im Alter aus Oberried wegziehen. Es sei toll, dass sich schon über 300 Bürgerinnen und Bürger der BGO angeschlossen hätten.

Während die Gemeinde Oberried für das Gebäude sorge, kümmere sich die BGO um die Betreuung der dort lebenden Menschen, quasi ums „Innenleben". Koordinatorin Lucia Eitenbichler erzählte, dass sich seit 2015 bereits 40 Frauen zu Alltagsbegleiterinnen ausgebildet hätten, die voller Elan in den Startlöchern ständen. Auf großen Kieselsteinen hatten sie viele Gedanken zum Stellenwert ihrer kommenden Aufgabe festgehalten. „Unsere Frauen brennen darauf", so Eitenbichler, „dass sie endlich starten können." Franz-Josef Winterhalter dankte allen Beteiligten: „Unsere Bürger können stolz sein auf das, was bisher geschaffen wurde. Das ist ein Projekt, das seinesgleichen sucht."

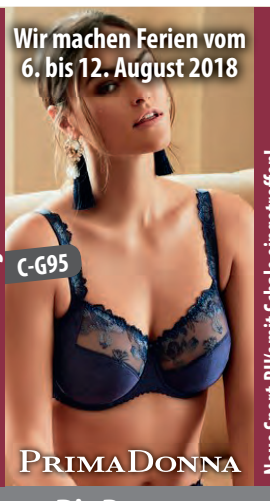
Während das BGO-Projekt auf dem Grundstück erst eine ausgehobene Baugrube vorweisen kann, feierte die Wohnbaugenossenschaft Ursulinenhof (WGU) bereits am ersten von zwei geplanten Mehrfamilienhäusern mit insgesamt 24 Wohnungen das Richtfest. Sprecher und Gemeinderat Daniel Schneider betonte, dass beide Projekte eine inhaltliche Verbindung hätten, gemeinsam dem Wohl Oberrieder Bürger dienten und Oberrieds Zusammenwachsen vorantrieben. Stolz sagte er, dass die WGU bewiesen hätte, auch ein 5,5-Millionen-Projekt zu stemmen. Die Einlagen von 300 Genossen hätten immerhin 700.000 Euro beigesteuert, die mit günstigen Krediten eine sichere Finanzierung ermöglichten. Der Geschäftsführer von Holzbau Kaiser Herbert Duttlinger aus Bernau, die beide Holzhäuser errichten, erklärte, dass für beide Gebäude etwa ein Hektar Wald benötigt würde.

Nach dem obligatorischen Richtspruch entwickelte sich auf dem Ursulinengelände ein kleines Dorffest, auch dank der guten Betreuung durch den Kräutergartenverein. Zuvor hatte schon die Trachtenkapelle Oberried musikalisch umrahmt. Die bei der Verlosung von WGU-Anteilen gezogenen Nummern sind auf der WGU-Homepage zu finden. Wichtig ist, dass die Gewinner den Aufkleber auf dem Auto zur Gewinnabholung mitführen.

Dessous & Mode Wäsche

Wir machen Ferien vom 6. bis 12. August 2018

Neue Nachtwäsche eingetroffen



Neue Sport-BH's mit Schale eingetroffen!

Die Passage
Freiburger Str. 6 • Kirchzarten
Telefon 07661 / 6 24 48
www.modestudio-dessous.de

DER MEISTERBETRIEB FÜR KUNSTHANDWERKLICHE GRABMALE – SEIT VIER GENERATIONEN. DIREKT AN FREIBURGS FRIEDHÖFEN.
am Hauptfriedhof, 0761/274336
am Bergäckerfriedhof, 0761/611040
www.bildhauerei-storr.de
MICHAEL STORR BILDHAUER

omni-U

- Entrümpelung
- Haushaltsauflösung
- Messie-Wohnungen
- Reinigungsarbeiten
- Demontage
- Aktenvernichtung
- Abbrucharbeiten
- Umwelt- & fachgerechte Entsorgung

Uwe Hartmann
0761/7697932
www.omni-u.de
info@omni-u.de

2. Ospelehof Blockhausfescht

Hinterzarten *(es.)* Vom Freitag, dem 10. August bis Sonntag, dem 12. August findet auf dem Ospelehof der Familie Braun, Windeck 2 wieder das Blockhausfest statt. Am Freitag, spielt die Windy Corner Blues Band. Die Band besteht aus vier Musiker aus dem Hochschwarzwald. Ihr Programm reicht von Blues über Rock bis Soul, Country und Jazzmusik. Am Samstag, tritt Charme & Melone ein Staßenmusikantenduo vom feinsten mit Kontrabass und Gitarre auf. Am Sonntag gibt es Lieder und Comedy auf alemannisch mit Schwö und Hannes. Die Veranstaltungen beginnen jeweils um 20.00 Uhr, Einlass mit Bewirtung ab 18.30 Uhr. Karten im Vorverkauf, Bauernladen des Ospelehof für 10.- Euro, Tel. 07652/5482, info@ospelehof.de, www.ospelehof.de oder an der Abendkasse für 12.- Euro.

Dreisamtäler **Nächste Ausgaben am 29. August** *Wir machen Sommerpause bis 22. August!* Dreisamtäler

Hochschwarzwälder Musikantentreffen

Breitnau *(es.)* Am Sonntag, dem 5. August, findet ab 11.00 Uhr im Naturfreundehaus, in Breitnau nun bereits zum 13. Mal das Hochschwarzwälder Musikantentreffen statt. Eine von dem Trio „Wälderbuebe" inszenierte Veranstaltung, die Musikern von nah und fern eine Plattform zur Präsentation bieten soll. Das Trio Wälderbuebe besteht mittlerweile seit über 30 Jahren. Die Musiker Martin Simon, Clemens Fuß und Albert Nitz treten auch in diesem Jahr wieder als Veranstalter auf. Sie selbst kommen an diesem Sonntag mit Ihrer auf Stimmung und Gaudi ausgerichteten Musik nicht zu kurz. Die Wirtsleute Nadja und Dietmar Benitz übernehmen die Bewirtung der Gäste.

Flohmarkt Littenweiler

Am 4. August auf dem PH Parkplatz

Littenweiler *(es.)* Auf dem Parkplatz der Pädagogischen Hochschule Freiburg findet am Samstag, dem 4. August, von 10.00 Uhr bis 15.00 Uhr der vom SPD-Ortsverein Freiburg Ost organisierte Flohmarkt statt. Fragen zum Markt können an flohmarkt-littenweiler@web.de gerichtet werden. Hinweis für Beschicker: Es sind bereits alle Standplätze vergeben.

Hüttenfest

auf der Höfner Hütte

Buchenbach *(es.)* Am Samstag, dem 4. August, lädt Hüttenwirt Markus Schroth und sein Team zu ihrem Hüttenfest ein. Ab 15.00 Uhr spielen die „Neckarbua". Es gibt zünftige Speisen aus der Hüttenküche und Bier vom Fass. Die Veranstaltung findet bei jedem Wetter statt, da Zelt/Überdachung vorhanden ist. Die Höfner Hütte liegt auf 1.000 m hoch über dem Dreisamtal in herrlicher Alleinlage und einen wunderbaren Blick über das Dreisamtal. Sie ist mit dem Auto (Zufahrt bis Höfener Hütte frei), zu Fuß oder per Mountainbike erreichbar. Weitere Infos unter: www.hoefener-huette.de.

Kultureller Hof-Fest-Tag

am Junghof

Kappel *(hr.)* Der Junghof in Kappel, Großtalstr. 101, mit dem neu ins Leben gerufenen, gemeinnützigen Verein Junghof Kappel e.V. öffnet am Sonntag, dem 19. August, von 14.00 – 21.00 Uhr seine Tore und Türen für alle Interessierten. Die Verantwortlichen möchten persönlich über ihr Anliegen informieren und gleichzeitig „diesen wunderbaren Fleck auf Erden" zeigen. Es gibt Hoffführungen, Ponyreiten, Kinderspiele und Verköstigungen und natürlich wird die klassische Musik den Tag umrahmen. Eine Anmeldungen ist nicht erforderlich. Nähere Infos auf www.junghof-kappel.de

Dachdeckermeisterbetrieb
SAIER
Dachtechnik GmbH

Saier Dachtechnik GmbH
Ibenbachstraße 8 . 79256 Buchenbach
Tel.: +49 7661 99711 . www.saier.com

vhs Volkshochschule Dreisamtal e.V.

Kirchplatz 3, 79199 Kirchzarten
Tel.: 07661-5821
anmeldung@vhs-dreisamtal.de
www.vhs-dreisamtal.de

In den Sommerferien bleibt die VHS vom 1.8.-29.8.18 geschlossen. Ab dem 30.8.18 sind wir wieder zu unseren regulären Öffnungszeiten für Sie erreichbar. Das neue VHS-Programmheft wird am 5.9.18 verteilt.

Sommerferienkurs: Origami-Upcycling für Kinder in den Sommerferien (Anja Drews) Mo, 27.8., Di, 28.8., Mi, 29.8., Do, 30.8. und Fr, 31.8. jeweils von 10 - 12 Uhr, 5 Termine, 67 €

Frauenkurs: (Wieder-) Einstieg und berufliche Neuorientierung (Bianka Kölbl) Mi, 26.9., Mi, 10.10. und Mi, 7.11. jeweils von 18 - 20.30 Uhr, Sa, 29.9., Sa, 13.10. und Sa, 10.11. jeweils von 9 - 11.30 Uhr, 6 Termine, 79 €

Gebärdensprache - Grundkurs (Gabriele Feiler) Do, ab 13.9., 18 - 19:30 Uhr, 10 Termine, 94 €

Fortbildung zum Inklusionsbegleiter (Phil Hensel) Workshop 1: Fr, 26.10., 17.30 - 20 Uhr und Sa, 27.10., 10 - 17 Uhr

Workshop 2: Fr, 2.11., 17.30 - 20 Uhr u. Sa, 3.11., 10 - 17 Uhr, gebührenfrei, Spenden willkommen.

Wie schreibe ich ein Testament? Grundzüge des Erbrechts für juristische Laien - Vortrag für Menschen mit und ohne Beeinträchtigung (Uwe Matzeit) Mo, 22.10., 19 - 20:30 Uhr, 7 €

Schnupperkurs Segelfliegen - Verwirklichen Sie sich den Traum vom Fliegen - Wochenendkurs zum Ausprobieren (Konstantin Hansen) Fr, 14.9., 16 - 19 Uhr, Sa,15.9. und So 16.9. jeweils von 9.30 - 18 Uhr, 3 Termine, Gebühr: 110 € inkl. Start- und Fluggebühren und einer Kurzmitgliedschaft im BVS.

Die VHS bietet auch im neuen Semester verschiedene Theaterabonnements an
z.B. Spielplan der Theaterbesuchergemeinschaft BG D (Sonntagabend 18 Uhr):
04.11.18 - Das Nibelungenlied - Schauspiel
16.12.18 - Eugen Onegin - Lyrische Szenen von Peter Tschaikowsky
17.02.19 - Die Bartholomäusnacht - Schauspiel nach Alexandre Dumas
31.03.19 - Die Fledermaus -

Impressum

Der Dreisamtäler erscheint 14-täglich. teilw. auch wöchentlich, in Kirchzarten, Buchenbach, Oberried, Stegen, St. Peter, St. Märgen, Breitnau, Hinterzarten, Muggenbrunn, Todtnauberg, FR-Wiehre, -Waldsee, -Oberau, -Littenweiler, -Kappel und -Ebnet.

Verbreitete Auflage: 28.350 Expl.

Herausgeber: Dreisamtäler Medienhaus GmbH. Verantwortlich für den Gesamtinhalt: Hanspeter Schweizer

Verlagsadresse: Freiburger Str. 6 (Die Passage), 79199 Kirchzarten, Tel. 07661 / 3553, Fax 3532.
www.dreisamtaeler. de
e-mail: info@dreisamtaeler.de

Ständige redaktionelle Mitarbeit: Gerhard Lück *(glü.)*, Gisela Heizler-Ries *(hr.)*,Dagmar Engesser *(de.)*, Elke Sonner (es.), Reiner Schlebach *(rs.)*,

Layout:
Heike Wittenberg, Gisela Heizler-Ries, Martina Maier, Hanspeter Schweizer

Anzeigen: Gabi Maier, Felicitas Blank Verlagsadresse

Druck: Freiburger Druck GmbH, Frbg.

Verteilung: badenkurier GmbH, Tel. 07822/446228 · info@badenkurier-gmbh.de

Es gilt die Preisliste Nr. 18 vom 1. Januar 2018. Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit schriftl. Genehmigung des Verlags. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Bilder wird keine Haftung übernommen.

Die korrekte Verteilung des Dreisamtälers an alle erreichbaren Haushalte ist unser besonderes Anliegen. Sollten Sie ihn einmal nicht bekommen, teilen Sie uns das bitte mit.

Leserzuschrift

Am Sonntag staute sich der Urlaubsreiseverkehr (ohne Schwerlastverkehr) auf der B31 von Falkensteig bis Kirchzarten kommend bis zur Ausfahrt Kirchzarten. Das zweite mal in einer Woche, letzten Donnerstag staute sich der Reiseverkehr ebenfalls, diesmal bis vor den Ausgang des Kappler-Tunnels. Grund war der stillstehende LKW-Stau von Höhe Burg am Wald bis direkt vor den Kappler-Tunnel rechte Seite (4 km), wie an der Schweizer Grenze. Als wollten alle ihre MAUT zahlen. Absolutes Chaos, wobei manche LKWs dann doch überholt haben, und das Chaos noch größer wurde. Und noch dazu liegen gebliebene Autos auf der gesamten Strecke. Und auch die Abschleppdienste steckten fest und kamen nicht weiter! Kleine Pannen, also keine großen Unfälle führten zu diesem Chaos - dies wird wohl auch in Zukunft so sein.

Die Umleitung ist automatisch die alte B31 durch Burg-Birkenhof mit all dem Schwerlastverkehr, Ersatzbusverkehr der Höllentalbahn und den vielen landwirtschaftlichen Fahrzeugen. Egal ob Urlaubsreisende, der Verkehr nimmt massiv zu. Die Staus werden schlimmer der ganz normale Abgasskandal - und keinen Intressiert es!

Wir müssen an die Menschen im Falkensteig denken, in der Hoffnung dass der Tunnel bald gebaut wird . . . in 25 Jahren!

Carsten Schlott

Vollsperrung: L 127 zwischen Stegen und St. Peter wird saniert

Ab zweite Hälfte der Sommerferien · Umleitung über St. Märgen oder Glottertal

Stegen/St. Peter *(rpf.)* Das Regierungspräsidium Freiburg (RP) saniert ab Mittwoch, 8. August, die L 127 zwischen dem Schwörerhof im Stegener Ortsteil Eschbach und der Abfahrt nach St. Märgen in St. Peter (Breisgau-Hochschwarzwald) auf einer Länge von knapp vier Kilometer.

Für den Großteil der Arbeiten wird die Landesstraße halbseitig gesperrt. Der Verkehr wird in dieser Zeit per Ampel geregelt. In der zweiten Hälfte der Sommerferien (Mittwoch, 22. August, bis Freitag, 7. September) muss die Straße auf der freien Strecke bis zur Ortseinfahrt nach St. Peter für den Einbau der Asphaltdecke voll gesperrt werden. Der Verkehr wird über St. Märgen umgeleitet, es besteht aber auch die Möglichkeit, die Baustelle über das Gottertal zu umfahren. Die Sperrung betrifft auch den Linienbusverkehr der SüdbadenBus GmbH. Das RP weist darauf hin, dass der Linienverkehr der SBG während der Bauzeit eingeschränkt sein wird und die Strecken geändert werden. Nähere Informationen werde die SBG rechtzeitig vor Baubeginn herausgeben.

Begonnen wird mit der Sanierung L127 zwischen Schwörerhof und St. Peter (Abfahrt Kloster). Dieser Abschnitt soll bis Ende September fertig gestellt sein. Parallel beginnen bereits Mitte September die Sanierungsarbeiten der Landesstraße in der Ortsdurchfahrt (ab Abzweig Kloster) von St. Peter bis zur L 112 (Abfahrt St. Märgen bzw. Glottertal). Begonnen werde hier mit Randarbeiten, die jedoch auf den Verkehr keinen großen Einfluss nehmen werden, heißt es aus dem RP. Von Montag, 24. September, bis Freitag, 28. September muss die Ortsdurchfahrt dann voll gesperrt werden, wobei die Zufahrt zum Edeka jederzeit gewährleistet sein wird. Anlieger im Baustellenbereich werden gebeten, Ihre Pkw' s zeitweise auf dem Klosterparklatz abzustellen.

Neben der Erneuerung der Fahrbahndecke wird auch die Straßenentwässerung angepasst und das Fahrzeugrückhaltesystem erneuert. Die Sanierung soll Ende September vollständig abgeschlossen sein.

Die Sanierung kostet ca. 1,4 Millionen Euro. Die Arbeiten werden von der Firma Vogel Bau aus Lahr ausgeführt.

Bei besten Witterungsbedingungen fand am Samstagabend in Zarten zum dritten Mal das „White Dinner" statt. Zarten reiht sich damit in gleichnamige Events in Paris, London oder New York. Leuchtend weiß präsentierte sich der Platz der Alten Säge mit toller Dekoration und festlich weiß gekleideten Gästen. Über 200 Besucher – ein neuer Rekord – konnte Marco Hauser vom Bürgerverein Zarten begrüßen. Auf einem „Rollenden Buffet" sammelten sich viele Köstlichkeiten von herzhaft bis süß. Die Musik von „Kim Schutzius & Band" unterhielt die Gäste bestens, die sich bei gutem Essen und vielen Gesprächen näherkamen. *glü/Foto: Gerhard Lück*

Handwerker im Dreisamtäler

Schöne Bäder
Eugen Schneider
Pelletsheizung · Solarenergie
Ölbrennwert · Gasbrennwert
--- Kundendienst ---
79254 Oberried
Im Brühl 19
Tel. 07661 / 1239
www.eugen-schneider.de
info@eugen-schneider.de

Zimmerei
Jürgen Winterhalter
INSEKTEN SCHUTZ NEHER
Ihr Partner für:
Perfekte Insektenschutz Gitter nach Maß!
Weilersbachstr. 9a · 79254 Oberried
Tel. 07661-981561 · Tel. 0171-3818343

www.dreisamtaeler.de

Seit Wochen ist es heiß und es fehlt genügend Niederschlag. Die Bäume werfen Blätter ab, die Wiesen werden braun und die Dreisam in Zarten führt kein Wasser mehr. Die Waldbrandgefahr nimmt zu. Solche romantischen Lagerfeuerchen am Waldrand sind deshalb verboten. Ein Funkenschlag genügt, um das trockene Gras rund um die Feuerstelle in Brand zu setzen. *Fotos: Dagmar Engesser*

SUDOKU

6	7		5		8		9	4
4		8				2		1
	1			2			7	
8								7
		6				5		
1								6
	4			8			6	
3		9				4		5
7	8		4		6		2	3

In Todtnauberg:

Geplante Hotelanlage am Radschert

Bürgerversammlung soll informieren • Starker Widerstand aus der Bevölkerung

In einem landschaftlich äußerst reizvollen Gebiet am Radschert plant "Landal Green Parks" den Bau einer Hotelanlage. In der Todtnauberger Bevölkerung regt sich allerdings Widerstand dagegen. *Foto: Hanspeter Schweizer*

Todtnauberg *(hs.)* Am „Radschert“, vielen bekannt als Ausgangspunkt für Spaziergänge und Wanderungen, idyllischer Festplatz und seit 1935 Ort einer beliebten Jugendherberge, will „Landal Green Parks“ einen „Ferienpark in der Natur“ errichten.

Die holländische Firma, die in Europa bereits 87 Ferienparks betreibt, zehn davon in Deutschland, verfolgt ein Konzept, nachdem die Anlagen nicht eingezäunt sind, sie stehen also auch auswärtigen Besuchern zur Verfügung. Seit Gründung im Jahre 1954 hat das Unternehmen mehrfach den Besitzer gewechselt. Heute firmiert es als Investorengruppe. Jahr um Jahr erweitert sich das Unternehmen um mehrere Parks.

Ebenfalls aus den Niederlanden ist die Baufirma, die den geplanten Ferienpark in Todtnauberg als Generalunternehmer realisieren soll. Vorgesehen sind mehrere versetzt angeordnete Einzelgebäude mit 63 Suiten und insgesamt bis zu 300 Betten. Das alles im gehobenen Standard 4*+.

Im Todtnauer Rathaus sieht man dieses Vorhaben als Zugpferd für den Tourismus, gibt es doch in der Gesamtgemeinde nichts Vergleichbares. Auch die Hochschwarzwald Tourismus GmbH steht diesem Projekt positiv gegenüber.

Auf starken Widerstand stößt der geplante Hotelneubau aber in großen Teilen der Todtnauberger Bevölkerung. Eine bescheidene Informationspolitik seitens der kommunalen Entscheidungsträger wird angeprangert, ein spärlicher Nutzen für die heimische Wirtschaft erwartet. „Wollen Sie die Filetstücke der Todtnauberger Bauplätze an ein holländisches Großbauunternehmen verkaufen, während die jungen Einheimischen, die Sie doch im Dorf halten wollen, keine Bauplätze in Ihrer Gemeinde bekommen?“, so ein Bewohner in einem „Offenen Brief“ an die Ortschaftsräte.

Eine neugegründete Bürgerinitiative prognostiziert darüber hinaus eine Verdreifachung des innerörtlichen Verkehrs, sieht große Probleme innerhalb der Zufahrt auf der eh‘ schon schmalen Radschertstraße und befürchtet untragbare Zustände beispielsweise in der rettungsdienstlichen Versorgung. Bei Höchstbelegung von Hotel, Jugendherberge und dem benachbarten Mutter-Kind-Heim muss überdies die Versorgung von über 600 Personen gewährleistet sein – alleine schon ein einzelner LKW führt dort heute schon zu deutlichen Behinderungen. Im Winter sieht das alles noch viel schlimmer aus.

Hinzu kommen Bedenken, dass die Wasserversorgung auch für künftige Generationen nicht nachhaltig gewährleistet ist. Was allerdings vom Todtnauer Bürgermeister Andreas Wießner unter Verweis auf ein Gutachten entkräftet wird.

Am heutigen Mittwoch, 1. August, lädt die Ortsverwaltung Todtnauberg alle Interessierten zu einer Bür-gerversammlung ins Kurhaus ein. Ab 19 Uhr geht es unter anderem um die geplante Hängebrücke über den Todtnauer Wasserfall. Und natürlich ums Hotelprojekt, mit dessen Bau bereits im kommenden Jahr gerechnet werden könnte.

Definitiv gerechnet werden darf aber mit regen Diskussionen.

Das Modell der "Landal Green Park"-Hotelanlage, wie sie einmal aussehen könnte.

Wir versorgen Sie zu Hause. Rufen Sie uns an.
Pflege Partner
Häusliche Alten- und Krankenpflege
Ihr Pflegetelefon 07661-980644
-- Eike von Gierke • Schwarzwaldstr. 19 --
79199 Kirchzarten
Homepage: www.PflegePartner-Kirchzarten.de

frisch und fein
R. & G. Blum
Obst. Gemüse und mehr ...
Das schmeckt dem Salat:
- kalt gepresstes Olivenöl aus Messenien
- Gourmet Essige von Gölles
- Salinensalz aus Frankreich
Schlesierstr. 2 • 79117 FR-Littenweiler • Tel 0761/67474
www.frisch-und-fein.com

Der berühmte Messerschleifer
aus Funk und Fernsehen, Karl Dold
aus Bad Krozingen steht am Fr., 10. August 2018 von 8-13 Uhr auf dem Marktplatz in Kirchzarten und schleift Messer aller Art, einfach alles mitbringen. Mobil 0171-4489512. K. Dold

Nächste Ausgaben am 29. August
Wir machen Sommerpause bis 22. August!

Leserzuschriften

Zum Bericht „Unterführung Bahnhof Kirchzarten - Ein Schildbürgerstreich?“ in unserer Ausgabe am 25. Juli 2018 erreichten uns folgende Leserzuschriften:

Bereits beim ersten Spatenstich für die Modernisierung der Höllentalbahn im März betonte Verkehrsminister Hermann, dass für die zukünftige Barrierefreiheit an den Bahnhöfen der Höllentalbahn Aufzüge gebaut werden sollen. Auch im Artikel wird erwähnt: „….Rampen und Aufzüge führen zu den vereinheitlichen Bahnsteigen….“ Tatsache ist, dass man zum Bahnsteig zwei nur über Aufzüge oder Treppen gelangen kann. Damit wird Barrierefreiheit also nur teilweise erreicht. Wenn der Strom ausfällt oder die Aufzüge gewartet werden müssen, sehen Personen im Rollstuhl oder Mütter mit Kinderwagen „alt“ aus. Das kann man am Hauptbahnhof in Freiburg immer wieder miterleben.

Die einzig wirkliche Barrierefreiheit wird nur durch Rampen gewährleistet, wie das in jedem Bahnhof der Schweiz selbstverständlich ist. Auch am Bahnhof Kirchzarten wäre ausreichend Platz für Rampen. Aber sie wurden ebenso wie die Fortführung der Unterführung bis zur Gerwigstraße im Planungsverfahren von der Gemeinde nicht eingefordert. Die Verlängerung der Unterführung hätte - nach Aussage von Insidern - lediglich Mehrkosten von weit unter einem sechsstelligen Eurobetrag erfordert. Wenn sie für die vielen nördlich der Bahn wohnenden und arbeitenden Menschen letztlich doch noch gebaut werden sollte, wird das wesentlich teurer werden, denn dann ist die Bahn wieder in Betrieb und die Sicherheitsauflagen sehr umfangreich.
Das Fragezeichen der fetten Überschrift ist also ersatzlos zu streichen.

Ulrich Mentz, Kirchzarten

Seit vielen Jahre fahre ich Zug und bin oft am Bahnhof und habe oft Menschen beobachtet, die die Zuggleise oder den Bahnübergang mit Halbschranke überqueren.

Wer einen nicht motorisierten Bahnübergang überquert, muss laut Bußgeldrechner 2018 € 350.- bezahlen wenn die Halbschranke unten ist.

Es ist für mich vollkommen unverständlich, dass die Gemeinde Kirchzarten, die 2018 die Möglichkeit hat, den Bahnhof zu modernisieren und für Sicherheit und Mobilität der Bevölkerung mit Verantwortung trägt, diese Möglichkeit nicht nutzen will, den Menschenfluss zu lenken.

Einwohner, Kinder. Jugendliche, zahlreiche Gäste die hier die KONUS- Karte bekommen und kostenlos die öffentlichen Verkehrsmittel benützen dürfen, könnten unter den Gleisen hindurch zum Gewerbegebiet, um einzukaufen, was der Gemeinde Gewerbesteuer einbringt, oder sie könnten ihr Wohngebiet zu Fuß erreichen.

Die gegenüberliegende Seite hinter dem Bahnhof könnte an Attraktivität hinzu gewinnen, wenn sie besser erreichbar wäre

Es wird von der Bundesbahn ein Betrag im Bereich 360 Millionen Euro eingesetzt, um die Strecke zwischen Breisach und Donaueschingen zu modernisieren. Ich schlage dem Gemeinderat und Herrn Bürgermeister Hall vor, einmal einen Monat Zug zu fahren und das Auto stehen zu lassen.

Öffentlicher Personen-Nahverkehr ist die Zukunft, da schon jetzt viele junge Leute keinen Führerschein mehr machen, da man aufgrund von Staus und steigenden Rohstoffpreisen schneller mit ÖPNV bei der Arbeit ist und es zudem immer weniger befahrbare Straßen und Parkmöglichkeiten in Städten geben wird.

Es ist wünschenswert, dass sich der Gemeinderat mit dem Mobilitätsverhalten der Menschen in der Zukunft befasst.

Anita Elisabeth Rees, Kirchzarten

SPD: AG Migration und Vielfalt

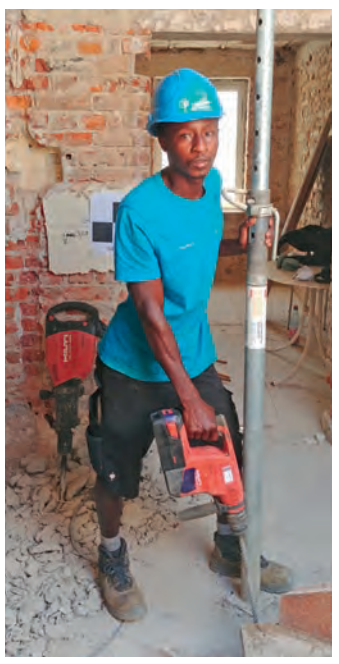
Flüchtlingen in Arbeit sollen bleiben dürfen!

Kirchzarten *(de.)* In vielen Gewerbebetrieben im Dreisamtal haben geflüchtete Menschen Arbeit gefunden. Sie arbeiten in Bäckereinen, Metzgereien, Malerfachbetrieben, Elektrofachgeschäften, Baufirmen, in der Gastronomie. Zum Teil absolvieren sie Ausbildungen, zum Teil arbeiten sie als einfache Arbeiter. Sie arbeiten, zahlen Steuern und Sozialabgaben. Ihre Arbeitgeber sind zufrieden mit ihnen und sogar auf sie angewiesen, denn der Arbeitsmarkt ist leergefegt. Viele beklagen, dass sie keine Arbeitskräfte mehr finden.

Doch viele dieser Flüchtlinge in Arbeit sind von Abschiebung bedroht. Zwar hätten viele Geflüchtete mit Ausbildungsvertrag ein Anrecht auf Duldung, in der Praxis werde dies in den Bundesländern jedoch uneinheitlich gehandhabt, so Bernd Engesser von der AG Migration und Vielfalt Breisgau, einer Arbeitsgemeinschaft der SPD-Kreisverbände Freiburg, Emmendingen und Breisgau-Hochschwarzwald. Momentan verschärfe sich die Abschiebepraxis sogar. Horst Seehofer lasse sich dafür feiern, dass zu seinem 69. Geburtstag 69 Flüchtlinge abgeschoben wurden, darunter viele, die integriert waren und Ausbildungs- oder Arbeitsplätze hatten.

Deshalb müsse für diesen Personenkreis schnell eine Lösung gefunden werden, so Engesser. Die Situation dieser Menschen sei von Unsicherheit und permanenter Angst vor der Abschiebung geprägt, sie stünden unter starkem Druck, da sie jahrelang im Ungewissen leben und jederzeit von der Polizei abgeholt werden können. „In unserem Grundgesetz, Artikel 1 steht, dass die Würde des Menschen unantastbar sei. Hier wird sie mit Füßen getreten!“ so Ismael Hares, ebenfalls im Vorstand der AG Migration und Vielfalt.

Die Arbeitsgemeinschaft stellt deshalb einen Antrag auf Ergänzung des Aufenthaltsgesetzes, der es geflüchteten Menschen, die ein festes Arbeitsverhältnis haben oder eine Ausbildung absolvieren, ermöglicht, eine Aufenthaltserlaubnis von drei Jahren bekommen. Nach absolvierter Ausbildung sollten sie eine Niederlassungserlaubnis erhalten, wenn sie eine Arbeitsstelle finden, die es ihnen ermöglicht, ihren Lebensunterhalt selbst zu bestreiten und sie bis dahin nicht straffällig geworden sind.



Yanni J. arbeitet seit eineinalb Jahren als Bauhelfer bei der Firma Steinhauser Bau GmbH & Co. KG zur vollsten Zufriedenheit seines Arbeitgebers. Die Firma Steinhauser möchte ihren Mitarbeiter gerne behalten, doch er ist von Abschiebung bedroht *Foto: Dagmar Engesser*

Eine klare Gesetzgebung sei auch im Interesse der Arbeitgeber, die damit mehr Rechts- und Planungssicherheit hätten. Momentan müssen sie viele bürokratische Hürden überwinden und zudem befürchten, dass ihre neuen, gut eingearbeiteten Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen – wie mehrfach geschehen – vom Arbeitsplatz weggeholt werden, um sie abzuschieben. Damit verliert der Arbeitgeber nicht nur investiertes Betriebskapital, sondern womöglich auch eine künftige Fachkraft, die er händeringend gesucht, aber auf dem Arbeitsmarkt bis dato nicht gefunden hatte, so Ana Agatiev, auch im Vorstand der AG. Dies richte betriebs- und volkswirtschaftlichen Schaden an - besonders in Mangelberufen.

Die vorgeschlagene Ergänzung zum Aufenthaltsgesetz hätte zudem den Vorteil, dass laufende Asylverfahren des definierten Personenkreises beendet und die Verwaltungsgerichte entlastet würden.

Laurentiusfest auf dem Feldberg

Berggasthof & Pension
Zur Todtnauer Hütte
Am Laurentiusfest mit der Partyband „Alpenstarkstrom“ aus Österreich!
Am 12. August ab 11 Uhr Frühschoppen-Konzert im Festzelt mit dem Volksmusiktrio „Schwarzwälder3“
Familie Sprich • Todtnauer Hüttenstraße 2 • 79868 Feldberg
Tel. 07676-373 • E-Mail: todtnauerhuette@gmx.de
www.todtnauer-huette.de

St. Wilhelmerhütte
Inhaber: Familie Vollmer • Dienstag + Mittwoch Ruhetag
St. Wilhelmer Hüttenweg 2 • 79868 Feldberg • Telefon: 07676/342
www.sankt-wilhemerhuette.de

Laurentius Fest
auf der Erlenbacher Hütte
ERLENBACHER HÜTTE
Freitag 10. August ab 11⁰⁰ - 23³⁰ h
Mit Festzelt und DJ Oli Bolz
Für Ihr leibliches Wohl wird gesorgt!
Keine Anfahrt mit dem privaten PKW möglich!
Bustransfer durch Winterhalter bewegend gut...
Ab Kirchzarten Bhf: 11.00 | 12.30 | 14.00 | 15.30 | 17.00 | 18.30 | 20.00 | 21.30 | 23.00
Rf. ab Erlenbach: 11.45 | 13.15 | 14.45 | 16.15 | 17.45 | 19.15 | 20.45 | 22.15 | 23.45
Es werden alle Haltestellen zwischen Erlenbacher Hütte und Kirchzarten Bhf angefahren. Einfache Fahrt 5 € / Hin- und Rückfahrt 7 €

Winterhalter bewegend gut...
Tel: 0 76 61/ 90 19 200
auf zum Feldberg Laurentiusfest
am Freitag, 10. August`18
Fahrt zur Todtnauer Hütte
7:15 Uhr Littenweiler, Endhaltestelle
7:20 Uhr Kappel, Faigle
7:30 Uhr Kirchzarten, Bahnhof
7:40 Uhr Oberried, Schule
Fahrt ab Kirchzarten Bahnhof zur Erlenbacher Hütte:
11:00 Uhr 12:30 Uhr 14:00 Uhr
15:30 Uhr 17:00 Uhr 18:30 Uhr
20:00 Uhr 21:30 Uhr 23:00 Uhr
Fahrt ab Erlenbacher Hütte nach Kirchzarten Bahnhof:
11:45 Uhr 13:15 Uhr 14:45 Uhr
16:15 Uhr 17:45 Uhr 19:15 Uhr
20:45 Uhr 22:15 Uhr 23:45 Uhr
Fahrt ab St. Willhelm Napf nach Kirchzarten
15:15 Uhr 16:45 Uhr 18:15 Uhr
19:45 Uhr 21:15 Uhr 22:45 Uhr
00:15 Uhr
Es werden alle Haltestellen zwischen Erlenbacher Hütte und Kirchzarten Bhf angefahren (u.a. Camping Vörlinsbach + Sportplatz Kiza).
Fahrpreise Hin Todtnau Rück ab Erlenbach/Napf:
Einfache Fahrt: 6,00 €
Hin- & Rückfahrt: 9,00 €
Hin Erlenbach Rück ab Erlenbach/Napf:
Einfache Fahrt: 5,00 €
Hin- & Rückfahrt: 7,00 €

Napf-Hock
St. Wilhelm
Freitag:
!! Shuttle-Bus Service !!
Napf > Kirchzarten
15:15 Uhr, 16:45 Uhr, 18:15 Uhr
21:15 Uhr, 22:45 Uhr, 0:15 Uhr
Freitag: Laurentius
ab 15.00 Uhr Unterhaltung mit den „Zitronenschüttler“
Samstag: Beginn 16.00 Uhr
Ab 18.00 Uhr Grillabend mit allerlei Spezialitäten vom Grill
Sonntag: Beginn 11.00 Uhr
Eröffnung mit der Trachtenkapelle Oberried
10.-12. August
www.linde-napf.de

Wieder Laurentiusfest rund um den Feldberg

Oktoberfeststimmung an allen Hütten – Nach dem Gottesdienst kommt die Gaudi

Feldberg *(glü.)* Das Laurentiusfest auf dem Feldberg ist eines der bedeutendsten Volksfeste im Hochschwarzwald. Zu Ehren des heiligen Laurentius, der am 10. August 258 zu Rom den Märtyrertod starb, wurde auf dem Feldberg eine Kapelle gebaut, die Laurentius-Kapelle bei der Todtnauer Hütte. Der Heilige Laurentius ist der Schutzpatron mancher Berufsgruppen, die mit offenem Feuer zu tun haben: Feuerwehrleute, Bäcker, Bierbrauer, Wäscherinnen und Köche.

Traditionsgemäß beginnt der „Laurenzi-Tag” mit dem Openair-Festgottesdienst bei der Todtnauer Hütte, zu dem um 9:30 Uhr in diesem Jahr der Freiburger Erzbischof Stephan Burger kommt. Und dann startet die „große Völkerwanderung“ rund um den „Höchsten“, von Hütte zu Hütte. Viele, die mal oben waren, sprechen vom Oktoberfest am Feldberg. An der Todtnauer Hütte werden die Gäste nach dem Gottesdienst musikalisch von der Partyband „Alpenstarkstrom“ unterhalten. Ein großes Festzelt macht den Hock wetterfest.

Weiter geht’s auf dem Weg rund um den Berg zur Wilhelmer Hütte, wo die Vollmers ebenfalls die Band „Zäpfle Brüder“ engagiert haben, um auf dem ansonsten sehr ruhigen Areal kräftig aufzumischen. Auch bei der Zastler Hütte ist alljährlich viel los – und der Weg zur Baldenweger Hütte, wo ebenfalls mit heißer Musik und leckeren Speisen und Getränke aufgewartet wird, ist nicht weit. Weitere Hütten, die es im Feldberggebiet anzusteuern gilt, sind die Menzenschwander Hütte, der Raimartihof und die Schirmbar. Viele Laurenzi-Wanderer machen auf ihrem Weg ins Dreisamtal am Ende Station an der Erlenbacher Hütte. Hier mischt ab 10 Uhr bis 23:30 Uhr DJ Oli Bolz die Musik.

Der Bustransfer von Winterhalter Oberried schafft Sicherheit für die Besucher. Und wem noch das richtige Laurinzi-Outfit fehlt, sollte sich vorher beim Happy-Hour-Shop in Kirchzarten stilecht einkleiden.

Nach dem Gottesdienst beginnt dann die Völkerwanderung rund um den Feldberg.

Mit dem Openair-Gottesdienst an der Laurentius-Kapelle am Feldberg beginnt das große Laurenzi-Fest.

Wenn Martin Wangler alias Fidelius Waldvogel wieder am Feldberg ist, jubeln ihm besonders die weiblichen Fans zu.

Bei der Wilhelmer Hütte ist zunächst einmal Ende mit der Wanderung. *Fotos: Gerhard Lück*

Patrozinium mit Pfarrfest

Oberried-Hofsgrund *(u.)* Am Sonntag, dem 12. August, wird in Hofsgrund das Patrozinium zu Ehren des Hl. Laurentius gefeiert. Der feierliche Gottesdienst, geleitet von Pfarrer Mühlherr, beginnt um 10.30 Uhr, mit der Deutschen Messe von Michael Haydn und wird von der Trachtenkapelle mitgestaltet. Im Anschluss wird zum Pfarrfest eingeladen. Beim Mittagessen, Kaffee und Kuchen sowie musikalischer Begleitung der Trachtenkapelle Hofsgrund können die Besucher gemeinsam ein paar schöne Stunden verbringen.

Die Sozialstation Dreisamtal wird mit einem Infostand u.a. mit Blutdruckmessung/Blutzuckerspiegel informieren. Das Gemeindeteam lädt herzlich ein.

Am Mittwoch, dem 15. August um 18.30 Uhr, wird zum Gottesdienst mit Weihe der Kräutersträuße in der Kath. Kirche St. Laurentius Hofsgrund eingeladen.

„Zwei Tauben“ in Falkensteig öffnet wieder

Neues Konzept als Genossenschaft soll Erfolg langfristig sichern

Buchenbach-Falkensteig *(cw.)* Schon seit längerem wurde spekuliert, was mit dem Gasthaus „Zu den zwei Tauben“ in Falkensteig passiert. Nun ist es amtlich: Das Objekt wurde verkauft. Neue Eigentümerin ist Esther Hummel, Verwalter ist Wolfgang Funke. Beide möchten, dass das Lokal weiterhin eine Gaststätte bleibt. Nach ihren Vorstellungen soll es ein Bio-Restaurant werden, das die Produkte aus der Region bezieht. Die Idee hatten beide schon länger, mit den „Zwei Tauben“ haben sie nun das passende Objekt gefunden. Wolfgang Funke verfügt über reichlich Erfahrung im Gastronomiebereich; immerhin war er von 2006 bis 2013 Pächter der Höfener Hütte. Bei den „Zwei Tauben“ stellt er sich vor, dass das Lokal in Form einer Genossenschaft geführt wird. Gerade in der heutigen Zeit ist es schwierig, gutes Personal im Gastronomiebereich zu bekommen. Für viele Gaststätten bedeutete dies bereits das „Aus“; so war es auch bei den „Zwei Tauben“, wie die bisherige Wirtin Sandra Hörner stets betonte.

Das „Gasthaus zu den zwei Tauben“ in Buchenbach-Falkensteig ist verkauft und soll nach kurzer Schließung bald wieder öffnen. *Foto: Claudia Wandres*

„Zwei Tauben“ soll Genossenschaft werden

Wolfgang Funke will es daher anders aufziehen und ist so auf die Idee mit der Genossenschaft gekommen. Genossenschaften liegen momentan im Trend, im Bereich Gastronomie sind sie jedoch noch selten. In der Region gibt es bereits einige Lokalitäten, die in genossenschaftlicher Form betrieben werden, beispielsweise das „Bolando“ in Bollscheil, das mit diesem Konzept gute Erfahrungen macht. Der Vorteil einer Genossenschaft liegt darin, dass alle Mitglieder gleichberechtigt an allen Entscheidungsprozessen beteiligt sind, unabhängig von der Höhe ihrer Einlage. Zudem ist das finanzielle Risiko überschaubar, da jedes Mitglied der Genossenschaft nur in Höhe seiner Genossenschaftsanteile haftet. Wolfgang Funke möchte Menschen mit Erfahrung in der Gastronomie wieder Arbeit geben, und zwar in ihrem „eigenen“ Betrieb. Gerade viele ältere Arbeitnehmer aus der Gastronomiebranche verfügen über eine Menge Erfahrung, können diese jedoch nirgendwo mehr einbringen. Hier haben sie die Chance, Mitglied in der Genossenschaft zu werden. Dabei sind sie zugleich Eigentümer, Mitarbeiter und Kunde. Das fördert die Motivation und jedes Mitglied kann sich mit dem Objekt identifizieren. Angesprochen werden Menschen mit Erfahrung in der Gastronomie, die Lust haben, zu gestalten, zu verwalten und auch gerne Verantwortung übernehmen. Gerade wenn jemand über besondere Fähigkeiten verfügt, beispielsweise in Betriebswirtschaft oder als Heimwerker oder besonders gut backen kann: Hier kann sich jeder entsprechend den eigenen Begabungen und Interessen entfalten. Grundvoraussetzung ist die Bereitschaft, im Team zu denken und zu handeln.

Zielgruppe der „Zwei Tauben“ sollen Durchreisende, Wanderer und Radfahrer sein, doch auch alle Ortsansässigen sind eingeladen ebenso wie Vereine. Letztere können sich auch gerne über eine Mitgliedschaft in der Genossenschaft selbst einbringen.

Voraussichtlich im September soll die Gründungsversammlung der Genossenschaft stattfinden. Näheres zu einer Mitgliedschaft erfährt man bereits jetzt auf www.zudenzweitauben.de, Kontakt auch über zweitauben@gmx.net. Esther Hummel und Wolfgang Funke freuen sich über jede Anfrage.

Juhu!
Noch wollen unsere Kinder
mit uns was unternehmen!

Liebe Kunden, vom 13.8. bis zum 25.8.2018 machen wir Betriebsferien.

Damit Ihr Urlaub *auch* gut anfängt, geben wir anlässlich unseres 15-jährigen Jubiläums bis 11.8.2018 auf alle

Sonnenbrillen 15% Rabatt.

**Wir freuen uns auf Sie,
Ihr Brillen-Atelier L'Occaso.**

**In der Passage • Freiburger Str. 6 • 79199 Kirchzarten
Tel. 07661 / 98 91 03 • Fax 07661 / 98 91 06
www.brillen-atelier.com**

Ausstellung von Rolf Fischer im Kunstverein

Digitale Malerei verspricht spannende Kunstwerke ab 12. August in der Alten Ev. Kirche

Rolf Fischer, der digitale Maler, stellt im Kunstverein Kirchzarten ab 12. August aus. *Foto: Gerhard Lück*

Kirchzarten *(glü.)* Es ist immer wieder faszinierend und bewundernswert, welch großartige Leistungen Menschen im hohen Alter vollbringen. Rolf Fischer, ehemaliger Stadtplaner, ist mit seinen 86 Jahren ein solch erfreuliches Beispiel. Vor sechs Jahren, da war er schon 80, entdeckte er an seinem PC mit dem Photoshop-Programm das Pinsel-Werkzeug. Er begann, einige seiner digitalen Lieblingsfotos, zu denen besonders schöne Blumenbilder gehören, grafisch zu bearbeiten.

Aus farbenfrohen Fotos von Fleißigen Lieschen, Forsythien, Rosen oder ganzer Blumenwiesen und Herbstlaubbäumen wurden moderne Gemälde. „Die Natur gibt mir die Farben vor“, so erklärt Fischer seine besondere Art einer Farbpalette, „die ich dann in ein abstraktes Bild verwandle.“ Bis zu dreißig Stunden sitzt er an einzelnen Werken und findet immer noch wieder einen Pinselstrich, den er verändern will; einen Farbtupfer, der anders gesetzt werden sollte. „Wie der Maler auf seiner Leinwand“, erklärt Rolf Fischer, „gehe ich mit den digitalen Pinseln über meine Gemälde.“

Die Verarbeitung der fertigen Bilder geschieht durch matten oder glänzenden Druck auf Acrylglas oder Ätzung auf eine einen Millimeter starken Aluplatte oder auf Leinen auf Holzkeilrahmen. Bis zu 33 Exponate wird Rolf Fischer bei der Ausstellung des Kirchzartener Kunstvereins ausstellen. Zu einigen hängt er dann auch das Original-Ursprungsfoto und in einem ausliegenden Ordner können die Besucher die Entwicklung jedes digitalen Gemäldes nachvollziehen. Die Vernissage seiner Ausstellung unter dem Titel „Natur – Wandel – Art“ beginnt am Sonntag, dem 12. August um 11 Uhr in der Alten Evangelischen Kirche in der Burger Straße 8 in Kirchzarten. Sie ist bis 2. September immer Freitag, Samstag und Sonntag von 17 bis 19 Uhr anzuschauen.

Landratsamt beantragt Tempo 30 in Falkensteig

Nachhaltige Lösung der Lärmbelastung sei aber nur durch Falkensteigtunnel zu erreichen

Freiburg *(la.)* Die Verkehrsbehörde des Landratsamtes Breisgau-Hochschwarzwald hat beim Regierungspräsidium Freiburg die notwendige Zustimmung für eine Geschwindigkeitsbeschränkung auf 30 Stundenkilometer in der Ortsdurchfahrt von Falkensteig aus Lärmschutzgründen beantragt. Vor der Ortsdurchfahrt soll die Geschwindigkeit jeweils auf 50 Stundenkilometer reduziert werden. Hintergrund sind Lärmberechnungen des Landratsamtes, die eine massive Überschreitung der geltenden Grenzwerte zeigen.

Diese Berechnungen werden auch durch die vorläufigen Ergebnisse aus der Lärmaktionsplanung der Gemeinde Buchenbach bestätigt und konkretisiert.

Durch die deutliche Überschreitung der Grenzwerte am Tag und auch nachts von durchschnittlich 5-7 dB(A) wird die Anordnung einer ganztägigen Geschwindigkeitsbeschränkung aus Sicht des Landratsamtes unvermeidlich. Aufgrund der hohen Verkehrsbelastung und Bedeutung der B 31 hat das Landratsamt auch die Auswirkungen dieser Geschwindigkeitsreduzierung untersuchen lassen. Danach werden sich die Reisezeiten um rund zwei Minuten verlängern. Eine Störung des Verkehrsflusses und maßgebliche Verkehrsverlagerungen sind dadurch nicht zu erwarten. Trotzdem wurden vorsorglich auf den bekannten Ausweichstrecken Zählstellen eingerichtet, um auf Veränderungen reagieren zu können.

Das Landratsamt weist deutlich darauf hin, dass auch durch die vorgesehenen Geschwindigkeitsbeschränkungen die maßgeblichen Grenzwerte nicht unterschritten werden können. Diese Maßnahmen bringen durch die Lärmminderung von ca. 2-3 dB(A) allenfalls eine Linderung, aber keine nachhaltige Lösung für die Lärmproblematik in Falkensteig. Eine nachhaltige Lösung für die betroffenen Anwohner und für eine leistungsfähige B 31 kann deshalb nur durch den Bau des Falkensteigtunnels als Ortsumfahrung erreicht werden.

Straßenbahn nach Kollision mit Pkw entgleist

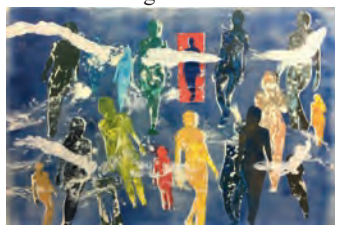
Freiburg *(pl.)* Zu einem Verkehrsunfall zwischen einem Pkw und einer Straßenbahn ist es am Montag dieser Woche bei der Schwabentorbrücke/Ecke Kartäuserstraße in Freiburg gekommen. Nach derzeitigem Kenntnisstand wurde dabei niemand in der Straßenbahn verletzt. Der Pkw-Fahrer musste jedoch verletzt in ein Krankenhaus gebracht werden.

Die Straßenbahn und der Pkw fuhren um kurz nach 15 Uhr auf dem Schwabentorring in Richtung Norden als der Pkw - vermutlich verbotswidrig - nach links abbog. Es kam zum Zusammenstoß, wodurch die Straßenbahn entgleiste. Der Pkw blieb auf den Schienen liegen und musste abgeschleppt werden. Die Straßenbahn wurde mithilfe von Spezialgerät wieder auf die Gleise zurückgeführt. Gegen 16.50 Uhr war die Unfallstelle wieder komplett geräumt. Es entstand Sachschaden von rund 15.000.- Euro.

Dokumentarfilm

“Werner Berges - Künstler würd ich sagen”

Kirchzarten *(es.)* Am Sonntag, dem 5. August, dem letzten Tag der Ausstellung „Werner Berges – in Memoriam“ im Kunstverein Kirchzarten, Alte Evangelische Kirche, wird um 19.00 Uhr der Dokumentarfilm “Werner Berges - Künstler würd ich sagen” gezeigt. Im Mai des vergangenen Jahres drehte der Journalist Dr. Christoph Wirtz ein Porträt des Künstlers Werner Berges. In dem ca. 30-minütigen Film konnte Christoph Wirtz den Maler und Grafiker über mehrere Tage zu Kunst und Leben befragen.



Dem alten Polsterstuhl

Seit 20 Jahren ist der Meisterbetrieb Raum

Wir gratulieren Raumausstattung Volker Risch zum 20-jährigen Jubiläum.
Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.
Wir machen den Weg frei.
Telefon 0761 2182-1111
www.volksbank-freiburg.de
Volksbank Freiburg eG

WALTER Tritschler Elektrotechnik JÜRGEN MÄDER
Planung + Ausführung
Smart Home
KNX Partner
Netzwerktechnik
Erneuerbare Energien
Hausgeräte + Kundendienst
Herzlichen Glückwunsch zum 20-jährigen Jubiläum!
Walter Tritschler e.K · Inh. Jürgen Mäder · Im Gewerbepark 1 · 79252 Stegen
Tel. 07661/61048 · mail@walter-tritschler.de · www.walter-tritschler.de

PETER SCHWAB
Malerfachbetrieb
79199 Kirchzarten
Tel. 07661 -90 48 53
malermeister.schwab@gmail.com
Herzlichen Glückwunsch! Auf weiterhin gute Zusammenarbeit.

Kirchzarten-Burg am Wald *(glü.)* Volker Risch, der Raumausstatter-Meister aus Burg am Wald, blickt genau am heutigen 1. August auf zwanzig erfolgreiche Jahre seines Handwerkbetriebes zurück. Gemeinsam mit seiner Frau Antonia an der Seite – sie vor allem im Büro, aber auch wenn's sein musste mal auf einer Baustelle – hat er ein solides Unternehmen aufgebaut, das fest in der Region verwurzelt ist.

Wie intensiv kindliche Erinnerungen und Träume in die Berufswahl reichen, zeigt sich bei Volker Risch: „Mein Großvater war Polsterer und Sattler, ich habe ihm viel zugeschaut und das war für mich immer ein Traumjob." Mit einer Lehre im rheinland-pfälzischen Zweibrücken legte er die Grundlagen für sein berufliches Leben. Nach vierjährigem Bundeswehrdienst kam er für drei Jahre zu DeCoDomus-Gremmelspacher nach Kirchzarten, machte 1994 in Oldenburg bei Bremen seinen Raumausstatter-Meister und arbeitete dann noch einige Zeit in Umkirch und Merzhausen. Am 1. August 1998 gründeten die Risch's dann ihren eigenen Betrieb „Raumausstattung Risch" auf dem Gelände der Eltern von Antonia in Burg am Wald.

Zehn Jahre blieb Volker Risch ein „Ein-Mann-Betrieb", natürlich mit Ehefrau Antonia an seiner Seite. Dann kamen der erste Auszubildende und bald auch ein Geselle. Aktuell ist der vierte Azubi in der Lehre, mit Sarah Wehrle eine junge Frau. Für Risch ist es wichtig, dass er immer nur einen Azubi betreut: „Ich will mich als Lehrherr voll auf dessen Ausbildung konzentrieren." Interessant sei, dass immer mehr Frauen den Beruf des Raumausstatters ausüben möchten. Der Gesellenposten bei ihm ist ebenfalls von einer Frau, Katharina Eder,

Sie bilden das komplette Team von „Raumausstattung Risch": Volker und Antonia Risch, Katharina Eder und Sarah Wehrle (v.l.). *Foto: Privat*

Große Freude bereitet es Volker Risch, einem alten Stuhl ein völlig neues Polster zu verschaffen.

In einem Ausstellungsraum kann der Kunde viele Muster für Stoffe oder Gardinen finden.

neuen Glanz verleihen

ausstattung Risch erfolgreich selbständig

SCHREINEREI SCHULER
Holz pur erleben ...
Einbaumöbel Massivmöbel Küchen Türen
Haurihäusle 1 · Buchenbach · Tel. 07661-627962
www.schreinerei-schuler.de · info@schreinerei-schuler.de

Wir gratulieren zum Firmenjubiläum und freuen uns weiterhin auf eine gute Zusammenarbeit.
Franz Klingele
Fliesenlegerbetrieb
Fliesen + Natursteine
Komplettsanierungen
Verfugungen
Kontakt: 07661-981051 / klingele-stegen@t-online.de

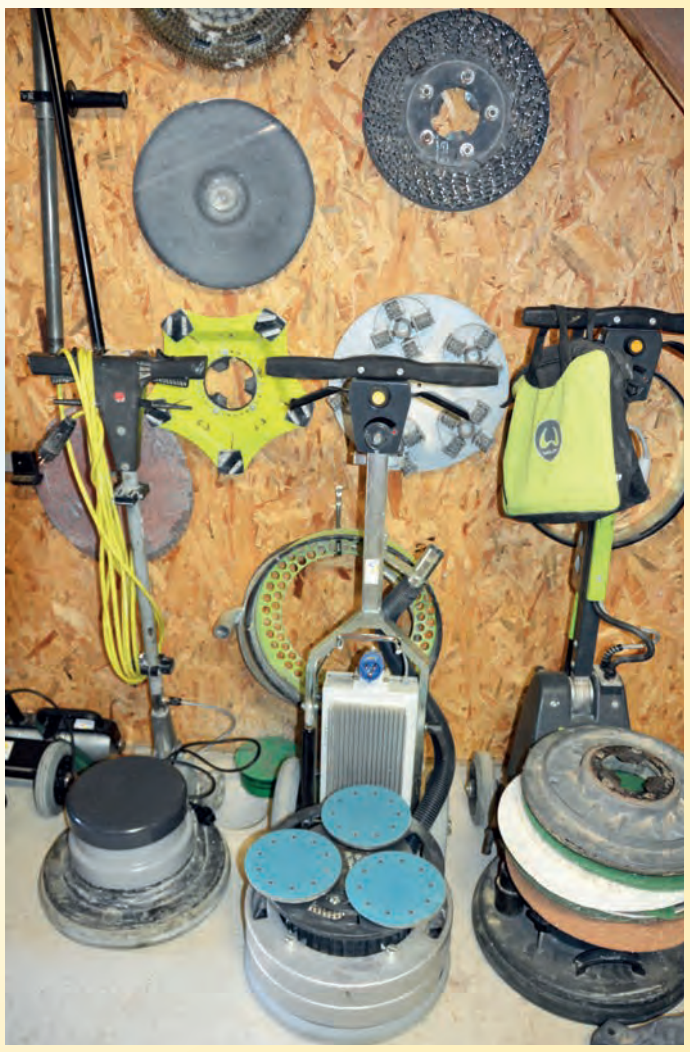
Rombach Kirchzarten HOLZBAU
Dachausbau Dachgaupen Dachfenster
Innenausbau Carports
Individuelle Gartenhäuser
Holzhausbau
Reparaturarbeiten
Um- und Neubauten
Altbausanierung
Mehrwert-Sanierung
Die ganzheitliche Lösung für erhaltenswerte, historische und geschützte Gebäude
Am Fischerrain 6 | 79199 Kirchzarten | Tel.: 07661 / 41 35 | www.holzbau-rombach.de

DIPL.-ING. MARTIN GÖTZ FREIER ARCHITEKT
ARCHITEKTURBÜRO
NEUBAU
UMBAU
SANIERUNG
Hohlgasse 4
79199 Kirchzarten
Tel. 07661-9793-00
www.goetz-bauen.de
buero@goetz-bauen.de

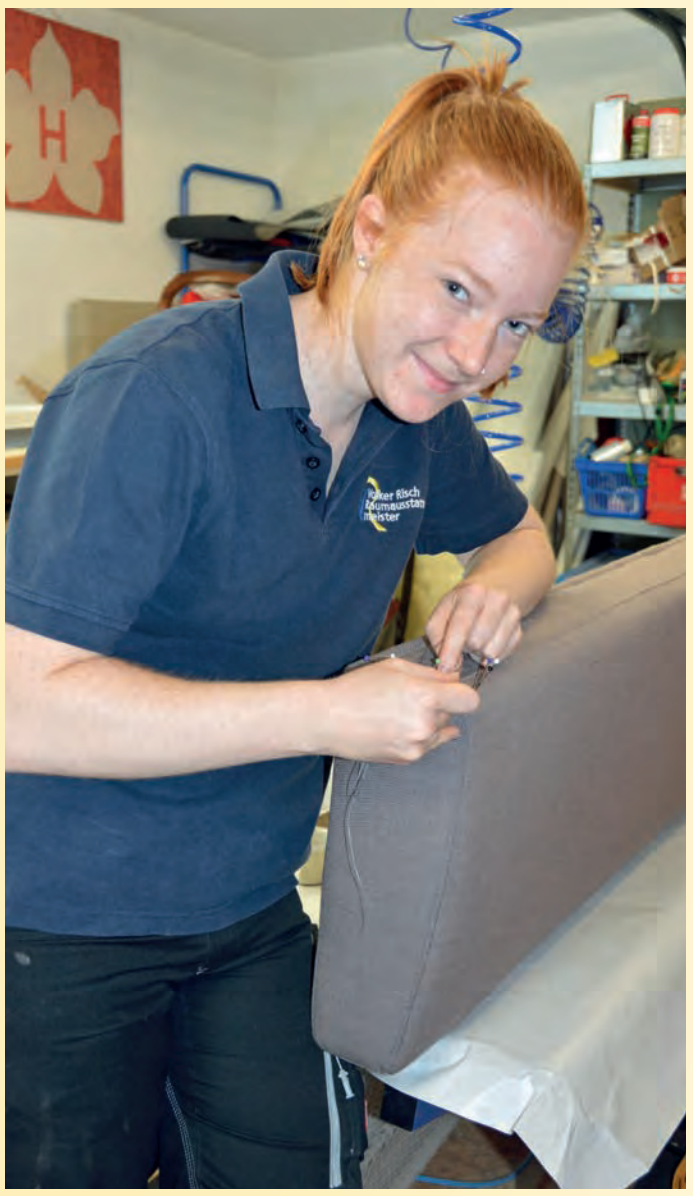
Dreisamtäler

Das Angebotsspektrum vom Raumausstatter Risch ist umfassend: von Polsterarbeiten, Bodenbelägen, Gardinen, Tapeten, Fensterdekoration bis hin zu Wandbespannung, Sonnenschutz und Parkett-Sanierung reicht es. Volker Risch gibt aber unumwunden zu, dass er die Polsterei besonders gerne macht. Sessel oder Sofas von Grund auf mit einem neuen Federkern und natürlichen Polsterfüllungen sowie schönen guten Stoffen fertigen, sei eine erfüllende Aufgabe.

Wichtig ist für den erfahrenen Handwerksmeister, dass er in das Netz der Dreisamtäler Handwerksbetriebe integriert ist. So findet er bei besonderen Arbeiten immer schnell einen Elektriker oder baukundigen Experten, der schnell aktiv einspringt. Sehr gerne hat Volker Risch beim diesjährigen ULTRA-Bike-Jubiläum mit extravaganten Sitzmöbeln aus Paletten die Black-Forest-Lounge ausgestattet. Als stellvertretender Innungs-Obermeister und in der überbetrieblichen Ausbildung Engagierter setzt er sich für den Berufsstand ein. „An Stelle von Jubiläumsfeierlichkeiten und Rabattaktionen zum Jubiläum“, erklärt Antonia Risch, machen wir eine Spende an den ambulanten Kinder- und Jugend-Hospizdienst der Malteser. Wir finden es sinnvoll, bei so einem Jubiläum auch an die Menschen zu denken, die schwere Schicksale zu tragen haben.“



Für die Parkettbearbeitung stehen hilfreiche Geräte bereit.



Katharina Eder näht den Polsterstoff für einen Sofasitz zusammen.

Volker Risch hat beim diesjährigen ULTRA-Bike-Jubiläum die Black-Forest-Lounge mit extravaganten Sitzmöbeln aus Paletten ausgestattet. Alex Pfeil und Bärbel Beck vom OK freuen sich darüber ebenso wie Niklas Pfeil mit seinem Roller. *Fotos: Gerhard Lück*

Dreisamtäler
Wir machen Sommerpause bis 22. August.
Der nächste Dreisamtäler erscheint am 29. August.
Tel. 07661 / 3553
www.dreisamtaeler.de

Wir gratulieren zum Jubiläum und wünschen weiterhin viel Erfolg!
Ihr Spezialist für Wärmedämmung
WALTER FISCHER HOLZBAU
Hauptstraße 64
79199 Kirchzarten
Tel. 07661.4126
Fax 07661.99777
Mobil 0171.7553701
holzbau-fischer@t-online.de
www.holzbau-walter-fischer.de
Dachgauben
Dachausbau
Balkone
Garten- & Sichtschutzzäune
Pergolen
Garagen
Holzfassaden & Holztore
Altbausanierung
sowie Dachfenster • Carports • Holzroste

Raumausstattung Risch
Qualität vom Meisterbetrieb
Polsterarbeiten
Wandbespannung
Gardinen
Sonnenschutz
Bodenbeläge
Parkettarbeiten
Tapezieren
Reparaturen
Mühlenstraße 10
79199 Kirchzarten - Burg am Wald
Telefon (07661) 6 24 28
info@raumausstattung-risch.de
www.raumausstattung-risch.de

Klaus Kleiser
Baubetrieb
Kreativ +Kompetent
Bauservice
Reparaturen
Sicht- und Verblendmauerwerke
An- u. Umbauten
Garagen u. Carports
Am Rotbach 21
Kirchzarten
Tel. 07661 / 62 313
Fax. 07661 / 98 93 21
Mobil 0163 / 32 59 412
www.klauskleiser.de

STEIMLE
BÄCKEREI · KONDITOREI
Wir backen badisch und traditionell - einfach gut!
Hauptstraße 34
79254 Oberried
&
Freiburger Straße 1
79199 Kirchzarten

ms | medien | design
Full-Service Werbeagentur für Webdesign, Print und Online-Marketing
Holzeckstr. 10 • Kirchzarten
info@msmediendesign.de
www.msmediendesign.de
Wir gratulieren zu 20 Jahren meisterhafter Qualität!

Ein Fest der Sinne

Großer Kräuter- & Bauernmarkt in der Klosterschiire Oberried

Altenvogtshof
Oberried Vörlinsbach
Tröscher`s Erlebnishof
- Ferienwohnung und Matratzenlager
- Seminarraum
- Hofladen
Öffnungszeiten: Do u. Fr: 15-18 Uhr
- Bauerhof-Buffet mit eigenen Produkten *
- Hof- und Mühlenbesichtigung*
- Ponyreiten*
- Kräutergartenführung* *nach Vereinbarung
Vörlinsbachstr. 29a · 79254 Oberried · Tel. 07661-61818 · info@altenvogtshof.de

Hausmacher Wurst
und Fleisch sowie
Feiner Bioland Käse in verschieden
Variationen von der
Bio- Hofkäserei Roser gibt es am
Südschwarzwälder Käsewagen
von Paula Herr.
BIO-HOFKÄSEREI ROSER
Bio- Hofkäserei Roser, Auf der Eck 2,
79348 Freiamt Tel: 0171-1878256

Bereits zum fünften Mal Freitag 17. August, von 11 bis 18 Uhr

Oberried *(u.)* Einen großen Kräuter- und Bauernmarkt organisiert der Verein „Kräuterdorf Oberried“ am Freitag, dem 17. August. Von 11.00 bis 18.00 Uhr dreht sich in der Oberrieder Klosterscheune sowie im Außenbereich alles um Kräuter, Kräuterprodukte und regionale Spezialitäten. Das umfangreiche Programm der Veranstaltung verspricht ein Fest für alle Sinne: Die Besucher können probieren, genießen, sich informieren und bei vielen Aktionen selbst mitmachen.

Der Kräuter- und Bauernmarkt findet bereits zum fünften Mal statt und erfreut sich von Jahr zu Jahr größerer Beliebtheit. Gemäß den Zielen des Vereins soll die Veranstaltung einen Beitrag dazu leisten, das Kräuterwissen zu fördern und die einmalige Kulturlandschaft rund um Oberried zu erhalten.

Ganz bewusst hat man bei dem Termin für den Kräuter- und Bauernmarkt die Nähe zum 15. August gewählt. An diesem Tag ist Maria Himmelfahrt und in katholischen Gegenden wird der uralte Brauch der Kräuterweihe gefeiert. Aus diesem Grund gehört auch das Binden von Kräuterbüscheln zu den Höhepunkten beim Kräuter- und Bauernmarkt. Die Sträuße, die um Maria Himmelfahrt herum geweiht werden, sind etwas ganz Besonderes, nicht nur für Traditionsbewusste.

Genießer kommen an dem Markttag voll auf ihre Kosten

Es gibt Kulinarisches aus der Kräuterküche, Kräuterwaffeln, Kräuterlimonade, Sekt sowie Kaffee und ein üppiges Kuchenbuffet der Oberrieder Landfrauen. An zahlreichen Marktständen erwartet die Besucher eine Fülle regionaler Delikatessen von Kräuterkäse über Kräuterpesto bis hin zu Honig, Obstspezialitäten, Bauernbrot, Gemüse, Säfte und Kräutertees. Hinzu kommen Salben und Seifen, Pflanzen, selbst geflochtene Körbe und vieles mehr. Man kann sich sein individuelles Kräuter-Duftkissen nähen lassen oder sein eigenes Kräuterpeeling herstellen. Ein besonderes Erlebnis wird zudem die fachkundige Führung durch den Oberrieder Kräutergarten sein, der in voller Blüte steht.

Weitere Informationen unter www.kraeuterdorf-oberried.de

Kontakt: Kräuterdorf Oberried e.V., Martha Riesterer, 1. Vorsitzende, E-Mail: kraeuter-in-oberried@web.de

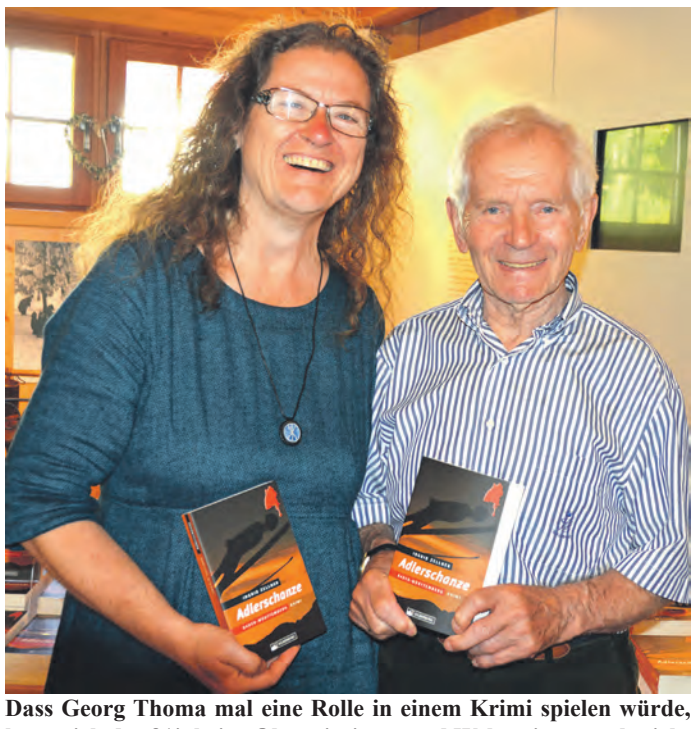
Fotos: B. Riess

Georg Thoma klärt Mord an Adlerschanze auf – fast …

Ingrid Zellner stellte kurzweilig ihren neuen Schwarzwaldkrimi im Skimuseum vor

Hinterzarten *(glü.)* Wie viel Freude einer Autorin die Arbeit an ihrem neuen Buch gemacht hat, kann man wunderbar nachvollziehen, wenn man ihr bei einer Lesung lauscht. Ingrid Zellner, 1962 in Dachau geboren, wo sie auch heute noch lebt (manchmal, denn Skandinavien und Indien haben es ihr auch angetan!), kam jetzt pünktlich zum Sommerskispringen in Hinterzarten mit ihrem neuen Schwarzwaldkrimi mit dem beziehungsreichen Titel „Adlerschanze“ auf den Markt. Ihr Verlag hatte den Erscheinungstermin deshalb extra vom Frühjahr auf Ende Juli geschoben.

Und das war eine gute Entscheidung, fand auch Bürgermeister Klaus-Michael Tatsch, der zahlreiche Gäste zur Buchvorstellung im Skimuseum begrüßen konnte. Jeder Sieger beim Springen am Samstag – auch die Japaner – hätte ein Exemplar dieses Krimis bekommen. Der ehrenamtliche Geschäftsführer vom Museum, Alfred Faller, erinnerte an die spannende Recherchezeit mit Ingrid Zellner, die sich nach eigenen Worten „in Hinterzarten verliebt“ hat, und die exklusive Führung durchs Skimuseum mit Olympiasieger Georg Thoma – der zum Dank eine wichtige Rolle im Roman bekam und schmunzelnd die Lesung verfolgte. Er habe aber noch nicht gelesen, was er mit dem Mord im Adlerweier zu tun habe – und das wird hier auch nicht verraten!



Dass Georg Thoma mal eine Rolle in einem Krimi spielen würde, hatte sich der 81jährige Olympiasieger und Weltmeister auch nicht gedacht. Ingrid Zellners Schwarzwaldkrimi „Adlerschanze“ machte es aber möglich. *Foto: Gerhard Lück*

Der Krimi „Adlerschanze“ spielt rund um den Mord der Freundin eines Nachwuchs-Skispringers während des Sommerskispringens, erzählt eine muntere Kripo-Aufklärungsgeschichte und verrät – dank der guten Recherche von Zellner – viel vom Drum und Dran der Skispringerei auf der Adlerschanze. So munter und bunt, sprachlich ausgezeichnet erzählt, wie der Krimi daherkommt, war die Lesung der Autorin. Es war eine Freude, ihr zu lauschen und der Wunsch, sich das gesamte Buch von ihr vorlesen zu lassen, war verständlich. Da merkte man ihr sowohl das Theaterwissenschafts-Studium als auch ihre Erfahrungen als Dramaturgin und Schauspielerin an. Nicht nur jeder Hinterzartener, wie Bürgermeister Tatsch meinte, sollte dieses Buch lesen, sondern alle, die Spaß an guter leichter, bestens recherchierter und unterhaltsamer Lektüre haben. Für sie ist die „Adlerschanze“ von Ingrid Zellner gerade jetzt in der Urlaubszeit ein Vergnügen.

Ingrid Zeller: Adlerschanze, Baden-Württemberg-Krimi, 2018, Silberburg-Verlag Tübingen, 256 S., ISBN 978-3-8425-2088-2, Preis: 13,99 Euro

Die Farbigkeit Brasiliens in Liedern

Freiburg/Oberau *(es.)* Am Freitag, dem 10. August, singt Bernhard Lindour traditionelle Lieder aus Brasilien in der portugiesischen Originalsprache. Die Palette der Lieder reicht von Kinderliedern über Tanz- und Liebeslieder bis zum Samba. Der vielseitige Sänger und Musiker begleitet sich dabei selber mit verschiedenen Gitarren, Leiern und Perkussionsinstrumenten. Beginn ist um 17.00 Uhr im Wohnstift Freiburg, Rabenkopfstr. 2. Der Eintritt ist frei, Spenden sind erbeten.

Spielmobil kommt

Waldsee *(hr.)* Am Dienstag, dem 21. August, 15.00 – 18.00 Uhr, ist das Spielmobil mit seinem Offenen Spielprogramm am Flüchtlingswohnheim in der Hammerschmiedstraße zu Gast. Alle sind eingeladen! Lasst euch überraschen!

„Gesundheit macht Spaß. Mach mit!“

Zum 3. Gesundheitstag „Freiburg Health Race“ mit Anke Faller jetzt anmelden

Freiburg *(glü.)* Nach dem großen Erfolg der letzten Jahre findet am Samstag, dem 15. September 2018 von 9 bis 16 Uhr auf dem Gelände des Diakoniekrankenhauses der Gesundheitstag „Freiburg Health Race“ bereits zum dritten Mal statt. Praxen, Kliniken sowie Unternehmen aus allen Bereichen der Gesundheitsversorgung veranschaulichen, wie wichtig Sport und Bewegung nicht nur zur Prävention, sondern auch für den Heilungsprozess sind.

Mit dabei sind Olympiasiegerin Heike Drechsler und Nordic-Walking-Pionierin Anke Faller, die gemeinsam als Bewegungsexpertinnen für die richtige Motivation sorgen. Auf zwei Bühnen und an zahlreichen Informationsständen gibt es neben einem umfangreichen Vortragsprogramm und Experteninformationen an Gesundheitsinseln Unterhaltung für Jung und Alt. Wer gleich aktiv werden möchte, kann am Gesundheitslauf teilnehmen. Dabei geht es nicht um Bestzeiten, sondern um das Mitmachen und den gemeinsamen Spaß an der Bewegung. Auch für das leibliche Wohl der Besucher und Kinderbetreuung ist gesorgt.

Bereits im Jahr 2016 entstand die Idee, den Gesundheitstag „Freiburg Health Race“ ins Leben zu rufen. Auch in der 3. Auflage des Gesundheitstages sind alle angesprochen, die Spaß an Sport und Bewegung haben – egal ob geübter Jogger, Nordic Walker oder ruhiger Läufer:

Olympiasiegerin Heike Drechsler (l.) und Nordic-Walking-Pionierin Anke Faller, die gemeinsam als Bewegungsexpertinnen für die richtige Motivation sorgen *Foto: Veranstalter*

Die Teilnehmer haben die Wahl, ob sie – je nach den persönlichen Fähigkeiten – eine Strecke von 1,5 km, 3,0 km oder 4,5 km laufen oder spazieren möchten. Zum Gesundheitstag „Freiburg Health Race“ sind alle, die Spaß an Sport und Bewegung haben, eingeladen. „Während Sportveranstaltungen für Untrainierte zu anspruchsvoll sind, geht es beim Gesundheitslauf nicht um Bestzeiten, sondern ums Mitmachen und darum, gemeinsam Spaß an Bewegung zu haben“, betont Initiator PD Christian Weissenberger, Leiter des Zentrums für Strahlentherapie und ergänzt: „Gesundheit macht Spaß. Mach mit!“

Veranstaltet wird der 3. Freiburg Health Race in Kooperation mit dem ArztForum Freiburg. Das Zentrum für Strahlentherapie ist Initiator des „Freiburg Health Race“ und gehört zusammen mit Praxen aus dem Bereich Onkologie und Orthopädie, Krankenhäuser, anderer Gesundheitseinrichtungen sowie Krankenkassen und Sportvereine zu den Organisatoren. Der Erlös der Veranstaltung kommt dem Freiburger Verein Jung und Krebs und der Stiftung Sol y Vida zugute, die sich um krebskranke Kinder in Ecuador kümmert. Weiterführende Informationen und Impressionen unter www.freiburg-health-race.de. Hier ist auch die kostenlose Anmeldung zum Gesundheitslauf oder per Telefon 0761 151864-140 möglich. Sie wird aufgrund der begrenzten Kapazität nach Eingangsdatum berücksichtigt.

Kirchliche Sozialstation Dreisamtal

Sie liegen uns am Herzen!

Unsere Kundinnen und Kunden
versorgen wir zu Hause bestens im Rahmen der ambulanten Pflege.
Auch Angehörige finden bei uns viele Möglichkeiten zur Entlastung.
Beratung, Unterstützung, Pflege und Betreuung sind die maßgeblichen Inhalte unserer Arbeit für Sie.

Unsere Mitarbeitenden
finden bei uns eine sinnvolle Tätigkeit zu fairen Bedingungen im Team der Pflege, der Hauswirtschaft, bei Essen auf Rädern, im Hausnotrufdienst und in den administrativen Bereichen.

Unsere Auszubildenden in der Altenpflege
erhalten eine intensive, individuelle Betreuung durch unsere Praxisanleiter/innen.

Kirchliche Sozialstation Dreisamtal
Bahnhofstr. 18 • 79199 Kirchzarten

info@sozialstation-dreisamtal.de
Tel. (07661) 98 68-0, Mo-Fr, von 9-12 und 14-16 Uhr,
www.sozialstation-dreisamtal.de

Wir freuen uns über eine Terminvereinbarung zu einem unverbindlichen Gespräch!

Hilfe bei psychosomatischen Erkrankungen

Somatopsychisches Modell im Sigma-Zentrum

Bad Säckingen *(rs.)* Die Zahl der psychischen Erkrankungen in Deutschland steigt aufgrund gesellschaftlicher und beruflicher Veränderungen seit Jahren an. Man geht davon aus, dass fast jeder Dritte einmal in seinem Leben an psychischen und/oder psychosomatischen Störungen erkrankt. Davon sind etwa elf Prozent psychosomatische Störungen, die sich in einer Vielzahl von Symptomen äußern.

Das Sigma-Zentrum in Bad Säckingen ist eines der deutschlandweit führenden privaten Fach-Krankenhäuser für interdisziplinäre Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatische Medizin und setzt zur Behandlung der Störungen auf ein multimodales und multiprofessionelles Therapiekonzept.

Das am meisten verbreitete psychosomatische Krankheitsbild ist die schmerzhaften Erkrankungen des Muskel-, Bindegewebs- und Skelett-Apparates, speziell der Wirbelsäule, häufig verbunden mit sogenannten Verspannungen und Spannungs-Kopfschmerzen.

Prof. Dr. Christoph Bielitz - Ärztlicher Direktor im Sigma-Zentrum Bad Säckingen. *Foto: Sigma*

Die hiermit assoziierten, zum Teil großflächig auf den ganzen Rücken übertragenen Schmerzen können im Zusammenhang mit psychischen Belastungen oder Erkrankungen dann zum Teil schwere Ausmaße annehmen.

Psychische oder psychosoziale Faktoren sind in unterschiedlichem Ausmaß an der Auslösung oder Verschlimmerung solcher Erkrankungen beziehungsweise ihrer Beschwerden beteiligt. Beim multimodal-multiprofessionellen Therapiekonzept ist es wichtig, neben einer guten Ausstattung im Bereich der Psychotherapie unter anderem ein umfangreiches allgemeinmedizinisch-diagnostisches und körperlich-therapeutisches Angebot vorzuhalten. „Im Sigma-Zentrum stehen erfahrene Allgemeinmediziner und Internisten zur Verfügung, die im Bedarfsfall mit den benachbarten Radiologen, dem spezialisierten Schmerzzentrum intensiv zusammenarbeiten. Das spezielle interdisziplinäre, multimodale Konzept des Sigma-Zentrums stellt für unsere Patientinnen und Patienten ein breit gefächertes, von unterschiedlichsten Fachleuten gemeinsam erarbeitetes, therapeutisches Angebot sicher, etwa sowohl aus dem Bereich der Schmerztherapie wie der Schmerzpsychotherapie bis hin zur spezialisierten Körpertherapie, Bewegungstherapie und zum Biofeedback, das unbewusst ablaufende körperliche Vorgänge erlebbar und verstehbar macht. So können in diesen Fällen neben schulmedizinischen Verfahren auch komplementärmedizinische Ansätze verfolgt werden“, betont Prof. Dr. Christoph Bielitz, Ärztlicher Direktor im Sigma-Zentrum Bad Säckingen. Unter www.sigma-zentrum.de weitere Infos.

Erst wenn`s fehlt fällt`s auf

DRK-Blutspendedienst bittet um Blutspenden in der Sommerzeit

Kirchzarten *(u.)* 94 Prozent der Deutschen wissen zwar um die Bedeutung von Blutspenden, aber nur etwas mehr als drei Prozent spenden auch regelmäßig Blut. Stehen in den Kliniken nicht täglich 15.000 Blutspenden zur Verfügung können die Patienten nicht mehr versorgt werden.

Gerade in der Sommerzeit sorgen Sonne, warme Temperaturen, Reisezeit und Schwimmbäder für alternative Freizeitbeschäftigungen. Doch erst wenn‘s fehlt, fällt‘s auf. Damit kein Blutpräparat fehlt ist das Engagement eines Jeden gefragt.

Um die Versorgung mit den lebensrettenden Blutspenden gewährleisten zu können bittet der DRK-Blutspendedienst um eine Blutspende am Dienstag, dem 7. August, von 14.30 bis 19.30 Uhr in Kirchzarten, Gemeindehaus der Pfarrgemeinde St. Gallus, Kirchplatz 5.

Jede Spende zählt. Blut spenden kann jeder Gesunde von 18 bis zum 73. Geburtstag, Erstspender dürfen jedoch nicht älter als 64 Jahre sein. Damit die Blutspende gut vertragen wird, erfolgt vor der Entnahme eine ärztliche Untersuchung. Die eigentliche Blutspende dauert nur wenige Minuten. Mit Anmeldung, Untersuchung und anschließendem Imbiss sollten Spender eine gute Stunde Zeit einplanen. Eine Stunde, die ein ganzes Leben retten kann. Bitte zur Blutspende den Personalausweis mitbringen.

Alternative Blutspendetermine und weitere Informationen zur Blutspende sind unter der gebührenfreien Hotline 0800 - 1194911 und unter www.blutspende.de erhältlich.

Wanderung am 5.8.

Buchenbach *(u.)* Der Schwarzwaldverein Buchenbach e.V. lädt am Sonntag, dem 5. August, zu einer Wanderung „Ottenhöfen - Mühlenweg“ ein. Mit dem PKW geht es nach Ottenhöfen zum Mühlenweg. Er verbindet restaurierte Mühlen und führt durch reizvolle Seitentäler, die dem Wanderer bezaubernde Ausblicke auf Ottenhöfen bieten. Die Wanderung beginnt am Kurpark Ottenhöfen weiter nach Lauenbach, Furschenbach, Benzhöfe, Zieselberg und zurück nach Ottenhöfen. Treffpunkt ist um 8.30 Uhr (mit Rucksackvesper) auf dem Parkplatz der Sommerbergschule, es werden Fahrgemeinschaften gebildet. Die Wanderung dauert 4,5 Stunden, Höhenmeter 500 (12,3 km). Wanderführer sind Maria und Albert Wangler, Tel.: 07661/2578. Gäste sind herzlich willkommen!

Dreisamtäler

Mitmachtag am Kunzenhof

Littenweiler *(hr.)* Der Lernort Kunzenhof, Littenweilerstr. 25a, lädt zum Mitmachtag ein. Dabei gibt es reichlich Gelegenheit, sich nach Herzenslust in die Arbeit zu stürzen. Groß und Klein sind eingeladen, sich je nach Fähigkeiten und Vorlieben an den anstehenden Arbeiten rund um Haus, Hof und Tiere zu beteiligen. Für das anschließende Buffet am Lagerfeuer ab 17.00 Uhr bitte einen vegetarischen Beitrag mitbringen. Kurze Anmeldung bitte an Tel.: 0761 / 6 37 26 oder per Mail an post@kunzenhof.de. Die nächsten Mitmachtage sind am Samstag, dem 18. August und am Samstag, 8. September, jeweils ab 14.00 Uhr.

Wird in Deutschland bei orthopädischen Problemen vorschnell operiert?
American Chiropractic als Behandlungsalternative

– Anzeige –

Freiburg *(de.)* In Deutschland werden einer Studie zufolge immer mehr künstliche Kniegelenke eingesetzt. Im Zeitraum von 2013 bis 2016 nahm die Zahl dieser Eingriffe um 18 Prozent zu. Dieser Trend sei weder medizinisch noch demografisch erklärbar, so die Bertelsmann-Stiftung in Gütersloh. Erstaunlich auch, dass die Studie große Unterschiede zwischen den Bundesländern feststellte. In Bayern ist die Wahrscheinlichkeit, ein künstliches Kniegelenk zu bekommen 70 Prozent höher als in Berlin.

John Valenzuela ist überzeugt davon, dass in Deutschland zu oft zum Skalpell gegriffen wird. Valenzuela ist ein in den USA ausgebildeter American Chiropractor. Diese Ausbildung ist in Europa anerkannt, nur in Deutschland ist eine zusätzliche Qualifikation als Heilpraktiker erforderlich, um hier praktizieren zu können. Mit seiner mehr als 30-jährigen Erfahrung möchte er die American Chiropractic in Deutschland etablieren, denn er ist sicher, dass diese Behandlungsart manch eine OP überflüssig machen kann. Er erlebte mehrfach, dass Patienten mit Knie-, Hüft- und Bandscheibenschmerzen, die schon einen OP-Termin hatten, diesen nach nur wenigen Behandlungen bei ihm absagen konnten.

John Valenzuela, American Chiropractor – die Basis seiner Arbeit ist die genaue Kenntnis des Muskel-Skelett-Systems *Foto: Dagmar Engesser*

Zweifellos gebe es manchmal Gründe für eine Operation. Zumeist läge das Problem aber darin, dass das Skelett- und Gelenksystem verschoben sei. Dies seien oft nur minimale Verschiebungen, aber die daraus resultierenden Beckenschiefstände führten zu einseitigen Knie-, Hüft- und Bandscheibenbelastungen und Abnutzungen. Ersetzt man das abgenutzte Gelenk und belässt den Beckenschiefstand, dann sei das im Prinzip nur eine Symptombehandlung. Früher oder später würden die orthopädischen Probleme wieder auftreten. Für Valenzuela steht deshalb die Ursachenbekämpfung im Vordergrund. Mit seiner manuell ausgerichteten Chiropractic justiert er das Skelettsystem auf sanfte Weise neu, so dass die Struktur wieder ins Lot kommt. Schiefstände werden beseitigt und das System kann wieder „rund laufen“. Die Gelenke würden nicht mehr einseitig abgenutzt und damit entfalle auch der Grund für Schmerzen.

Prämierte Kaninchen, Hühner und Tauben bestaunen

Kleintierzuchtverein C350 Kirchzarten lädt zu seiner jährlichen Kleintierausstellung am 4./5. August

Rombach Kirchzarten HOLZBAU GmbH & Co. KG
Dachausbau
Dachgaupen Dachfenster
Innenausbau Carports
Individuelle Gartenhäuser
Holzhausbau
Reparaturarbeiten
Um- und Neubauten
Altbausanierung
Mehrwert-Sanierung
Die ganzheitliche Lösung für erhaltenswerte, historische und geschützte Gebäude
Am Fischerrain 6 | 79199 Kirchzarten | Tel.: 07661 / 41 35 | www.holzbau-rombach.de

EDEKA ....nah und gut
Party Service Strecker
Catering und Festbelieferung
Weilerstr. 1 • 79252 Stegen
Tel.: 07661-909989-0
Fax: 07661-909989-19
Mail: info@edeka-strecker.de

Kirchzarten *(u.)* Der Kleintierzuchtverein C350 Kirchzarten gründete sich im Jahre 1964. Sein Domizil hat der Verein am Engenwald-Spielplatz, direkt neben den Dietenbacher Tauziehern. Immer noch sind Gründungsmitglieder im Verein aktiv und geben ihm wertvolle Impulse. Am kommenden Wochenende, dem 4. und 5. August, lädt der Kleintierzuchtverein C350 Kirchzarten wieder zu seiner jährlichen Kleintierausstellung ein.

Die Ausstellung wird seit über 25 Jahren von dem Kleintierzuchtverein Freiburg-Kappel unterstützt und seit drei Jahren zusätzlich vom Kleintierzuchtverein St. Märgen. Präsentiert werden zwischen 150 und 200 Tiere, Kaninchen, Tauben, Hühner und Ziervögel, manche wurden bei Wettbewerben prämiert. Im Schaubrutkasten kann den Küken beim Schlüpfen zugesehen werden, und die Kinder können im Streichelzoo erste Kontakte mit den Kaninchen knüpfen.

Die Eröffnung der Schau ist am Samstag um 14.00 Uhr. Sie ist wie alle Jahr mit einer gemütlichen Hockede verbunden. Für das leibliche Wohl ist mit einer reichbestückten Kuchentheke und einem großen Essensangebot bestens gesorgt. Der Verein dankt den Sponsoren für ihre Unterstützung.

Fotos: Privat

Kleintier-Schau
KLEINTIERZUCHTVEREIN C350 KIRCHZARTEN

Sa. 4. August
11:30 Uhr Mittagstisch / Kaffee / Kuchen
14:00 Uhr Schau-Eröffnung

So. 5. August
10:00 Uhr Kleintierschau
11:30 Uhr Mittagstisch / Kaffee / Kuchen

4.+5. August
Kirchzarten Schützenmatte

BLATTMANN-FINANZ-CONSULTING GmbH vfm Werner Blattmann Geschäftsführer Partner im vfm-Verbund Weiler Str. 1 79252 Stegen Telefon 07661 9084350
SIWA 30 ilgw Tel.: 07661 / 908193-0 • www.it-gw.de
Getränke Rettich Löwenstr. 3 - 79199 Kirchzarten Telefon 07661-4015
EDEKA nah & gut Strecker Weiler Str. 1 · 79252 Stegen · ☎ 07661/9099890 EDEKA

Franz Kromer ist ein Geschenk für die Gemeinde

Nach 38 Jahren verlässt der Ehrenbürger den Gemeinderat – Nachrücker ist Matthias Kistler

Kirchzarten *(glü.)* Bürgermeister Andreas Hall wollte es bei der Gemeinderatssitzung letzte Woche selbst fast nicht glauben: „Sie haben richtig gehört: Nach 38-jährigem Wirken verlässt Gemeinderat und Ehrenbürger Franz Kromer den Gemeinderat.“ Seine Krankheit zwinge ihn dazu. In Kirchzarten sei eine solch lange Amtszeit einmalig – und woanders wohl auch eher selten. Bemerkenswert sei auch, dass Kromer 30 Jahre Bürgermeisterstellvertreter und 31 Jahre SPD-Fraktionssprecher war.

Franz Kromer habe es immer als Glück empfunden, Kirchzartener zu sein. In der langen Amtszeit sei Vieles passiert – vom Bau der B 31 über den Giersberg-Friedhof bis hin zur Innerortssanierung. Doch nicht nur kommunalpolitisch in verschiedenen Gremien habe er sich engagiert. Im SV Kirchzarten, bei den Contra-Brüdern an Fasnet, als Nikolaus und im Hofgut Himmelreich sei es immer selbstverständlich gewesen, sich einzusetzen. Die hohe Wertschätzung sei in Auszeichnungen geehrt worden: 1998 Goldene Ehrennadel der Gemeinde, 2010 Goldene Ehrennadel des Gemeindetages BaWü, 2014 Verleihung der Ehrenbürgerwürde und 2015 Bundesverdienstkreuz.

Hall betonte besonders: „Grundlage für Ihr Engagement ist Ihr ehrliches und umfassendes Interesse am Wohlergehen Ihrer Mitbürger. Erfahren Sie von Missständen, dann legen Sie los und hören erst auf, wenn diesen abgeholfen ist.“ Kromer habe die Stimmungen im Dorf gespürt, keine ideologischen Grabenkämpfe geführt und die Sachpolitik fürs Gemeinwohl in beeindruckender Weise in den Vordergrund gestellt: „Kirchzarten wäre ärmer ohne Sie. Menschen wie Sie, Herr Kromer, sind ein Geschenk für unsere Gemeinde.“ Da Kromer alle Ehrungen erfahren habe, schenkte die Gemeinde ihm ein Bild von Thomas Zipfel mit den wichtigen Orten seines Heimatdorfes.

Für den aus gesundheitlichen Gründen ausgeschiedenen Franz Kromer (2.v.l.) rückte Matthias Kistler (stehend) in der SPD-Fraktion nach. Zur Fraktion gehören noch: Stefan Saumer, Peter Meybrunn (Sprecher), Petra Zentgraf und Siegfried Bammert (v.l.).

Standing Ovation aller im Bürgersaal Versammelten gab es, als Walter Rombach seine Dankesworte an Franz Kromer richtete. Parteiübergreifend habe er eine realitätsnahe verlässliche Politik betrieben. Seine große Beliebtheit sei immer bei Kommunalwahlen festzustellen gewesen, wenn Kromer als „Stimmenkönig“ gewann: „Du hast einen guten Draht zu den Kirchzartener Bürgern.“ Zum Dank überreichte er ihm ein iPad. Für die SPD-Fraktion dankte Kromers langjähriger Freund und Nachfolger als Fraktionssprecher Peter Meybrunn: „Ein Kirchzartener Urgestein, ein kommunalpolitisches Schwergewicht verlässt die Gemeinderatsbühne.“ Insgesamt seien 88 Frauen und Männer in den 38 Jahren Mitglied im Gemeinderat gewesen. Kromer sei auch als Fraktionssprecher ein Macher, ein Zugpferd, einer der anpacke und sich nicht scheue, schwierige Themen anzugehen, gewesen.

„Zuhören, hinterfragen, die eigene Meinung zur Diskussion stellen, versuchen eine gemeinsame Basis zu finden“, so Meybrunn, „zielgerichtet, lösungsorientiert und immer das Gemeinwohl der Gemeinde im Blick – so erlebten wir dich, lieber Franz, in den von dir geleiteten Sitzungen.“ Als Geschenk der SPD-Fraktion überreichte er symbolisch ein Bild einer Uhr: „Wir wollen dir unsere Zeit schenken, um im Gespräch mit dir Aktuelles und Vergangenes aufleben zu lassen.“ Langer Applaus dankte dem scheidenden Gemeinderat Franz Kromer für 38 Jahre „Vollblutengagement“.

Franz Kromer fiel es dann sichtlich schwer, seine Abschiedsworte zu sagen: „Ich möchte nicht, doch ich muss gehen. Meine Krankheit lässt eine Weiterarbeit nicht zu. Das ist heute ein trauriger Tag für mich.“ Er erinnerte an viele Entwicklungen, an denen er in seinem geliebten Kirchzarten beteiligt war: „Ich nehme Erinnerungen an viele schöne Zeiten mit.“ Mit einem herzlichen Dankeschön an alle Wegbegleiter schloss er seine Abschiedsworte. Als Nachrücker vereidigte Bürgermeister Andreas Hall dann den 24jährigen Matthias Kistler für die SPD-Fraktion.

Bürgermeister Andreas Hall schenkte zum Abschied ein Bild vom Zeichner Thomas Zipfel „Franz Kromer – Echt Kirchzarten“ und Peter Meybrunn will mit seiner Fraktion Franz Kromer viel Zeit für Gespräche schenken. *Fotos: Gerhard Lück*

Clown Rinaldo und „Wilde Wälder“ verbreiten Stimmung

Open Air, Sommerlaune, Unterhaltung: das 4. und letzte Freitag-Abend-Spektakel 2018

Kirchzarten *(glü.)* Bei freiem Eintritt lädt Tourismus Dreisamtal am kommenden Freitag, dem 3. August ab 19 Uhr zu Artistik, Musik, Comedy und Clownerie in die Fußgängerzone ein. Dieses Freitag-Abend-Spektakel findet im neunten Jahr statt – der kommende Freitag ist für 2018 schon wieder der letzte Spektakel-Abend.

Es sind die Träume, die die Welt verändern. Mit diesem Wahlspruch geht Reinhold Leppert als Clown Rinaldo seit über 20 Jahren auf die Bühne, wo er mit Witz, Charme und großem Einfühlungsvermögen die Menschen zum Lachen und Staunen bringt. So wundert es nicht, dass er zum besten Kinderclown Deutschlands ausgezeichnet wurde. „Freuen Sie sich am 3. August auf Clown Rinaldo“, ermuntert Sabine Paschold von der Tourist Info, „sein Programm lädt zum Träumen, Lachen, Staunen ein. Er bietet eine bunte Show, vielseitig präsentiert, mit Seifenblasenkunst, Comedy, Magie, Liedern und viel Spaß.“ Nicht nur die Kinder würden staunen, lachen und träumen, auch die Erwachsenen, wenn Rinaldo sie in eine Welt

Zunächst erfreut Clown Rinaldo Jung und Alt mit seinen Späßen. – Dann kommen die „Wilden Wälder“ auf die Bühne des Freitag-Abend-Spektakels. *Fotos: Leppert/Schilling*

der Phantasie und der Magie führt.

Und dann kommen die „Wilden Wälder“ auf die Bühne im Dreisamtal. Das sind die vier Hochschwarzwälder Georg Stelz, Christoph Hog, Tobias Schwab und Karl Willmann. Sie zeigen in der aktuellen Variante ihres Musik-Comedy-Programmes „Bruddals Gmiäs“ Lieblingssongs aus allen Phasen ihres Schaffens mit Themen aus dem heimatlichen Wälder-Alltag: Wein, Weib, Gesang, gutes Essen, die Sorge um das liebe Geld und das allgemeine Wohlbefinden. Mehrstimmig singen die „Wilden Wälder“ mit Gitarren, Percussion, Glockenspiel und Melodika über Leben und Leid im Hochschwarzwald, über Schräges und Schrullen der eigentümlichen Bewohner – und das mit viel Humor und Wahrheit. Viel Bekanntes wird den Weg auf die Bühne finden und zum Mitsingen einladen, u.a. die jungen Klassiker „Sellerie“ und „The singing Travel Guide“ von der aktuellen CD „Stau lau“. Doch auch neue, teils philosophische Gedanken fließen nach und nach ins Programm ein: Eine High-Tech-Waschmaschine fragt nach dem Sinn des Lebens, den die Oma schon lange formuliert hat: Mer kann itt nu (immer zu Hause sitzen), mer muen au mol (zu den Wilden Wäldern gehen)! Für die Bewirtung sorgen die Tauziehfreunde Dietenbach:

Informationsabende im
St. Josefskrankenhaus

RKK KLINIKUM

Dienstag, **4. September 2018** · 17.30 Uhr
Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett, Besichtigung des Entbindungsbereichs

Dienstag, **11. September 2018** · 17.30 Uhr
Das gesunde Neugeborene

Dienstag, **18. September 2018** · 17.30 Uhr
Psychologische Aspekte von Schwangerschaft, Geburt und darüber hinaus

St. Josefskrankenhaus
Sautierstraße 1
79104 Freiburg

Telefon 0761 2711-1
www.rkk-klinikum.de
info@rkk-klinikum.de

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich – keine Gebühren.

Solistenpodium

im Evangelischen Stift

Freiburg *(es.)* Am Mittwoch, dem 8. August, um 15.30 Uhr stellen sich junge Solisten der Musikhochschule Freiburg im Haus Schloßberg in der Hermannstraße 14 vor. Jared Liew am Klavier und Nejc Grm am Akkordeon spielen Werke von Franz Schubert, Francois Couperin, Rebecca Saunders und Jean-Philippe Rameau. Der Eintritt ist frei, Spenden sind erbeten.

Dreisamtäler

Kulturkreis Dreisamtal

Tanz-Musical Footloose

Buchenbach *(u.)* Jedes Jahr in den Sommerferien treffen sich Jugendliche zwischen 14 und 17 Jahren im Oberlinhaus in den Vogesen, um in 14 Tagen ein Musical einzustudieren und dann an verschiedenen Orten aufzuführen. Das Ergebnis war bis jetzt immer bestechend gut und rief stets große Begeisterung hervor. Am Montag, dem 13. August, um 19.00 Uhr, wird das Tanz-Musical "Footloose", gespielt, gesungen und getanzt vom Jugendtheaterprojekt der Christengemeinschaft im Raphaelsaal der Friedrich-Husemann-Klinik aufgeführt.

Die Geschichte spielt in Amerika (Chicago und Bomont). Als Ren MacCormack mit seiner Mutter in das kleine Städtchen Bomont zieht, kann er es kaum glauben: dort besteht ein Tanzverbot, verhängt vom örtlichen Pfarrer Shaw Moore. Tanzen ist aber die große Leidenschaft von Ren und so beginnt er, mit seinem Freund Willard und Ariel, der Tochter des Pfarrers, die engen Strukturen zu hinterfragen. Gemeinsam kämpfen die Jugendlichen mit Lebensfreude für die Freiheit ihrer Generation, gegen die düstere Geschichte und Beklemmung der Kleinstadt. Sie wollen die Unterdrückung nicht mehr hinnehmen.

Der Eintritt ist frei, am Ausgang gibt es einen Spendehut.

Voranzeige: Rock am Bach 2018

Kirchzarten *(de.)* Für alle zum Vormerken: am 7.und 8. September 2018 findet das Kultfestival „Rock am Bach“ am Engenwald in Kirchzarten wieder statt.

Gefüllt werden die beiden Spätsommerabende mit Musik verschiedenster Richtungen. Mitreißende Balkanbeats, Brass und Pop bieten die Band Rasga Rasga. Der Liedermacher Götz Widmann bringt mit seinen schnodderschnauzigen Texten den Einen oder Anderen zum Nachdenken, aber alle zum Feiern. Die Band „Birth of Joy“ erinnert „The Doors“. Sie klingen wie ein modernisiertes Update, mit ihrer Mischung aus Rock´n´Roll, Blues und verspielten elektronischen Einflüssen.

Neben der musikalischen Gestaltung bietet das Open-Air-Festival wieder ein wunderschönes Ambiente. Kleine bunt-beleuchtete Buden bieten verschiedenste kulinarische Verpflegung, die geschweißten Feuerkugeln sorgen für Spektakel und Wärme. Während der angrenzende Bach und Engenwald in wohligen Farben erhellt werden.

Karten gibt es bald online bei www.reservix.de, in den Vorverkaufsstellen BZ-Kartenservice Freiburg und der Bücherstube Kirchzarten.

Weitere Infos unter www.rockambach.info oder www.facebook.com/rockambach/

Internationale Ministrantenwallfahrt

Aussendungsgottesdienst

Kirchzarten *(u.)* Anlässlich der Internationalen Ministrantenwallfahrt fuhren 79 Teilnehmer in zwei Bussen am Sonntagabend vom Dreisamtal in Richtung Rom.

Bis zur Rückkehr am kommenden Samstag werden sie einiges erleben. Zwei Gottesdienste mit den 8.000 Ministranten der Erzdiözese Freiburg in der Kirche St. Paul. Einen internationalen Gottesdienst auf dem Petersplatz mit mehr als 70.000 Minis aus aller Welt. Ebenfalls auf dem Petersplatz eine Audienz bei Papst Franziskus. Daneben gibt es bei unseren Tagestouren viel in der heiligen Stadt zu besichtigen. Der Besuch einer Katakombe, ein Nachmittag am Meeresstrand mit Gruppengottesdienst steht auf dem Programm. Das Verweilen auf schönen Plätzen und an Brunnen mit einem kühlen Eis wird nicht fehlen. Ziel ist den Glauben zu vertiefen, Kultur zu erleben und Spaß miteinander zu haben.

Foto: privat

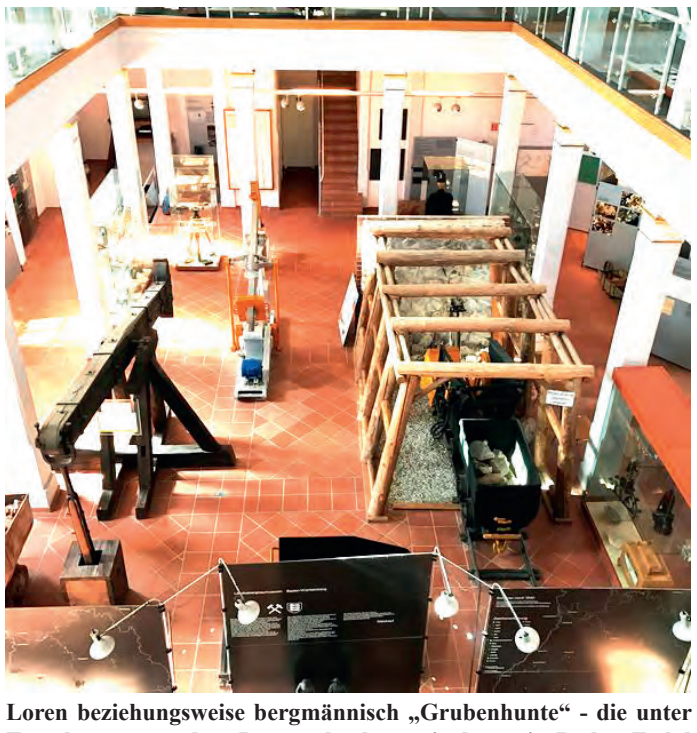
„Suche Frieden und jage ihm nach“, ist das Leitwort der Wallfahrt. Das Motto steht dafür, dass der Dienst der Minis nicht an der Kirchentür endet, sondern ins Leben hineinreicht. Alle sollen Friedensboten sein. Diese Friedensinitiative, die Gemeinschaft über alle Grenzen hinweg und die Gewissheit, als Jugendliche und junge Erwachsene ein Zeichen für die gemeinsame Zukunft im Dienst an Jesus Christus zu setzen ist ihre Aufgabe.

In der Heiligen Stadt sind sie auf der Suche nach den Wurzeln des Christentums und wollen dem Wesentlichen in Glauben und Leben auf die Spur kommen. Durch die Internationalität wird der Blick auf die ganze Welt geweitet. „Wir sind Menschen mit Hoffnungen, Wünschen, Sehnsüchten, den Wunsch nach Frieden und suchen die Quelle, Jesus Christus, die diesen vielfältigen Durst nach Leben in Frieden stillen kann“, so Pfarrer Werner Mühlherr.

Nächste Ausgaben am 29. August
Wir machen Sommerpause bis 22. August!

Landesbergbaumuseum in Sulzburg

Bergbauliche Schätze in der ehemaligen Stadtkirche



Loren beziehungsweise bergmännisch „Grubenhunte“ - die unter Tage benutz wurden, Pumpenbocks - mit denen in Baden Erdöl gefördert wurde und vieles mehr zeigt die Dauerausstellung im Erdgeschoss der ehemaligen Stadtkirche. *Foto: VAS*

Sulzburg *(rs.)* Die ehemalige Markgräfliche Residenzstadt Sulzburg besitzt in der, vom badischen Staatsbaumeister Heinrich Hübsch 1836 fertiggestellt früheren Stadtkirch am Marktplatz mit dem „Landesbergbaumuseum“ das einzige Museum in Baden-Württemberg, das den einstigen und heutigen Bergbau im gesamten Bundesland zusammenfassend darstellt.

Die Dauer-Ausstellung im Erdgeschoss zeigt die bedeutendsten früheren und heutigen Bergbaubereiche des Bundeslandes, vom Salzberg- und Gangerzbau in Süddeutschland, vom Feuerstein über den römischen Bergbau bis zur Goldwäsche, zu Erdöl- und Erdgasbohrungen etc., zeigt Handwerksgerät der Bergleute vom Mittelalter bis heute. Erklärende Bild- und Texttafeln, Mineralfunde und Kunstgegenstände aus dem Bereich des Bergbaues runden die Ausstellung ab.

Wechselnde Sonderschauen sind auf der Galerie zu sehen. Derzeit wird dem Besucher der von 1920 bis 1970 mit 1.500 Bergleuten und Beschäftigten größte industrielle Arbeitgeber im Markgräflerland vorgestellt - der Kalibergbau bei Buggingen. Wappen erzählen die Geschichte des Bergbaus, in einer Vitrine wird der Bergbau des frühen Menschen am Beispiel von Jaspis und Hämatit verständlich beschrieben.

Der mit Schlägel- und Eisen-Symbol ausgewiesene bergbaugeschichtlicher Wanderweg beginnt am Marktplatz beim Landesbergbaumuseum, führt zu der ältesten Kirch des Breisgaus - St. Cyriak – und als Rundweg an den Spuren des früheren Sulzburger Silberbergbaus vorbei und endet nach fünf Kilometern wieder im Herzen der Stadt.

Das Bergbaumuseum ist Montag bis Sonntag von 14.00 bis 16.30 Uhr geöffnet, ebenso auf Anfrage bzw. nach Vereinbarung. Unter www.sulzburg.de oder Tel.: 07634 – 56 00 40, Verkehrsamt Sulzburg weitere Infos.

Kartenverlosung

Der Dreisamtäler verlost **3 x 3 Eintrittskarten für das Landesbergbaumuseum in Sulzburg**. Senden Sie unter dem Stichwort "Landesbergbaumuseum" eine Postkarte an Dreisamtäler Medienhaus GmbH, Freiburger Str. 6 in 79199 Kirchzarten, eine Mail an info@dreisamtaeler.de oder ein Fax an 07661 / 3532. Einsendeschluss ist der 6. August 2018.

Dorf aktuell

Die Serie im Dreisamtäler

HEUTE: Kappel

• Sonnenschutz
• Gardinen
• Polsterei
• Parkett
• Bodenbeläge

Markus Weiß Raumgestaltung
www.raumgestaltung-weiss.de
Hansjakobstraße 58 • 79117 Freiburg
Tel. 0761 / 3 61 83 • Fax 0761 / 28 31 40

www.friseurganter.de
Wer uns findet, findet uns gut!
Freiburg-Kappel
Reichenbachstr. 16
0761-63 102
FRISEUR GANTER

maler Steiert
Dietenbacher Str. 31 · 79199 Kirchzarten · Fon. 07661 989 65 53
info@maler-steiert.de · www.maler-steiert.de

Der Dreisamtäler im Gespräch mit Hermann Dittmers, Ortsvorsteher von Kappel

Hermann Dittmers, Ortsvorsteher von Freiburg-Kappel

Dreisamtäler: *Herr Dittmers, was gibt es an Neuigkeiten in Kappel?*
Dittmers: Kappel ist nun Teil des Biosphärengebiets Südschwarzwald. Im letzten Herbst wurde in Bernau bei einer feierlichen Veranstaltung eine Urkunde, die bescheinigt, dass auch Kappel dem UNESCO-Biosphärenreservat angehört, überreicht. Anwesend waren auch der Umweltminister Baden-Württembergs, Franz Untersteller, und die Regierungspräsidentin Bärbel Schäfer. Dem Biosphärengebiet gehören 29 Gemeinden an und es umfasst eine Fläche von 63.000 Hektar.
Dreisamtäler: *Was bringt das Kappel?*
Dittmers: Das gibt uns die Möglichkeit, über Projekte - die zuschussfähig sind - unseren Ortsteil noch besser und attraktiver zu gestalten. Unsere Bedingung war jedoch, dass die hiesige Landwirtschaft nicht eingeschränkt wird. Denn in Kappel gibt es noch landwirtschaftliche Betriebe. Ein Projekt ist auch schon konkret geplant. Es geht um einen Weg über die Kappeler Höhen mit einer Sphaira-Skulptur und spezieller Beschilderung.
Dreisamtäler: *Das Regierungspräsidium Freiburg hat nun endlich den Teilflächennutzungsplan Windkraft genehmigt (siehe nebenstehenden Artikel). Kappel ist mit dem Taubenkopf davon betroffen.*
Dittmers: Dieser Standort ist als einziger aus der gesamten Gebietskulisse übriggeblieben, anfänglich waren es viel mehr. Die Bürger und Bürgerinnen, die da oben wohnen, sehen das kritisch. Ein Problem sind die Abstände der geplanten Windkraftanlagen zur nächsten Wohnbebauung. Die Bewohner im oberen Großtal befürchten eine hohe Lärmbelastung durch die neuen, wesentlich größeren Windräder der heutigen Generation. Diese Befürchtungen nehme ich ernst. Der Ortschaftsrat hat sich immer dafür ausgesprochen, dort, wo schon Windräder stehen – also Holzschlägermatte und Roßkopf -, zu „repowern", also die Leistung einzelner Anlagen zu erhöhen, und zu verdichten. Ich möchte mit den Windkraftinvestoren eine Bürgerinformationsveranstaltung durchführen, um diese Themen transparent zu diskutieren.
Dreisamtäler: *Was gibt es sonst noch Wichtiges für Kappel?*
Dittmers: Wichtig für uns ist der Friedhofsentwicklungsplan. Er legt fest, wie sich der Friedhof in den nächsten zehn bis fünfzehn Jahren entwickeln soll. Der Trend geht weg von der traditionellen hin zur Urnenbestattung. Dem tragen wir Rechnung, indem wir festlegen, wie welche Flächen zukünftig genutzt werden können. Wir haben mit dem Eigenbetrieb Friedhöfe der Stadt Freiburg Ideen entwickelt. Dieser veranlasst nun eine Fachbeauftragung.
Dreisamtäler: *Im vergangenen Jahr wurde am Sportplatz eine Flutlichtanlage feierlich eingeweiht. Kürzlich war die Eröffnung des neuen Kunstrasenplatzes und eines Multifunktionsfeldes.*
Dittmers: Ja, die Eröffnung war auch Anlass für den Besuch des neuen Finanzbürgermeisters Stefan Breiter. Es war ein schöner Nachmittag, der von Jess Jochimsen professionell moderiert wurde. Insgesamt wurden um die 700.000 Euro verbaut. 350.000 Euro kamen von der Stadt. Es gab Zuschüsse des Badischen Sportbunds und 200.000 Euro wurden über Spenden generiert. Da hat sich auch der Ortschaftsrat beteiligt. Für den Verein war das eine enorme Leistung! Dies habe ich bei der Eröffnung auch angesprochen und mich für dieses tolle bürgerschaftliche Engagement bedankt. Der Kunstrasenplatz und das Multifunktionsfeld werden hervorragend angenommen. Nebendran entstand auch noch eine „Outdoor-Muckibude", die auch von Menschen mit Handicap genutzt werden kann.
Dreisamtäler: *Der Dauerbrenner Sanierung des Stolberger Zink-Geländes ist kein Thema mehr?*
Dittmers: Das Verfahren ist eingestellt. Der Investor sagte, er mache das nicht, weil die Sanierung zu teuer ist. Das heißt - Stand heute - es wird auch keine Bebauung geben. Dies hat Alt-OB Salomon in der letzten Bürgerversammlung im Mai 2017 auch noch einmal dargelegt.
Dreisamtäler: *Kappel hat ja immer auch Wünsche, wie die Schaffung eines barrierefreien Zugangs zum Rathaus oder die Sanierung des Rathausdachs. Wie sieht es da mit der Realisierung aus?*
Dittmers: Wir haben die Mittel dafür angemeldet, beides wird im Doppelhaushalt 2019/20 wohl keine Berücksichtigung finden. Wir hätten gerne einen Fahrstuhl gehabt, damit Rollstuhlfahrer oder Menschen mit Rollator barrierefrei ins Rathaus gelangen können. Die Stadt hat dafür im Moment aber keine Mittel frei. Genauso ist es mit der Sanierung des Rathausdachs. Projektiert ist für Kappel auch ein neues Feuerwehrgerätehaus in Kombination mit einem neuen Sportheim mit Gaststätte. Im jetzigen Doppelhaushalt sind die Leistungsphase eins und zwei eingestellt. Da geht es um die Untersuchung des Bodens bezüglich Kampfmittel und um eine Grobkostenschätzung für das Gesamtprojekt. Die nächsten Leistungsphasen sollen dann im Doppelhaushalt 2019/20 eingestellt werden. Hier sollte nach unseren Vorstellungen auch die Idee einer zentralen Energieversorgung durch ein Blockheizkraftwerk zur Versorgung angrenzender Wohngebiete mitberücksichtigt werden.
Dreisamtäler: *Herr Dittmers, vielen Dank für das Interview!*

Für den Dreisamtäler unterhielt sich Dagmar Engesser mit Hermann Dittmers

Schauinsland Apotheke IN KAPPEL
Schenken Sie Freude und Gesundheit aus ihrer Apotheke!!
Ihre mit Weitblick
Telefon: 0761 - 6 00 81 86
www.schauinslandapotheke.de

Dreisamtäler

Blick auf die Molzhofsiedlung *Fotos: Dagmar Engesser*

Friedhof in Kappel – eine Friedhofsentwicklungsplanung wird erstellt

Neben dem neuen Multifunktionsplatz beim Kappler Fußballplatz entstand eine Outdoor-Muckibude, die auch für Menschen mit Handicap nutzbar ist

Regierungspräsidium genehmigt neue Flächen für Windkraftanlagen

Freiburg *(de.)* Das Regierungspräsidium Freiburg genehmigte am 20. Juli 2018 den Teilflächennutzungsplan Windkraft der Stadt Freiburg. Euphorisch wird bekannt gegeben, dass die Stadt damit der Windkraft neuen Raum gibt und so einen wichtigen Beitrag zur Energiewende leistet. Doch anfänglich waren die Ambitionen größer. Nach jahrelangem Verfahren blieben gerade mal drei Konzentrationszonen übrig, die nun genehmigt wurden. Ausgewiesen sind die Bereiche Schauinsland-Holzschlägermatte, wo schon Räder stehen, ebenso wie am Roßkopf-St. Ottilenstein/Schanzen, Roßkopf-Kleiner Roßkopf bis Roßkopfturm und Roßkopf-Ochsenlager/Hornbühl. Neu ist der Bereich Schauinsland Nord-Taubenkopf. Damit weist die Stadt Freiburg eine Fläche von rund 106,4 Hektar als Konzentrationszone für Windkraft aus. Durch diese positiven Standortzuweisungen wird der Bau von Windenergieanlagen an anderer Stelle im Planungsgebiet ausgeschlossen, Windräder können daher nur in den nunmehr ausgewiesenen Konzentrationszonen errichtet werden, lässt das Regierungspräsidium verlautbaren. Damit erhalten Investoren Planungssicherheit. Unabhängig davon wird die Zulässigkeit von Einzelvorhaben innerhalb der Konzentrationszonen in einem immissionschutzrechtichen Genehmigungsverfahren vollumfänglich und abschließend noch einmal geprüft.

Im Zeichen der sportlichen Fahrer

12. Schauinsland Klassik am 3. und 4. August

Schauinsland *(u.)* Autonomes Fahren hin – komplett digitale Anzeigen her: neben all dem lohnenden Fortschritt gibt es nach wie vor die automobilen Gourmets, die noch selbst die Gänge schalten und Spaß am Fahren haben wollen. „Sie erfreuen sich an der Herausforderung, ein Auto „so wie früher" perfekt über die Straßen zu bewegen", meint Clemens Bieniger. „Der Anblick einer kunstvoll und elegant gestalteten Karosserie lässt ihre Herzen höher schlagen!" schwärmt der Vorsitzende des ADAC Südbaden weiter. In der Tat: Immer mehr Menschen suchen und finden ihr Glück in den Autos längst vergangener Tage und verhelfen der Oldtimer-Szene so zu einem nie dagewesenen Boom.

Diese Entwicklung spiegelt sich auch in stetig wachsenden Zahlen sowohl der Teilnehmer als auch der Zuschauer bei der Schauinsland Klassik wieder. Diese hat sich längst zu einer der beliebtesten Oldtimer-Veranstaltungen im Südwesten entwickelt – und startet am 3. und 4. August bereits zu ihrer zwölften Auflage.

Dabei haben die beiden Veranstalter vom ADAC Südbaden und vom Freiburger Motorsportclub (FMC) erneut einen Gang höher geschalten: Auf vielfachen Wunsch der Teilnehmer bekam die eher auf Genuss und ohne Druck fahrenden touristische Gruppe mit der ADAC Südbaden Historik Ende Mai ihre eigene Ausfahrt.

Foto: Veranstalter

Das älteste Fahrzeug bei der diesjährigen Schauinsland-Klassik, ein Ford Model A Boattail Racer aus dem Jahr 1930. Der 3,3-l-Vierzylinder leistet 40 PS und beschleunigt das Fahrzeug auf über 100 km/h.

Die zweitägige Schauinsland Klassik jetzt steht also ganz im Zeichen der sportlichen Fahrer, die Gleichmäßigkeitsprüfungen meistern und um die Einhaltung exakter Sollzeiten kämpfen. Dabei wartet auf die 104 gemeldeten Teilnehmer wieder eine handverlesene Traumroute durch den Südschwarzwald.

Handverlesen sind auch viele der Oldtimer. Neben dem absolut ältesten im Feld – dem Ford Model A Boattail Racer aus dem Jahr 1930 – freut sich Rallye- und Sportleiter Karl Wolber, unter anderem auf diese fünf tollen Fahrzeuge: auf einen MB 190 Ponton Rallye (Baujahr 1958), einen Porsche 356 A Cabrio aus dem Jahr 1959, einen MB 230 SL Rallye Pagode (1963), einen Fiat 131 Abarth Stradale von 1976 und einen Audi Sport Quattro, der 1986 gebaut wurde.

Start und Zielort ist wie immer die Schwarzwald-Metropole – mit dem alljährlichen Höhepunkt: dem Eintreffen des rollenden Museums am Freitagabend auf dem Freiburger Münsterplatz samt gemütlichem Oldtimerhock. Und hier dreht sich dann fast alles um die „gute alte Zeit"…

Mehr Informationen auf www.schauinsland-klassik.de

GOLDSCHMIEDE Helga Höfele

Altgold, Altschmuck, Silber
Zahngold (auch mit Zähnen)
Wohin damit?
Kostenlose Beratung und fachgerechte Bewertung.
Bei Ankauf sofort Bargeld!
Gerne helfe ich auch beim Sortieren Ihrer Schatzkiste.

Helga Höfele
GOLDSCHMIEDE
Hauptstraße 20 · 79199 Kirchzarten

Telefon 0 76 61 - 90 52 58

Feldberg-Rutscher und Schuehmächerli-Bue

Sommerkonzert mit der Schwarzwälder Stubenmusik

St. Peter *(u.)* Am Sonntag, dem 5. August, 19.00 Uhr, lädt die Schwarzwälder Stubenmusik zum Sommerkonzert mit den Feldberg-Rutscher und Schuemächerli-Bue in den Innenhof des Klosters Oberried, bei schlechter Witterung in der Klosterschiire, ein.

Ein sommerlich-erfrischendes Programm bieten die fünf Musiker/innen. Es ist jene instrumentale Volks- und Tanzmusik, die um 1900 im Schwarzwald, dem Kaiserstuhl oder im Kinzigtal gespielt und getanzt wurde. Zum großen Teil sind die Stücke in alten handgeschriebenen Notenbüchern überliefert und werden an diesem Abend von den Instrumentalisten aus St. Peter mit Violine, Klarinette, Zither, Gitarre und Kontrabass hinreißend neu interpretiert.

Passende Texte mit regionalem Bezug runden das musikalische Programm ab.

Der ist Eintritt frei, über Spenden freut man sich. Diese sind für das Haus für Kinder in Mollendo/Peru, die Partnergemeinde der Pfarrei Mariä Krönung bestimmt.

Das Bildungswerk der Pfarreien Kirchzarten-Oberried-Hofsgrund und der Eine-Welt-Kreis der Pfarrgemeinde Mariä Krönung laden zu dieser Veranstaltung ein.

www.dreisamtaeler.de

Schützenhock Buchenbach

Buchenbach *(u.)* Der Sportschützenverein Buchenbach lädt am 11. und 12. August zum jährichen Schützenhock auf den Festplatz Gummenwald in Unteribental ein.

Am Samstag wird ab 18.30 Uhr das Finalschießen der örtlichen Vereine ausgetragen. Gegen 22.00 ist die Siegerehrung und Pokalübergabe. Für die musikalische Unterhaltung sorgt ab 20 Uhr der Alleinunterhalter Clemens Fuß.

Am Sonntag ab 12 Uhr wird zum Frühschoppenkonzert mit dem Akkordeonclub Höllental eingeladen. Den ganzen Sonntag über können alle Gäste um den Titel des Festkönigs schießen. Der Festkönig erhält als Preis 50% der Einnahmen aus dem Festkönigsschießen. Gegen 16.00 Uhr findet die Rehbockverlosung und Preisübergabe an den Festkönig statt.

Für das leibliche Wohl ist an beiden Tagen bestens gesorgt am Sonntag wird Wildragout sowie Kaffee und Kuchen angeboten.

Zeugenaufruf

Nötigung und Sachbeschädigung am Blutmond-Freitag

Kirchzarten-Burg *(pl.)* Bereits am Freitag, dem 27. Juli, kam es in Kirchzarten-Burg in Höhe der Tarodunumschule zu folgender Auseinandersetzung: Wie der Polizei mitgeteilt wurde wollten mehrere Autofahrer am späten Freitagabend von der Taradunumschule aus den Blutmond betrachten. Ihnen stellte sich allerdings ein aggressiver Mann in die Quere, der als etwa 50-jährig beschrieben wurde, welcher die Durchfahrt verhindern wollte. An einem Fahrzeug eskalierte der Streit derart, dass er mit der Faust auf die Motorhaube schlug und hierdurch das Fahrzeug beschädigte. Der Polizeiposten Kirchzarten hat die Ermittlungen aufgenommen und bittet Zeugen, die sachdienliche Hinweise geben können oder ggf. ebenfalls Beteiligte waren sich unter Tel.: 07661 97919-0 oder rund um die Uhr unter Tel: 0761-8824421 bei der Polizei zu melden.

Eröffnungsveranstaltung

Wanderausstellung HOLZ.BAU.ARCHITEKTUR

Entwerfen, Konstruieren und Bauen mit Holz" • Ab Donnerstag in der Rainhof-Scheune

Foto: privat

Kirchzarten-Burg *(u.)* Eine Wanderausstellung HOLZ.BAU. ARCHITEKTUR – Entwerfen, Konstruieren und Bauen mit Holz, präsentiert den aktuellen Stand der Technik, das Potential, die universelle Einsetzbarkeit und die Weiterentwicklung von Gebäuden in Holzbauweise. Prof. Dipl.-Ing. Helmut Zeitter, Jurymitglied des Holzbaupreises 2017, wird anhand der ausgestellten Häuser einen Vortrag über die Entscheidungskriterien bei der Prämierung der Holzbauten halten. Auf Einladung des Vereins SCHWARZ WALD GUT und proHolz Freiburg ist die Ausstellung in der Rainhof Scheune in Kirchzarten Burg zu besichtigen.

Eröffnet wird die Ausstellung am Donnerstag, dem 2. August, 19.00 Uhr. Anschließend gibt es die Möglichkeit in Ruhe die Ausstellung zu besichtigen und sich bei einem kleinen Imbiss und Getränken auszutauschen.

Die Wanderausstellung wird von der Deutschen Bundesstiftung Umwelt Osnabrück gefördert. Sie ist bis zum 30. August 2018 zu den Öffnungszeiten der Rainhof Marktscheune zu sehen: Montag bis Samstag 09.30 - 18.30 Uhr, Sonntag 11.30 - 18.30 Uhr, Rainhof Marktscheune Tel.: 07661/9880921

Modellbahnausstellung

Titisee *(u.)* Am Samstag, 11. August, von 10.00 - 18.00 Uhr und am Sonntag, 12. August, von 10.00 - 17.00 Uhr zeigen die Eisenbahnfreunde Breisgau e. V. im großen Saal des Kurhauses in Titisee eine große Modellbahnanlage der Spurweite H0.

Zu sehen sein wird eine eingleisige Hauptbahn mit drei Bahnhöfen. An den Endbahnhöfen werden die Lokomotiven vorbildgerecht gewechselt. An einem der Endbahnhöfe ist ein Industriegebiet angeschlossen, was einen interessanten und abwechslungsreichen Rangierbetrieb verspricht. Von einem Zwischenbahnhof zweigt eine Schmalspurbahn nach Vorbild der Pressnitztalbahn ab. Die Länge der Anlage beträgt rund 80 Meter.

Für den passionierten ebenso wie für den angehenden Modellbahner bietet ein Flohmarkt reiche Auswahl an günstigen Modellbahnartikeln und Literatur.

Der Eintritt, welcher der Jugendarbeit des Vereins zugute kommt, kostet für Kinder ab 4 Jahren 1.- €, für Erwachsene 5.- € und für Familien 11.- € pro Tag. Die Eisenbahnfreunde Breisgau freuen sich auf viele Besucher.

Foto: privat

Vum Wunderfitz

Schprochekrieg im Kreistag

Schun de Mark Twain isch an de ditsche Sproch verzwiifelt, weil s do zum Beispiel heißt „das Fräulein“, aber „die Rübe“, ä Fräulein also kei Geschlecht hätt, ä Rübe aber wohl. Allerdings were nit numme großi Schriftsteller zipfelsinnig, wenns um d Sproch geht, sondern au Kreitagsabgeordneti im Friiburger Landratsamt. In de letschte Sitzung isches um männligi un weibligi Bezeichnunge in de Hauptsatzung gange. Un s ich hoch her gange in dere Genderdebatte. Anstatt in de Präambel z formuliere „Organe des Landkreises sind der Kreistag und der Landrat“ müsst s heiße „und die Landrätin“. Des het jedefalls d Fraktion vun de Grüne gfordert. „Nix do!“, isch des Ansinne durch andri Fraktione abgschmettert wore. Mit Landrat sei au d Landrätin mitgmeint. Des Mitmeine vun Fraue, au wenn ä männlicher Artikel devor steht, heißt mr hochwisseschaftlig „generisches Maskulin“. An de Uni Leipzig het mr des grad rumdrillt un offiziell bestimmt, dass mr bloß noch weibligi Bezeichnunge nimmt un so ebe „die Professorinnen“ au d Professore meint. Woandersch fordert ä Sprachfeministin im Ernscht, dass mr für Berufsbezeichnunge usschließlig s Neutrum benützt: „das Arzt“, „das Apotheker“, „das Lehrer“. Wemmer allerdings männligi Pluralforme, wo au Fraue mitmeine, abschaffe will, no kanns ganz luschtig were: „Frauen sind die besseren Lehrer“, des kann jo durchaus sii. „Aber bi „Frauen sind die besseren Lehrerinnen“, do sträubt sich doch ebbis. Oder? In Leipzig dääd s dennoo heiße „Männer sind die besseren Lehrerinnen“. *Stefan Pflaum*

Sommerlicher Oldie-Lieder

und Kaffeenachmittag

Littenweiler *(hr.)* Am Freitag, dem 24. August, lädt das Begegnungszentrum Kreuzsteinäcker, Heinrich-Heine-Straße 10 in Littenweiler, zu einem Sommerlichen Oldie-Lieder und Kaffeenachmittag ein. Dietmar Bußhardt spielt auf dem Klavier Lieder der 50-er bis 70-er Jahre und lädt herzlich zum Mitsingen und Zuhören ein. Beginn ist um 15 Uhr mit Getränken und sommerlichem Kuchen, ab 16 Uhr geht es weiter mit Musik. Der Eintritt ist frei.

Ökumenisches Friedensgebet

Kirchzarten *(u.)* Zum monatlich stattfindenden ökumenischen Friedensgebet wird am Samstag, dem 4. August, um 12.00 Uhr, in die St. Gallus Kirche in Kirchzarten eingeladen. „Wir wollen nicht wegschauen. Gott ist ein Freund des Lebens. Er ruft uns auf, für Frieden und Gerechtigkeit einzutreten. In Wort und Tat. Hier und weltweit. Im Beten suchen wir dazu seine Nähe und seine Kraft. Wir glauben an die Kraft des Gebetes. Unterbrechen Sie für einige Minuten den Ablauf Ihres Tages und kommen Sie zu dieser Gebetszeit“, so das Vorbereitungsteam.

Praxistafel

Jazz im Wohnstift

Freiburg/Oberau *(es.)* Am Mittwoch, dem 8. August, findet im Wohnstift Freiburg, Rabenkopfstr. 2 um 18.00 Uhr ein Jazzabend mit der beliebten Band „Uli’s New Orleans Jazzband“ auf dem Wettmann-Platz statt. Dazu gibt’s kleine Snacks und Getränke. Bei schlechtem Wetter findet die Veranstaltung im Festsaal und Foyer statt. Der Eintritt ist frei, Spenden sind erbeten.

Geführter Historischer Dorfrundgang

St. Peter *(u.)* Die Touristische Arbeitsgemeinschaft (TAG) lädt am Mittwoch, dem 8. August, zu einem geführten Historischen Dorfrundgang ein. Als hervorragende Kennerin der Geschichte St. Peters wird Theresia Respondek die Führung durchführen. Den Abschluss ihrer Führung bildet ein kurzer Film über Brauchtum in St. Peter. Dauer ca. 1,5 Std. Kostenbeitrag: 4.- €, Treffpunkt ist um 19.00 Uhr im Klosterhof unter der Linde. Die Führung findet nur bei gutem Wetter statt. Bei unsicherer Wetterlage bitte ab 1 Std. vor Beginn anrufen unter Tel.: 0151 / 56 03 25 40. Weitere Auskünfte erteilt auch gerne die Tourist-Info St. Peter Tel.: 07652 / 1206 - 8370.

Kein Hoffest im Hofgut Himmelreich

Auch der traditionelle Flohmarkt fällt wegen der Bahnbaustelle in 2018 aus

Kirchzarten *(glü.)* Eigentlich ist es ja Tradition, dass am ersten Augustwochenende im Hofgut Himmelreich ein großes zweitägiges Hoffest stattfindet. Damit verbunden ist schon lange am Samstag ein großer privater Flohmarkt, der Verkäufer und Käufer aus der ganzen Region auf das Gelände am Bahnhof Himmelreich lockt. Leider müssen Hoffest und Flohmarkt in diesem Jahr – das wäre am kommenden Wochenende gewesen – pausieren. Himmelreich-Geschäftsführer Jochen Lauber erklärt das so: „Wegen der noch bis zum Oktober andauernden Schließung der Höllentalbahn müssen wir generell mit einem Gästerückgang leben. Und der wäre beim Hoffest besonders dramatisch.“ Durch die am Bahnhof haltenden Busse des Schienenersatzverkehrs wäre außerdem der Parkraum arg beschnitten. Doch Lauber verspricht: „Im nächsten Jahr feiern wir wieder unser Hoffest am 3. und 4. August 2019 – und samstags gibt’s dann auch den Flohmarkt. Wir freuen uns, wenn uns bis dahin trotz der Bahnbaustelle viele Gäste im Gasthaus Hofgut Himmelreich und in der DB-Agentur im Bahnhof besuchen.“

Vortrag: Schauplatz Palermo

Freiburg/Oberau *(es.)* Wolfgang David zeichnet in seinem Vortrag das Porträt einer Stadt, die in ständigem Wandel zwischen Aufschwung, Stillstand und Verfall spektakulär und schicksalshaft über Generationen die Mafia zum Partner hatte. Der Referent war Journalist und langjähriger ehemaliger Auslandskorrespondent in Rom. Er versteht es, in seinem kurzweiligen Vortrag mit einer Prise Humor die größte Stadt Siziliens und ihre lange Geschichte vorzustellen. Der Vortrag findet am Freitag, dem 3. August, um 17.00 Uhr im Wohnstift Freiburg, Rabenkopfstr. 2 statt. Der Eintritt ist frei, Spenden sind erbeten.

„Stifte machen Mädchen stark“

Seelsorgeeinheit Dreisamtal präsentiert am 5. August gesammelte Stifte im Gottesdienst

Kirchzarten *(glü.)* Seit März stehen in den Kirchen, in Kindergärten, Schulen und öffentlichen Einrichtungen Sammelboxen für leere Kugelschreiber, Stifte, Textmarker, Gelroller und leere Patronen. Das Weltgebetstags-Komitee hatte dazu aufgerufen, um mit dem Erlös aus der Weitergabe an eine Recyclingfirma eine Hilfsorganisation in einem Flüchtlingscamp bei der Arbeit mit Mädchen zur schulischen und psychologischen Betreuung zu unterstützen. „Für eine bessere Zukunft ist Bildung eine Grundvoraussetzung“, weiß Ursula Steiert vom Oberrieder Gemeindeteam, die die Sammelaktion in der Seelsorgeeinheit Dreisamtal betreut.

Im Dreisamtal sind inzwischen über 100 Kilo zusammengekommen, was etwa 10.000 Stiften entspricht. Am kommenden Sonntag möchte Ursula Steiert im Gottesdienst um 10:30 Uhr in St. Gallus in Kirchzarten über die Aktion informieren und die gesammelten Stifte präsentieren. Mit vertiefenden Informationen ruft sie zur weiteren Unterstützung auf.

www.dreisamtaeler.de

Dreisamtäler **Nächste Ausgabe am 29. August**
Wir machen Sommepause bis 22. August!

Dreisamtäler Leserfoto:

Hier wieder ein aktuelles Leserfoto von Niklas Batsch aus FR-Ebnet, aufgenommen am vergangenen Freitag nahe seinem Heimatort. Es zeigt die Mondfinsternis, wie sie in diesem Jahrhundert nur ein Mal vorkommt, in einer Bildfolge. Die Bilder wurden mit Affinity Photo zu einem Gesamtbild zusammengeführt. So ist eine Ansicht entstanden, die die Mondphasen vom Blutmond bis hin zum Vollmond zeigt.

Fotos: Niklas Batsch

Wild- und Heilkräuterseminar am Kunzenhof

Littenweiler *(hr.)* Der Lernort Kunzenhof, Littenweilerstr. 25a in Littenweiler, lädt am Mittwoch, dem 15. August, 14.00 – 18.30 Uhr, zu einem Wild- und Heilkräuterseminar ein. Die Teilnehmer können viele verschiedene Kräuter kennenlernen und auch zubereiten sowie Spannendes über Wirkung und Heilkräfte unsere heimischen Pflanzen erfahren. Der Tradition des Tages (Maria Himmelfahrt) verpflichtet, wird auch ein Kräuterbusch für zu Hause gebunden. Die Teilnahme kostet 45.- €, Anmeldung per Mail an post@kunzenhof.de oder Tel.: 0761 / 6 37 26.

Filmgespräch zum Freiburg-Film

Waldsee *(hr.)* In einem Projekt der Badischen Zeitung ist ein zweiteilige Freiburg-Film mit privaten Aufnahmen von Lesern entstanden. Der Film zeigt Heimatgeschichte, wie sie nicht in Geschichtsbüchern zu finden ist, und schildert persönliche Alltagserlebnisse, die von Zeitzeugen erläutert werden. Der erste Teil des Filmes zeigt Bilder aus den Jahren 1932 bis 1964, u.a. von der Freiburger Zeitung, Anfängen des Skisports im Schwarzwald, der Freiburger Münsterwurst und dem Schauinsland-Rennen. An einem Filmnachmittag, zu dem am Mittwoch, dem 8. August, 15.00 Uhr in den Vortragsraum des Begegnungszentrums Laubenhof, Weismannstraße 3 im Stadtteil Waldsee eingeladen wird, werden Ausschnitte aus dem Freiburg Film, Teil 1, gezeigt. Außerdem werden Edeltraud Hoch und Werner Krauter, die bei diesem Film mitgewirkt haben, anwesend sein und von ihren persönlichen Erlebnissen und Erfahrungen berichten. Der Eintritt ist frei.

Dreisamtäler **Nächste Ausgaben: 29. August**
Wir machen Sommerpause bis 22. August!

Kinder-Sommerfest

am Wohnheim Kappler Knoten

Littenweiler *(hr.)* Der Flüchtlingssozialdienst des DRK Freiburg lädt am Mittwoch, dem 8. August, von 14.00 bis ca. 16.30 Uhr, zum Kinder-Sommerfest am Wohnheim Kappler Knoten ein. Auch Ehrenamtliche und Familien von außerhalb sind herzlich willkommen, wenn die „Spielkarre“ kommt und mit vielfältigen Spiel- Bastel- und Aktionsmaterialien für Spaß und Unterhaltung sorgt.

NABU Dreisamtal

Die bunte Vielfalt auf sechs Beinen entdecken

Dreisamtal *(u.)* „Beobachten Sie das Summen und Brummen in Ihrer Umgebung und werden Sie Teil der bundesweiten Meldeaktion für Insekten, die der NABU (Naturschutzbund) Deutschland zum ersten Mal in diesen Sommer anbietet“, so der NABU.

Die erste Zählperiode war im Juni 2018, die zweite Etappe findet vom 3. bis zum 12. August statt. Nebenbei kann man mit der Teilnahme an der Zählaktion auch tolle Preise gewinnen. Der optimale Tag, um viele Insekten zu sehen, ist ein sonniger, warmer und trockener Tag. „Notieren sie alle Insekten, die sie innerhalb einer Stunde an Ihrem Beobachtungsplatz entdecken können, von jeder Art die größte gleichzeitig anwesende Zahl von Tieren.“

Alle weitere Infos unter www.NABU.de. Dort gibt es auch eine App „Insektenwelt“ mit den häufigsten heimischen Insekten. Auch das Ergebnis der Zählaktion vom Juni 2018 ist dort nachzulesen. Weitere Infos zur NABU-Gruppe Dreisamtal unter www.nabu-drei samtal.de.

Ein Zauberhafter Nachmittag unter Bäumen

Waldhof lädt zum Tag der offenen Tür ein

Littenweiler *(hr.)* Am Samstag, dem 18. August, ab 15.00 Uhr, lädt die Akademie für Weiterbildung, Im Waldhof 16 in Littenweiler, zu einem Tag der offenen Tür ein. Das Motto „Ein Zauberhafter Nachmittag unter Bäumen“ verspricht einen Nachmittag mit Speis und Trank, Jazzmusik und Zauberei, mit Führungen im Park, einem Preisausschreiben mit attraktiven Gewinnen und einer reichhaltig bestückte Tombola. Den Nachmittag beschließt Prof. Dr. Sabine Wienker-Piepho mit einem Vortrag über „Bäume in Mythen und Märchen“.

Eingeladen sind alle Freunde und Förderer des Waldhofs und alle, die das wunderschöne Gelände mit dem beeindruckenden Baumbestand und die Weiterbildungseinrichtung über den Däch¬ern von Littenweiler einmal kennen lernen möchten. Besucher werden gebeten, den nahen Waldparkplatz zu nutzen, da es auf dem Gelände keine Parkmöglichkeit gibt. Um 14.30 und 14.45 Uhr wird ein Shuttle-Service von der Endhaltestelle Lassbergstraße angeboten. Bitte anmelden unter Tel.: 0761 / 6 71 34. Besucher, die eine Fahrkarte der VAG vorweisen können, können auch auf jede volle und halbe Stunde mit dem Bergtaxi zum Preis von 1.- Euro zum Waldhof gebracht. Vorbestellung unter Tel.: 0761 / 4511 – 451.

Nähere Informationen zum Waldhof - Akademie für Weiterbildung und auch das Jahresprogramm gibt es auf www.waldhof-freiburg.de.

Ferienfreizeiten im Freiburger Osten für Kinder & Jugendliche „Open Air“ Spannung und Action, Abenteuer!

Ebnet *(u.)* PAKT e.V. bietet auch in diesem Jahr in den Sommerferien Ferienfreizeiten für Kinder und Jugendliche an. Spannung, Action und Abenteuer - alles Open Air!

Eine „Fantastische Aktionswoche“ Wasser, Tanz, Film, Schauspiel, Kameraacting in und um die Dreisam

für Kinder und Jugendliche von 12 - 16 Jahren wird vom 6. - 10. 8., jeweils von 10 bis 16 Uhr geboten. Mit dabei ein Kanunachmittag und ein Besuch im Planetarium. Dabei entsteht ein spannender Spielfilm, der im Kino gezeigt wird. Teil 1 des Films ist auf www.youtube.com/watch?v=GpyHeEEVAHo zu sehen. „Dreisamlibellen“ ist ein Jugendfilm über den Verkauf der Dreisam, Freundschaften, Proteste und mehr. Der letzte saubere Fluß in der Welt soll verkauft werden. Freiburg im Jahr 2030. Weltweit sind alle Flüsse verseucht und nun soll die noch saubere Dreisam an einen Investor versteigert werden. Jugendliche setzen sich aktiv gegen den Verkauf ihres Lebenraumes ein. Es kommt zu Protesten und der Sohn des Bürgermeisters wird entführt. Zwei Mädchen schaffen es, die Dreisam zu kaufen, doch wem gehört der Fluß und wo wird bezahlt? Während die Euros ins Wasser fliegen und der Baurechtsantrag für eine Unterführung und weitere Kanalisierung der Dreisam bearbeitet wird, schweigt der Stadtrat.

Das Drehbuch aus Teil 2 wird gemeinsam mit den Jugendlichen der Freizeitwoche erstellt. Es geht wieder um die Dreisam. Es gibt Workshops Tanz, Kameraacting, Erlebnispädagogik, Interviews geben und nehmen. Kinopremiere ist am 29. September um 18.30 Uhr im Kommunalen Kino Freiburg.

Dozenten sind Christian Steinhauser, Film, Bildregie, Kammer; Priscila Botto, Film; Susi Eule, Tanz; Nina Baldinger, Tanz; Felicia Jübermann, Schauspiel; Regie Niklas Michler, Erlebnispädagogik.

Der Tanzworkshop findet in Kooperation mit der FT Freiburg statt.

Aktionswoche Planeten (Erde) mit Tanz, Schauspiel, Erlebnispädagogik, Film,

für Kinder und Jugendliche von 8 - 14 Jahren vom 20. - 24. 8., jeweils von 10 bis 14 Uhr, Dienstag und Donnerstag bis 16 Uhr (zwei Besuche im Planetarium).

Planetenbälle, Erdrutschen, Moonwalks aus Lehmgestalten, Tanz und Schauspiel, Erlebnispädagogik sowie Besuche im Planetarium sind neben Spaß, Kreativität, Freispiel, Baden in der Dreisam ein Teil der Freizeit. Es soll kreativ experimentiert und entwickelt werden.

Szenen werden gefilmt und ein Kurzfilm entsteht, eine Tanzszene wird präsentiert. Gesucht werden neugierige Kinder und Jugendliche die Mut haben, Neues auszuprobieren, jede Menge spannender Ideen mitbringen oder einfach dabei sind.

Präsentation: Walkact, am 24. 8. um 12 Uhr. Treffpunkt Dreisam unterhalb der Jugendherberge.

Dozenten: Bildregie, Kamera, Christian Steinhauser; Tanz und Performance, Ekaterina Robakidze; Schauspiel, Regie,Felicia Jübermann; Helfer, Jonathan Kollwitz.

Aktionswoche Luft, Drachen, Tanz, Theater

für Kinder von 6 - 11 Jahren vom 27.- 30. August, Montag-Donnerstag 9 - 13 Uhr, Präsentation (Werkshow) am Freitag, 31. August 17 Uhr. Spiel und Spaß mit Theater und Tanz. „Wir werden wie Libellen fliegen und uns wie Fische im Wasser tummeln, spannende Drachengeschichten erzählen und mit einem goldenen und silbernen Riesendrachen auftreten.“

Dozenten: Bildregie, Kamera, Christian Steinhauser; Tanz und Performance, Ekaterina Robakidze; Schauspiel, Regie,Felicia Jübermann; Helfer, Jonathan Kollwitz.

Veranstalter ist PAKT e.V.

Weitere Infos, auch zu den Kosten auf www.pakt-ev.de. Anmeldung an: kulturprojekte@gmx.de, Ansprechpartnerin ist Felicia Jübermann.

PAKT bedankt sich herzlich bei den Kooperationspartnern und Geldgebern: Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Freiburg e.V.; Flüchtlingssozialdienst Kappler Knoten; FT Freiburg, Tanzraum Freiburg, logopädische Praxis am Vogelhof, Planetarium Freiburg, Volkshochschule Freiburg (Vhs). Gefördert wird das Projekt vom Kulturamt Freiburg, der Oberlestiftung, Inta-Stiftung und Sparkasse Freiburg.

Sommer Kreative Tanzlager und Libellen

28. Badweiher-Hock in St. Peter

St. Peter *(u.)* Am 11. und 12. August veranstalten die Modell-Schiff-Kapitäne St. Peter ihren 28. Badweiher-Hock. Zahlreiche Schiffsmodellbauer aus dem In- und Ausland reisen dazu mit ihren Schiffsmodellen an. Das ganze Wochenende von Samstag 1000 Uhr bis Sonntag 1600 Uhr werden sie ihre Modelle in Ausstellungszelten und bei Vorführungen auf dem Wasser präsentieren.

Dabei können die Besucher an die 250 Schiffsmodelle aus den unterschiedlichsten Bereichen sehen. Die Modellpalette reicht dabei von funktionstüchtigen Schleppern und Segelbooten über tauchfähige U-Boote bis hin zu Ruderbooten.

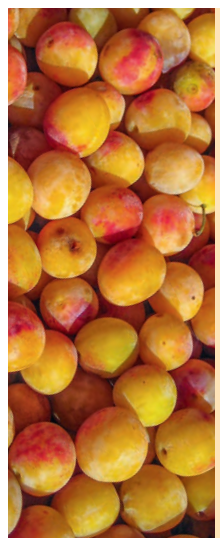
Zudem findet am Samstag zwischen 12.00 und 17.00 Uhr auf dem

Foto: privat

Badweiher die Ralph-Reinhold-Gedächtnis-Trophy statt, bei der ein Team zwei bis drei Schlepper, möglichst ohne die Bojen zu berühren (gibt Strafpunkte), eine festgelegte Strecke in möglichst kurzer Zeit wieder zurück bis zur Anlegestelle durchfahren soll. Das Team mit der kürzesten Gesamtfahrzeit erhält dann den Ralph Reinhold Trophy-Wanderpokal.

Faszinierend ist das Treiben in der großen Hafenanlage des MSK St. Peter, in der ein vorbildgetreuer Hafenbetrieb stattfindet. Am Samstagabend gehen im Hafen die Lichter an und die Schiffsmodelle fahren mit nautischer Beleuchtung auf dem Badweiher, wo sie bei guter Witterung gegen 22.00 Uhr von einem Feuerwerk in Wasserhöhe begrüßt werden.

Während der gesamten Veranstaltung geben die Schiffseigner gern Auskünfte über ihre Modelle und beantworten gerne Fragen. Über zahlreiche Besucher freuen sich die Modellbauer von Nah und Fern sowie der MSK St. Peter e.V., Weitere Informationen unter www.msk-st-peter.de



Heimatgeschichtlicher Arbeitskreis

900 + 25 Jahre: St. Peter blickt zurück und erinnert sich

St. Peter *(u.)* Vor 25 Jahren, im Jahr 1993, feierte St. Peter sein 900-jähriges Bestehen, die Gründung des Klosters und des Dorfes durch den Zähringer Herzog Bertold II. und den Einzug der Benediktiner Mönche aus Weilheim/Teck.

Mit einer Ausstellung und Filmen will der „Heimatgeschichtliche Arbeitskreis" der Gemeinde St. Peter an die vielfältigen Aktivitäten im Jubiläumsjahr vor 25 Jahren erinnern. Diese kamen damals durch eine große gemeinschaftliche Leistung von Vereinen, Gruppen und Bürgern aus St. Peter und befreundeten Gemeinden zustande, mit weltlichen und kirchlichen Veranstaltungen, darunter eine wissenschaftliche Tagung, eine Ausstellung im Klostergebäude,

Foto: privat

Festgottesdienste, Konzerte und einen spektakulären Festumzug am 4. Juli 1993. Am Festumzug beteiligten sich über 50 Gruppen aus St. Peter, den Nachbarorten, sowie den Zähringerstädten aus der Schweiz und Deutschland.

Gewürdigt wurden dabei Brauchtum, Handwerk und Landwirtschaft in ihren vielfältigen Facetten. Die Historie stand dabei im Mittelpunkt der Darstellungen.

In Erinnerung an das Jubiläumsjahr findet vom Donnerstag, dem 16. bis Sonntag, 19. August im Pfarrheim St. Peter, Schulweg eine Ausstellung statt. Der Eintritt ist frei. Geöffnet ist Donnerstag und Freitag von 19 - 21 Uhr sowie Samstag und Sonntag von 17 – 21 Uhr.

An jedem der Ausstellungsabende werden ab 20 Uhr Ausschnitte aus den damals u.a. von Peter Baudendistel gedrehten Filmen gezeigt. Zum Eröffnungsabend am 16. August, sind drei der damals maßgeblichen Initiatoren eingeladen, die aus ihrer Tätigkeit berichten werden. Schirmherr der Ausstellung ist Bürgermeister Rudolf Schuler.

Interkulturelles Drum Family Sommercamp

Kirchzarten *(u.)* Erstmalig lädt die Drum Family in diesem Jahr zu einem interkulturellen Sommercamp ein. Teilnehmen werden Menschen aus vier Kontinenten, darunter auch ehemalige Bewohnerinnen und Bewohner der Flüchtlingsunterkunft im Kirchzartener Keltenbuck aus Syrien, Gambia und Eritrea.

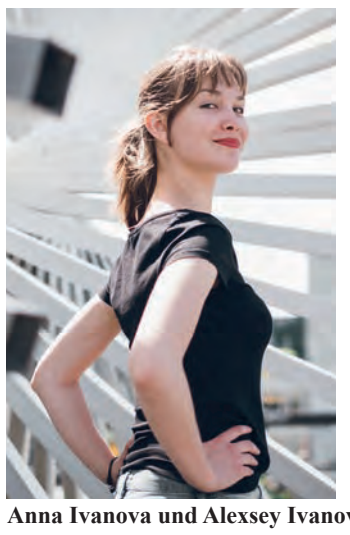
Für einige der Teilnehmenden wird es der erste Urlaub ihres Lebens sein. Die Idee, gemeinsam einen Urlaub zu verbringen, kam bereits im letzten Sommer auf. Von Anfang an wurden Mitglieder des interkulturellen Trommelkreises in die Planungen mit einbezogen. Zusammen mit zwei Teilnehmern fuhren Ulrike Fahlbusch und Volkhard Schroth dann im Herbst nach Wieden im Schwarzwald, um dort das Refugio Gruppenhaus zu besichtigen. Schnell war klar, dass nun ein geeigneter Platz für die Durchführung des Camps gefunden war.

Und nun ist es soweit, vom 12. bis zum 17. August ist die Drum Family vor Ort in Wieden. Zum Camp sind Tagesgäste willkommen, von Montag bis Donnerstag findet jeweils vormittags von 10.30 – 12 Uhr ein offener Trommelkreis statt. Die weiteren Aktivitäten werden von den Teilnehmenden gemeinsam gestaltet. So gibt es u.a. Yoga Stunden, einen Berimbao (Musikbogen) Workshop, eine Kräuterwanderung, es wird gemalt und natürlich gibt es Essen aus unterschiedlichen Kulturkreisen.

Das Camp wird von den Mitgliedern der Drum Family ehrenamtlich durchgeführt. Die Finanzierung erfolgt durch private Spenden und solidarische Teilnahmebeiträge. Durch die Unterstützung der Bürgerstiftung Kirchzarten und das Kinder- und Jugendbüro konnten noch vorhandene Finanzlücken gefüllt werden.

Mit dem interkulturellen Sommercamp setzt die Drum Family einmal mehr Zeichen für ein friedliches, offenes und tolerantes Miteinander unterschiedlichster Kulturen. Interessierte finden ausführliche Informationen zum rhythmischen Integrationsprojekt Drum Family auf www.lebnetz.de

Internationale Orgelkonzerte St. Peter



Anna Ivanova und Alexsey Ivanov. *Foto: Veranstalter*

St. Peter *(es.)* Seit Jahrzehnten findet in St. Peter im Sommer eine Reihe mit hochkarätigen Orgelkonzerten statt. Interpreten aus verschiedensten Ländern präsentieren ihre Orgelkultur. Die Barockkirche St. Peter besticht nicht nur durch ihre warme barocke Schönheit, sondern auch durch die perfekte Akustik, bei der jeder Ton der beiden Orgeln klar zu hören ist. So bietet der barocke Kirchenraum gemeinsam mit der 2014 renovierten Hauptorgel von Klais und der 2015 neu geschaffenen Chororgel von Rieger den idealen Rahmen für herausragende Orgelkonzerte auf höchstem Niveau. Am Sonntag, dem 5. August, um 17.00 Uhr erklingt mit Trompete und Orgel ein beliebtes instrumentales Paar, umso spannender, wenn das Duo von einem Geschwisterpaar ausgeführt wird. Anna Ivanova absolvierte ihr Orgelstudium an der Universität Sankt-Petersburg, internationale Wettbewerbserfolge machten sie in der Fachwelt bekannt. Ihr Bruder Alexsey Ivanov ist Trompeter im renommierten Mariinsky-Orchester. Die Geschwister spielen Werke von Tartini, Mozart, Eben und Liszt. Weitere Termine der Konzertreihe sind am Sonntag, 12. August, Johannes Götz, Orgel und Urban Nomades (Weltmusik); Sonntag, 19. August Jean-Baptiste Robin, Paris; Sonntag, 26. August, Stephen Tharp, New York und am Sonntag, 2. September, Wladimir Matesic, Orgel und Serena Arnò, Gesang, Bologna. Der Eintritt beträgt 10.-Euro zzgl. VVK, freier Eintritt für Schüler/Studenten, freie Platzwahl, Vorverkauf an BZ-Vorverkaufsstellen und www.reservix.de, Abendkasse ab 16.30 Uhr geöffnet, Kostenlose Orgelführung im Anschluss an die Konzerte.

www.dreisamtaeler.de

Beckesepp Schwarzwaldtag mit Open-Air-Kino in St. Peter

St. Peter *(u.)* Am vergangenen Freitag fand der zweite Beckesepp Schwarzwaldtag mit Open-Air-Kino in St. Peter statt. Nachdem die Premiere im vergangenen Jahr nach kurzer Zeit dem Gewittersturm zum Opfer gefallen war, wollte der Beckesepp junior, Johannes Ruf, die ausgefallene 100-Jahr-Feier der Operette „Schwarzwaldmädel" in diesem Jahr erneut ausrichten. Diesmal gelang es bei nahezu traumhaftem Wetter den Klosterhof mit Einheimischen und Urlaubsgästen komplett zu füllen.

Bei Beckesepps Kaffee und Kuchen, heimischem Lammragout und anderen Spezialitäten für das leibliche Wohl ließ es sich unter den Sonnenschirmen sehr gut aushalten.

Johannes Ruf erlebte zusammen mit Bürgermeister Rudolf Schuler und den Besuchern bei prächtiger Stimmung an diesem wunderbaren Ort ein buntes Programm, angefangen vom Bauernmarkt, gefolgt vom Auftritt der Kindertrachtengruppe und den Blasmusikfreunden St. Peter sowie dem Zauberer Le Pow mit seinem Assistenten Filou.

Zur Einstimmung auf den Film

Open-Air-Kino im Klosterhof.

„Schwarzwaldmädel", der ja bekanntlich in weiten Teilen in St. Peter und Umgebung gedreht worden ist, trat der bekannte Entertainer Hansy Vogt auf und unterhielt die Gäste bestens mit seiner Bühnenshow. Unter anderem holte er die Trachtenträger und- trägerinnen von St. Peter und aus Gutach auf die Bühne und erklärte mit viel Wortwitz und einem verbalen „Schlagabtausch" mit Bürgermeister Siegfried Eckert aus Gutach die jeweiligen Trachten.

Ein Interview mit vielen nostalgischen Erinnerungen von Norbert Gleiser, der 1950 als Sängerbub in dem Film einen Auftritt als Komparse hatte, rundete das Vorprogramm ab.

Um 21.00 Uhr war es endlich soweit: Das „Schwarzwaldmädel" wurde gestartet und als die St. Petermer Kirche zum ersten Mal im Bild gezeigt wurde, ging ein Raunen durch die dicht gedrängten Reihen.

Nach dem Ende des Films kam dann auch noch der Mond hinter der Wolkendecke hervor und die Besucher des Beckesepp Schwarzwaldtages konnten nun auch noch die Mondfinsternis direkt vom Klosterhof aus beobachten. Ein wunderschöner Abend klang so mit einem originellen Abschluss aus.

Die Familie Beckesepp Ruf sagt allen Gästen ein herzliches Dankeschön für ihren Besuch und freut sich bereits jetzt darauf, sie im nächsten Jahr wieder beim Beckesepp Schwarzwaldtag begrüßen zu dürfen.

Ramon Harnisch

Johanes Ruf und Hansy Vogt mit der Kindertrachtengruppe.

Fotos: privat

Highlight des Festjahres:

Patrozinium mit Monsignore Dr. Georg Gänswein

900 JAHRE 1118–2018 SANKT MÄRGEN

Simon Sanitär GmbH & Co. KG
Gas- und Wasserinstallation – Blechnerei
Glottertalstraße 7 • 79274 St. Märgen
Tel. 07669/291 • Fax 1491

Blick auf die Ohmenkapelle – eine von Dr. Georg Gänswein geschätzer Andachtsort

Fotos: Dagmar Engesser

St. Märgen *(de.)* St. Märgen feiert in diesem Jahr sein 900-jähriges Bestehen und begeht dieses Jubiläum mit vielen unterschiedlichen Veranstaltungen und Festen. Ein besonderes Highlight ist das Patrozinium am kommenden Wochenende.

Das Kloster St. Märgen wurde von den Augustiner Chorherren im Jahr 1118 unter dem Namen „Cella Sanctae Mariae“ gegründet. Eingedeutscht wandelte sich diese Benennung von Maria-Zell über Sante Merien zu St. Märgen, dessen Ortsbild von der barocken Klosterkirche Mariä Himmelfahrt geprägt wird. Die Klosterkirche mit ihrem angegliederten Klosterareal und Innenhof ist ein Ort der Ruhe, der einem den Alltagsstress vergessen und durchatmen lässt.

Die Klosterkirche ist eine bedeutende Marien-Wallfahrtskirche und mit dem Kloster und Klostermuseum ein touristischer Magnet, der täglich viele Besucher anzieht. Trotzdem wirkt St. Märgen nicht überlaufen und hat sich seine Beschaulichkeit erhalten.

Jetzt am Wochenende feiert St. Märgen Mariä Himmelfahrt mit einem Patrozinium der Pfarrgemeinde St. Märgen. Zwei Tage lang wird es dabei sowohl ausgelassen als auch andachtsvoll zugehen, so Bürgermeister Manfred Kreutz.

Ein besonderer Höhepunkt des Patroziniums ist der Besuch des Monsignore Dr. Georg Gänswein, Kurienerzbischof der römisch-katholischen Kirche, Präfekt des Päpstlichen Hauses und Privatsekretär des emeritierten Papstes Benedikts XVI. Gänswein stammt aus dem Südschwarzwald, studierte in Freiburg Theologie und machte nach dem Studium eine steile Karriere. 2000 wurde ihm von Papst Johannes Paul II. der Ehrentitel Monsignore verliehen, 2003 wurde er persönlicher Assistent Kardinal Ratzingers und dessen Privatsekretär als er zum Papst Benedikts XVI. gewählt wurde, der er auch nach dessen Amtsverzicht ist.

Papst Franziskus bestätigte ihn außerdem in seinem Amt als Präfekten des päpstlichen Haushalts. St. Märgen ist er in besonderer Weise verbunden, da er schon als Kind seine Urlaube dort verbrachte und den Ort mit seiner Klosterkirche und der Ohmenkapelle sehr schätzen lernte.

Am Sonntag, den 12. August 2018, wird mit Monsignore Dr. Georg Gänswein der Festgottesdienst in der Klosterkirche Mariä Himmelfahrt mit anschließender Prozession stattfinden. Traditionell spielt danach die Trachtenkapelle St. Märgen.

Das gesamte Festprogramm:

Samstag, 11. August 2018:

Das Festwochenende beginnt am Samstag um 15 Uhr mit einem Bürgerfest auf dem Augustinerplatz, das musikalisch mit „Aufwind“ aus Breitnau eröffnet wird.

Abends, ab 19.30 Uhr, ebenfalls auf dem Augustinerplatz, versprechen acht junge Schwarzwälder unter dem Motto „Krachen lassen mit Blechbengel“ mit ihrem abwechslungsreichen Programm und einer guten Dosis Humor eine Hammerstimmung. Auch hier dürfen die Besucher sich auf fetzige Blasmusik für Jung und Alt freuen.

Sonntag, 12. August 2018

Am Sonntag findet um 10 Uhr der Festgottesdienst in der Klosterkirche Mariä Himmelfahrt mit anschließender Prozession statt.

Ab 11.30 Uhr erwartet den Besucher ein historisches Markttreiben rund um das Kloster herum. An über dreißig historischen Marktständen führen Korbflechterinnen, Hufschmiede, Hinterglas- und Lackschilduhrenmaler, Kalligrafen und Uhrenmacher und viele andere Aussteller und Ausstellerinnen ihre Handwerkstraditionen vor, bieten Waren an und sorgen für das leibliche Wohl der Gäste und Besucher.

Ab 14 Uhr unterhalten die Wälderbuebe als Vollblutmusiker das Publikum musikalisch.

Am Sonntag hat von 10 bis 17 Uhr außerdem das Klostermuseum mit der Jubiläumsausstellung „Wo alles begann“ durchgehend geöffnet.

Klosterkirche Mariä Himmelfahrt – An Mariä Himmefahrt wird hier das Patrozinium mit Monsignore Dr. Georg Gänswein gefeiert

WILLMANN
BAUUNTERNEHMUNG
Ihr schwarzwälder Meisterbetrieb
Bächleweg 14 • 79274 St. Märgen
• Beton- und Stahlbetonarbeiten
• Maurerarbeiten
• Kernbohrungen
• Altbaurenovierung
• Dichtigkeitsprüfung von Abwasserrohren
• Pflasterarbeiten
07669 441 www.willmann-bau.de

Herzlichen Glückwunsch zum Jubiläum!
MARTIN SAIER
Gipser und Stuckateur
Erlenbach 3, 79274 St. Märgen
Tel. 0151-141 66 994
Wärmedämmung Reparaturen Trockenbau
Verputzarbeiten Dienstleistungen Sanierungen

Schwendemann GmbH
Zimmerei
Treppenbau
Sägewerk
79274 St. Märgen Kussenberg 1a
Tel. 0 76 69 / 12 81 Fax 0 76 61 / 61 92 6
Mobil 01 71 / 4 60 95 46

ELEKTRO LICKERT
✔Gebäude ✔Geräte ✔Solar ✔Wärmepumpen ✔E-CHECK
Pfändlermatte 8
79274 St. Märgen
Tel. 0 76 69 / 3 03
Fax 0 76 69 / 14 06
www.elektro-lickert.de
info@elektro-lickert.de
Immer unter Strom...
e-masters

Löffler
Raumausstattung und Sattlerei
Christoph Löffler
Raumausstattermeister
Kirchplatz 9
79274 St. Märgen
Telefon 07669 /93 97 80
Telefax 07669 /93 97 81
e-Mail: loeffler-raumausstattung@t-online.de
• BODENBELÄGE • POLSTERARBEITEN • VORHÄNGE • PLISSEE-ANLAGEN
• ROLLOS • JALOUSIEN • LAMELLEN-ANLAGEN • SONNENSCHUTZ
• INSEKTENSCHUTZ • LEDERARBEITEN • REPARATUREN

900 JAHRE 1118–2018 SANKT MÄRGEN

AKTIONS-ANGEBOT
169,00
statt 189,00
STIHL FS 38
Leichteste Motorsense im STIHL Programm. Handlich und wendig. Ideal zum Trimmen von Rasenkanten.
STIHL DIENST
JOSEF SAIER
79274 St. Märgen • Rankhofstr. 28
Telefon 07669 / 279
-- www.josefsaier.de --

Löffler Gerüstbau
Löffler Gerüstbau GmbH
Maler-, Gipser-, Wärmedämmarbeiten und Gerüstbau
Mattenweg 15 • 73274 St. Märgen
Tel. 07669 - 939260 • Fax 07669 - 939219
www.loeffler-geruestbau.de
info@loeffler-geruestbau.de

Elektro-Faller
Elektroinstallationen
Satellitenanlagen
Elektro- Geräte
Kundendienst
Photovoltaik
E-Check
www.elektro-faller.de
elektro-faller@t-online.de
79274 St.Märgen
Tel. 07669/ 230
Fax. 07669/ 1486

St. Märgen
900 JAHRE 1118–2018 SANKT MÄRGEN
Pfarr-und Bürgerfest
11. & 12. August 2018
Museumsnacht
08. September 2018
Kaltbluttage & Hengstkörung
27. & 28. Oktober 2018
Auskunft und Info:
www.st-maergen.de

Dreisamtäler

Wir machen Sommerpause.

Ab 22. August 2018 sind wir wieder im Büro erreichbar, am 29. August erscheint der nächste Dreisamtäler...

Tel. 07661 / 3553
www.dreisamtaeler.de
info@.dreisamtaeler.de

900 Jahre St. Märgen

Festspiele Gloria und Gnade

Anlässlich des 900-jährigen Jubiläums der Gemeinde St. Märgen mit 100 Laiendarstellern und Schwarzwälder Füchsen

St. Märgen *(u.)* Die 900-jährige Dorfgeschichte wurde in St.Märgen anlässlich des Geburtstags der „Cella Sanctae Mariae“ mit 100 Laiendarstellern streiflichtartig in neun Bildern präsentiert. Im Jahr 1118 gründete der Geistliche Dompropst zu Straßburg, Bruno von Haigerloch-Wiesneck das Kloster der Augustiner-Chorherren auf den Höhen des Silva Nigra. Kurz nach der Gründung begannen Grenzstreitigkeiten mit Abt Eppo von St.Peter.

St.Peter war Hauskloster und Grablege des Fürstengeschlechts der Zähringer, der Gründer der Stadt Freiburg. Bischof Ulrich reiste an, um den Grenzstreit zwischen den beiden Siedlungen zu schlichten. Stilecht zogen die Darsteller der Obrigkeiten mit Pferd in historischen Wagen und historischer Kleidung vor. Graf Schnewlin von der Burg Wiesneck wollte die Augustiner vom Silva Nigra vertreiben und lies zwei Äbte umbringen.

Fünf Brände waren im Kloster zu beklagen.Die Chorherren zogen sich 1462 nach Freiburg zurück. 1723 kehrte das Gnadenbild in die Klosterkirche zurück. 1729 wurde nach 270 Jahren wieder ein feierliches Konventsamt gehalten.

Die überlieferte Festpredigt von 1773 wurde zum 50. Jubiläum der Rückkehr des Gnadenbildes im vierten Bild präsentiert.

Der heutige Pfarrer, Klemens Armbruster spielte den Benediktinerpater des Klosters St.Peter, der diese hielt.

Im sechsten Bild wurde die Geburtsstunde der Schwarzwalduhr in historischen Gewändern präsentiert: der Glasträgerjakob, die Brüder Kreuz und der Hackbretterlenz läuteten vor 350 Jahren die Geburtsstunde der Uhrenmacherei ein. Uhrenhändler gingen darufhin nach dem Heumonat mit der mit Uhren ausgestatteten Krätze in alle Welt. Lehrer Urban Heim und Bürgermeister Josef Lickert stellten ihnen die Reisepapiere aus.

Bauernburschen aus St. Märgen beteiligten sich im siebten Bild unter Einsatz ihres Lebens an der Badischen Revolution und wurden danach zur Emigration nach Amerika gezwungen.

Der Empfang des Großherzogs und seiner Gemahlin Luise wurde zudem präsentiert.

Im achten Bild eroberte das Zeitalter der Technik die Bühne: es knatterte, rauchte, und stank, bevor im Finale die Sportjugend, Akteure und Zuschauer zusammen anstießen und diesen großartigen Abend feierten.

Schon vor fünf Jahren begannen die Regisseure, Barbara Rießle, Erich Krieger, Anja Faller die Autoren Dieter Bäldle, Josef Saier, Erich Krieger und Anja Faller, sowie der Spiritus Rector der Gesamtveranstaltung Josef Saier sich Gedanken zu machen wie man die Essenz aus 900 Jahre in Bühnenbilder umsetzen kann.

Die Trachtenkappelle St. Märgen umrahmte die Festspiele mit Musikeinlagen, der Männergesangverein war während des gesamten Stückes musikalisch eingebunden, der Reit- und Fahrverein machte mit den einfahrenden und ausfahrenden historischen Kutschen den Abend vollends zu einem einzigartigen, authentischen Theaterabend mit St. Märgener Humor wie man ihn so nur in St.Märgen zu sehen bekommen kann.

Das Jubiläumsspiel ist ein Gemeinschaftswerk der Menschen von St.Märgen. Die St.Märgener Kloster- und Dorfgeschichte steht beispielhaft für die allgemeine historische Entwicklung der geamten Region Hochschwarzwald.

Die schwer arbeitenden Bauern mit bis zu 10 Kindern Bauern mussten mit den Augustiner-Klausnern und Kirchenobersten ihre Ernte teilen, Abgaben liefern und Frondienste leisten.

Josef Saier, der Spiritus Rector der Festspiele, mit dem Gnadenbild, das 1118 zur Gründung der Cella St. Mariae mitgebracht wurde.

Gnadenbild mit Bauern und Geistlichen *Fotos: Anita Elisabeth Rees*

Nächste Ausgaben:
29.8. + 5.9. + 12.9. + 19.9. + 26.9.

Tel. 07661 / 3553
Dreisamtäler

St. Märgen ist einen Ausflug wert!

St. Märgen *(u.)* Beim Patrozinium am Sonntag, dem 12. August, öffnet das Kloster Museum St. Märgen von 10 - 17 Uhr seine Türen.

Das Kloster Museum kann an diesem Sonntag in einer Themenführung kennengelernt werden oder die Besucher machen sich im Alleingang auf durch die Räume. Eintritt und Führung: 6.- Euro/Pers.

Termine:
10.15 Uhr Führung durch die Museumslandschaft des Kloster Museums
11:45 Uhr Führung durch die Sonderausstellung „Wo alles begann“ - Die Schicksale des Klosters - 900 Jahre St. Märgen
14.30 Uhr Themenführung „Die Schwarzwalduhr“
15.30 Uhr Themenführung durch die Sonderausstellung “Wo alles begann“, Die Schicksale des Klosters - 900 Jahre St. Märgen

Das Patrozinium wird andachtsvoll beim Festgottesdienst durch Kurienerzbischof Monsignore Dr. Georg Gänswein eröffnet. Anschließend kann man historisches Marktreiben rund um die Klosterkirche erleben. Näheres auf www.klostermuseum.de, www.st-maergen.de

Die Autoseite

Wir machen Ihr Auto urlaubsfit!

VESTA Cross
LADA
ab € 15.990,-*

Abb. mit Zubehör
LADA VESTA Cross 1,6 l, 16V, 78 kW/106 PS, Schaltgetriebe. Das Modell Standard jetzt ab € 15.990,-* – bei Ihrem LADA Händler.
5 JAHRE GARANTIE ** ** 3 Jahre Hersteller-Garantie + 2 Jahre Neuwagen-Anschlussgarantie der Europ Assistance Vers.-AG
*ab Importzentrum Buxtehude. Kraftstoffverbr. l/100 km: inner-/außerorts/komb.: 9,4/5,5/6,9. CO2-Emission g/km: komb.157; Effizienzklasse E

Autohaus Ganter
Inh. Kurt Ganter · Haslacherstraße 21 · 79115 Freiburg
T: 07 61 / 42 081 · Fax 07 61 / 49 29 22
ganter.freiburg@lada.de

Rudiger Schuler
KFZ-MEISTERBETRIEB
SERVICE RUND UM´S AUTO
KIRCHZARTEN
Tel. 0 76 61 - 27 37
www.rudiger-schuler.de

Hyundai Tucson Classic 2WD 1.6 blue GDi/97 kW (132 PS)
EZ: 30.04.2018, 500 km - Radio mit Bluetooth
- 6 x Airbag - El. Fensterheber
- Start-Stop Automatik - Bordcomputer
- Klimaanlage - ZV mit Funk uvm
Unser Aktionspreis** 18.490 €

Hyundai Tucson Passion
2 WD 1.6 T-GDi/130 kW (177 PS); 10 km
EZ: 29.06.2018
- 6 x Airbag
- Klimaautomatik
- Radio-Navigationssystem
- El. Fensterheber
- Bordcomputer
- Einparkhilfe uvm.

Unser Aktionspreis** 25.490 €

Hyundai Tucson SOKO Navi
2 WD 1.6 T-GDi/130 kW (177 PS); 10 km
EZ: 30.05.2018
- 6 x Airbag
- Klimaanlage
- Radio-Navigationssystem
- El. Fensterheber
- Bordcomputer
- Einparkhilfe uvm.

Unser Aktionspreis** 22.490 €

Autohaus Schmidt
Inh. Oliver Hauck e.K.
Riegelerstr. 9 | 79111 Freiburg
Tel.: 07 61 - 45 51 00 | www.autohaus-schmidt.biz
HYUNDAI

Gesamtverbrauch l/100km: innerorts 9,8-7,9; außerorts 5,8-5,4; kombiniert 7,3-6,3; CO_2-Emission kombiniert 169-147 g/km (nach EU-Norm Messverfahren). Energieeffizienzklasse D-C.

5 Jahre Garantie ohne Kilometerlimit*
* Ohne Aufpreis und ohne Kilometerlimit: Die Hyundai Herstellergarantie mit 5 Jahren Fahrzeuggarantie (3 Jahre für Car Audio inkl. Navigation bzw. Multimedia), 5 Jahren Lackgarantie sowie 5 Jahren Mobilitätsgarantie mit kostenlosem Pannen- und Abschleppdienst (gemäß deren jeweiligen Bedingungen im Garantie- und Serviceheft). 5 kostenlose Sicherheits-Checks in den ersten 5 Jahren gemäß Hyundai-Sicherheits-Checkheft. Für Taxis und Mietwagen gelten generell abweichende Regelungen. Das Garantie- und Serviceheft kann vorsehen, dass die Hyundai 5 Jahre-Garantie für das Fahrzeug nur gilt, wenn dieses ursprünglich von einem autorisierten Hyundai Vertragshändler an einen Endkunden verkauft wurde. Abbildungen zeigen z.T. aufpreispflichtige Sonderausstattung, Druckfehler und Irrtümer vorbehalten. ** inkl. Überführung

GHT
KAROSSERIE & LACKIERARBEITEN
Stefan Große-Herrenthei
Am Fischerrain 4 • 79199 Kirchzarten
Tel. 0 76 61 - 91 23 32
info@autolackiererei-ght.de
Seit 2000 Ihr zuverlässiger Partner!

Mit dem Sommercheck auf Nummer sicher gehen

Rechtzeitige Überprüfung schützt vor bösen Überraschungen

Auf Nummer sicher gehen: Ein Sommercheck in der Fachwerkstatt schützt vor bösen Überraschungen, gerade bei längeren Fahrten.
Foto: djd/Webasto

(djd.) Kaum etwas ist ärgerlicher, als bei einer längeren Autofahrt, etwa auf dem Weg in die Ferien, wegen einer Panne liegenzubleiben. Fachleute empfehlen daher, das Fahrzeug vor langen Strecken in einer Fachwerkstatt durchsehen zu lassen. In der heißen Jahreszeit bieten viele Betriebe spezielle Sommerchecks an.

Dabei nehmen die Kfz-Profis unter anderem die Klimaanlage unter die Lupe - schließlich soll sie zuverlässig funktionieren, wenn die Temperaturen klettern. Die Überprüfung des Kühlmittels darf bei der sommerlichen Wartung ebenso wenig fehlen wie ein Blick auf den Zustand der Sommerreifen und der Bremsen. Auch den Wischwasservorrat sollte man regelmäßig überprüfen und auffüllen. Denn bei sonnigem Wetter hinterlassen Staub, Blütenpollen und Insekten ihre Spuren auf der Windschutzscheibe und können insbesondere bei direktem Sonnenlicht die Sicht beeinträchtigen.

Im Sommer schon an die Standheizung denken

Der Sommer ist aber nicht nur die passende Jahreszeit, um die Fahrzeugkühlung zu überprüfen. Auch ein Blick auf die Heizung kann nicht schaden. Standheizungen arbeiten zwar wartungsfrei, empfehlenswert ist es aber, die Standheizung einmal pro Monat für etwa zehn Minuten einzuschalten. Auf diese Weise lässt sich die Lebensdauer der Anlage spürbar erhöhen. Viele Standheizungen werden im Übrigen ohnehin ganzjährig genutzt. Viele Modelle heizen nicht nur, sondern verfügen zusätzlich über eine Standlüftungsfunktion. Per Fernbedienung oder App aktiviert, strömt so vor dem Losfahren frische Außenluft in das Fahrzeug. Ein Hitzestau gehört damit der Vergangenheit an. Der Einbau einer Standheizung ist in fast jedes Fahrzeug möglich. Besonders clever ist es, die Sommermonate für eine Nachrüstung zu nutzen, denn jetzt gibt es vielfach attraktive Angebote.

Urlaub mitten in der Natur: Caravaning liegt im Trend. Für eine sichere Fahrt in den Urlaub ist es wichtig, die Bereifung regelmäßig zu überprüfen - gerade nach längeren Standzeiten.
Foto: djd/ReifenDirekt.de/Philip Schubert - stock.adobe.com

AUTO
Wer machen Ihr Auto bereit für lange Strecken?
seit1933... alles, was Sie bewegt!
Urlaubs-Check
€ 14,90
- Für alle Fahrzeugtypen
- Zu fairen Preisen mit Top-Service
- Unkompliziert und kompetent
- inkl. Funktionsprüfung der Klimaanlage

Wir machen das!
werbeagenturnieberle.de
BOSCH AutoCrew Eine Werkstattmarke von Bosch
AUTO CREW
B31-Freiburg B31-Hinterzarten L126 Richt. Oberried Kirchzarten Wunderle
Öffnungszeiten: Mo. - Do. 07.30 -17.00 Uhr | Fr. 09.00-13.00 Uhr
Freiburger Str. 17 | Kirchzarten | Tel. 07661 - 9344-30
Wunderle

Mit Kindern sicher unterwegs

Das sollte beim Kauf eines Kindersitzes beachtet werden

Der mitwachsende Kindersitz bietet durch herausnehmbare Polster Komfort und Sicherheit über viele Jahre.
Foto: djd/HEYNER MOBIL AUTOMOTIVE GMBH

(djd.) Kleine Kinder lieben es, im Auto mitzufahren. Sie strahlen, wenn die Landschaft draußen vorbeifliegt und sie zu ihrer Lieblings-CD mitträllern können. Und für viele Eltern gibt es keine bessere Einschlafhilfe für ihre Kleinsten als das Auto. Um sicher zu sein, dass das Kind in jedem Alter sicher und gut geschützt unterwegs ist, gilt es vor dem Kauf des passenden Sitzes einiges zu beachten.

Der richtige Kindersitz für jedes Alter

Die Kindersitzpflicht gilt in Deutschland grundsätzlich und bis zu einem Alter von zwölf Jahren beziehungsweise bis zum Erreichen der Größe von 1,50 Metern. Fällt eines der Kriterien weg, kann das Kind ohne zusätzlichen Sitz im Auto mitfahren. Die Hersteller orientieren sich bei einem Kindersitz entweder an der Größe oder am Gewicht des Kindes, je nach verwendeter Norm. Üblich ist eine Unterteilung in fünf Gewichtsklassen von null bis 36 Kilogramm bei Sitzen mit ECE-R44 Zertifizierung oder die Angabe von Minimal- beziehungsweise Maximalgrößen bei Sitzen nach der neueren und strengeren sogenannten i-Size Zertifizierung. Diese Angaben sind auf jedem Kindersitz aufgedruckt.

Der mitwachsende Kindersitz

Wenn man für jedes Gewicht den passenden Sitz kauft, kann es durchaus passieren, dass man in fünf Lebensjahren des Kindes bis zu fünf Kindersitze erwerben muss. Das kann ganz schön ins Geld gehen. Eine komfortable Alternative sind sogenannte mitwachsende Kindersitze. Sie sind genauso sicher und passen sich durch zusätzliche herausnehmbare Polsterungen viele Jahre dem Kind an.

Die Autoseite

Wir machen Ihr Auto urlaubsfit!

Reifen-Tipps für den Anhänger

Darauf sollten Gespannfahrer für eine sichere Fahrt in den Urlaub achten

(djd.) Das Gefühl der Freiheit genießen, nach Lust und Laune von einem Ort zum anderen wechseln und dabei die eigene Ferienwohnung immer dabei haben: Caravaning liegt im Trend. Aus dem einst eher spartanischen Campingurlaub ist heute eine Reiseform geworden, die auch in Sachen Bequemlichkeit keine Wünsche offenlässt. Wohnwagen werden immer größer und immer komfortabler ausgestattet. Vor der Fahrt in die Ferien steht allerdings eine Pflichtaufgabe auf dem Programm. Die Technik des Anhängers sollte gründlich überprüft werden, bis hin zur Bereifung. Das gilt ganz besonders nach längeren Standzeiten.

Reifencheck nach längeren Standzeiten

Viele Caravan-Besitzer sind nur ein- oder zweimal im Jahr mit ihrem Anhänger auf großer Fahrt. Lange Standzeiten allerdings bekommen den Reifen nicht gut. Zum Routineprogramm gehört es daher, die Reifen auf sichtbare Schäden zu überprüfen, den Reifenfülldruck in kaltem Zustand zu messen und bei Bedarf anzupassen sowie die Profiltiefe zu kontrollieren. Mindestens 1,6 Millimeter schreibt der Gesetzgeber vor, empfehlenswert ist ein Wechsel von Sommerreifen aber bereits bei einem Restprofil von drei Millimetern.

Gerade bei eher selten bewegten Wohnwagen dauert es Jahre, bis das Profil so weit abgefahren ist - vorher haben die Reifen häufig bereits ihr „Haltbarkeitsdatum“ erreicht. Das gielt für Wohnwagen ebenso wie für Pferdetransporter, Bootsanhänger oder andere Pkw-Anhänger. Um die Reifen am Wohnwagen zu schonen, sollte der Caravan-Fan sie vor direkter Sonneneinstrahlung schützen - oft genügen dafür schon simple Pappen. Ein Tipp noch für das Winterlager: Um Standschäden an den Reifen zu vermeiden, kann es sinnvoll sein, den Wohnwagen bei mehrmonatigen Ruhepausen aufzubocken.

Wer schwere Lasten wie etwa ein Boot zu transportieren hat, sollte stets auf einen guten Zustand der Bereifung an Auto und Anhänger achten. *Foto: djd/ReifenDirekt.de/thx*

Vorsicht vor einem Überladen

Wenn die Technik intakt und die Reifen in einem guten, gepflegten Zustand sind, steht dem Urlaubsvergnügen nichts mehr im Wege. Auf zwei wichtige Sicherheitsaspekte sollte der Wohnwagen-Besitzer allerdings noch achten. In jedem Fall ist ein Überladen zu vermeiden - dazu auf die Anhängerlast des Autos und der Anhängerkupplung sowie auf die maximale Zuladung des Anhängers achten. Ebenso wichtig für die eigene Sicherheit ist es, die vorgeschriebene Stützlast einzuhalten.

Unbeschwerte Ferien von Anfang an

Fünf Tipps für sicheres Reisen im eigenen Auto

(djd.) Sonnige Strände, quirlige Städte oder luftige Gebirgshöhen: Wo auch immer der persönliche Sehnsuchtsort für unbeschwerte Ferienwochen liegt, vor der Ankunft sind meist viele Kilometer auf dem heißen Asphalt zurückzulegen. Nicht nur Hitze und lange Fahrzeiten, auch Stop-and-go auf der Autobahn und holprige Pisten auf den letzten Kilometern können dem Pkw mehr abfordern als im normalen Alltagsbetrieb. Damit er in Topform an den Start geht, empfiehlt sich vor Reiseantritt ein Urlaubscheck in der Kfz-Meisterwerkstatt. Der Zentralverband Deutsches Kraftfahrzeuggewerbe gibt Tipps, worauf es ankommt.

1. Bremsen, Lenkung und Achsen: Entscheidend für die Sicherheit

Sie sind die wichtigsten Funktionsteile für eine sichere Fahrt: Bremsen, Lenkung und Achsen. Ihr Check gehört daher in die Hände von Kfz-Fachleuten. Neben den Belägen und dem Zustand der Scheiben oder Trommeln checkt die Werkstatt auch die Bremsflüssigkeit und die Leitungen. Bei Achsen und Lenkung kommt es darauf an, dass nichts ausgeschlagen ist und das Fahrzeug präzise in der Spur bleibt.

2. Flüssigkeiten: Zustand und Füllstand müssen stimmen

Die Waschflüssigkeit sollte vor Fahrtantritt komplett gefüllt und mit einem guten Scheibenreiniger für den Sommer ausgestattet sein. Stimmen müssen auch die Füllstände von Kühlmittel, Motor- und Getriebeöl. Und wenn der Ölwechsel sowieso bald ansteht, lässt man das am besten noch vor der Reise erledigen.

3. Beleuchtung und Scheiben: Durchblicker gehen keine Risiken ein

Die Beleuchtung - vom Standlicht über Abblend- und Fernlicht bis zu Blinker und Nebelscheinwerfer - muss tadellos funktionieren. Für alle Fälle gehören die wichtigsten Leuchtmittel als Ersatz an Bord. Auch die Scheinwerfereinstellung und Höhenverstellung sollten tadellos sein. Ein kritischer Blick auf die Wischergummis bewahrt vor trüben Überraschungen. Und wenn die Frontscheibe einen Steinschlag aufweist, dann bewahrt eine Glasreparatur oder ein Scheibentausch vor dem Reißen des Glases auf schlechten Holperstrecken.

4. Reifen: Sicherer Kontakt auf jeder Fahrbahn

Mit einem Reifenprofil von mindestens 3 Millimetern sind Kfz-Halter auf der sicheren Seite und kommen auch noch mit genügend Restprofil nach Hause zurück. Die Werkstatt kontrolliert dazu auch den Reifendruck, das Alter und den Zustand der Pneus.

5. Klimaanlage: Cool gen Süden cruisen

Damit Klimaanlage und Kühlung für frische, saubere Luft sorgen, werden Düsen und Lamellen gereinigt. Dazu gehört auch ein Check der Klimaanlage und gegebenenfalls die Reinigung und Auffüllung des Kältemittels.

*Der Elektrobonus enthält € 2.000,- staatlichen Umweltbonus sowie € 3.000,- Renault Elektrobonus gemäß den Förderrichtlinien des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie zum Absatz von elektrisch betriebenen Fahrzeugen. Nicht kombinierbar mit anderen Aktionsangeboten von Renault. Gültig für Privatkunden mit Kaufvertragsdatum ab dem 18.05.2016 bis zum 31.08.2018. ** Angebotspreis für einen Renault ZOE Life Z.E. 40 inklusive 5.000,– € Elektrobonus, ohne Antriebsbatterie. Fahrzeug wird nur verkauft bei gleichzeitigem Abschluss eines Mietvertrags für die Antriebsbatterie mit der Renault Bank. ***Zzgl. eines monatlichen Mietzinses von 79,– € bei einer Jahresfahrleistung von 10.000 km und 12 Monaten Laufzeit. Der monatliche Mietzins deckt die Bereitstellungskosten für die Batterie sowie die Renault Z.E. Assistance ab. Bis zu 175 km ermittelte Reichweite nach WLTP. Optional erhältlich ist das Z.E. 40 Paket mit der Z.E. 40 Batterie (41 kWh) mit bis zu 300 km ermittelter Reichweite gemäß WLTP (vorläufige Reichweitenwerte vorbehaltlich der finalen Homologation). Faktoren wie Fahrweise, Geschwindigkeit, Topografie, Zuladung, Außentemperatur und Nutzungsgrad elektrischer Verbraucher haben Einfluss auf die tatsächliche Reichweite. Die meisten Faktoren können vom Fahrer beeinflusst werden und sollten zugunsten maximaler Reichweite stets berücksichtigt werden.

Spielt's nochmal, Jungs!

Klangvolle Namen beim Jubiläumsspiel – Schwarzwald-Stadionfest für die ganze Familie ab 11.00 Uhr

Freiburg *(hr.)* Am 7. August 1993 gab der SC Freiburg seine Bundesliga-Premiere im Münchner Olympiastadion. Unter dem Motto „Spielt's nochmal, Jungs!" kommen 25 Jahre später viele Akteure von damals zum großen Wiedersehen ins Schwarzwald-Stadion. Anpfiff zum Jubiläumsspiel ist am Samstag, 4. August um 16 Uhr.

Mit dabei sind die Freiburger Zeitzeugen Martin Braun, Rodolfo Cardoso, Ralf Kohl, Martin Käfer, Stefan Müller, Altin Rraklli, Thomas Seeliger, Christian Simon und Thomas Vogel. Auf Bayern-Seite haben Michael Sternkopf, Markus Schupp und Marcel Witeczek 93er-Erinnerungen. Verstärkt werden beide Teams mit vielen klangvollen Namen wie Levan Kobiashivili, Alexander Iashvili, Charly Schulz oder Souleyman Sane im SC-Traditionstrikot. Bei den Bayern werden untere anderem Giovane Elber, Paulo Sergio, Hansi Pflügler und Roland Grahammer erwartet. Der Sport-Club wird gecoacht von Volker Finke und Achim Sarstedt. Auf der Bayern-Bank wird Egon Coordes Platz nehmen.

Foto: Achim Keller

Großes Schwarzwald-Familien-Fest ab 11 Uhr

Vor dem Spiel wird sich das aktuelle Bundesliga-Team des SC seinen Fans präsentieren. Um 15.15 Uhr findet im Stadion die Mannschaftsvorstellung statt. Bereits vorher mischen sich die Profis beim Schwarzwald-Stadionfest unter die Fans und stehen von 13 bis 15 Uhr für Autogramme und Selfies zur Verfügung. Bereits um 11 Uhr öffnen sich die Stadiontore und der Sport-Club sowie die Schwarzwald Tourismus GmbH laden zum großen Schwarzwald-Stadionfest für die ganze Familie ein. Zum Programm rund um die Tribünen gehören zahlreiche Mitmachangebote für die jüngeren SC-Fans, Infostände und viele Spielattraktionen unterschiedlicher SC-Partner.

Die Bandbreite reicht dabei von der Hüpfburg für die Kleinsten, über Bubble-Soccer, Tischkicker und Kinderschminken, eine Fotoaktion von Hauptsponsor Schwarzwaldmilch, bis zum Füchsle-Stationstraining auf dem Übungsplatz der SC-Profis. Schwindelfreie können sich dazu von einem Kran in der Besuchergondel in die Höhe befördern lassen, um das Schwarzwald-Stadion einmal aus der Vogelperspektive zu betrachten. Wer mehr auf Bodenhaftung setzt, kann beim Stadionfest auch einen Blick in den Mannschaftsbus des SC Freiburg werfen.

Der Eintritt für das Schwarzwald-Stadionfest ist frei, eine Karte für das Jubiläumsspiel kostet auf allen Plätzen 5.- Euro. Der Vorverkauf läuft. Tickets gibt es auch an der Tageskasse. Vor der Traditionsbegegnung findet im Schwarzwald-Stadion neben der offiziellen Vorstellung von Mannschaft und Trainerteam auch die Verleihung des Publikumspreises des FAIR ways Förderpreises 2018 statt. Der Erlös der Partie kommt der Achim-Stocker-Stiftung zugute.

Zwei Tests am Freitag in Bahlingen

Zwei Wochen vor dem ersten Pflichtspiel präsentiert sich der Sport-Club am Freitag, 3. August, nochmals in der Region - und das mit gleich zwei Spielen. Im Bahlinger Kaiserstuhlstadion geht es um 16.30 Uhr gegen eine Regio-Auswahl und um 18.30 Uhr gegen Racing Strasbourg.

Der Sport-Club spielt gegen eine Auswahl der diesjährigen Teilnehmer des Kaiserstuhl-Cups. Mit dem Bahlinger SC, dem FC 08 Villingen und dem SV Linx treten drei Oberliga-Mannschaften im Kaiserstuhlstadion an. Komplettiert wird das Feld vom Verbandsligisten Freiburger FC.

Die Tageskasse im Kaiserstuhlstadion ist am Freitag ab 14:30 Uhr geöffnet, die Spiele beginnen um 15.00 Uhr. Parkplätze für Besucher finden sich im Bahlinger Industriegebiet - von dort aus sind es fünf Gehminuten zum Stadion. Aus der Region Freiburg empfiehlt sich die Anreise mit der Breisgau-S-Bahn beziehungsweise der Kaiserstuhlbahn, die in Bahlingen-Riedlen unweit des Stadions hält.

Buchenbacher Schützen und Schützinnen erfolgreich bei der

Kreis- und Landesmeisterschaft

Buchenbach *(u.)* Der Sportschützenverein Buchenbach 1960 e.V. gratuliert seinen Schützen und Schützinnen zu einem hervorragenden Ergebnis bei der Kreis- und Landesmeisterschaft.

Bei der Kreismeisterschaft wurde bei der Mannschaftswertung zweimal der 1. Platz erreicht. Einmal KK Gewehr Auflage 100m Senioren mit der Besetzung Doris Kummle, Bärbel Schuler und Friedrich Schuler. Außerdem KK Gewehr Auflage 50m Senioren mit der Mannschaft Doris Kummle, Hermann Grüninger sowie Friedrich Schuler. Zudem konnten die Buchenbacher Schützen und Schützinnen in sechs Disziplinen der Einzelwertung den 1. Platz erlangen. Herzlichen Glückwunsch an Fritz Pfefferle, Doris Kummle, Rudolf Brian, Hermann Grüninger und Friedrich Schuler.

Bei der Landesmeisterschaft konnte Doris Kummle mit hervorragenden Ergebnissen beim KK Gewehr Auflage 100m Senioren sowie 50m den 1. Platz erlangen. Auch hier darf man den Buchenbachern zu einem 2. Platz in der Mannschaftswertung KK Gewehr Auflage 50m Senioren gratulieren.

Nächste Ausgaben am 29. August
Wir machen Sommerpause bis 22. August!

Die Familienstaffel, bei der hier der Bruder seine Schwester anfeuert, war einer der vielen Höhepunkte bei der 11. SVK-Schwimmnacht. 270 Teilnehmer gingen auf unterschiedlichsten Schwimmstrecken, beim Speedrutschen oder Wasserbasketball an den Start. Über 140 Ehrenamtliche hatte SVK-Schwimmabteilungsleiter Lars Konrad wieder für einen reibungslosen Ablauf motiviert. Ein umfangreiches Rahmenprogramm mit Hip-Hop, Karate, Livemusik unterhielt die über 2000 Besucher. Ein genussvolles Catering, vom Hofgut Himmelreich mit seinem Geschäftsführer Jochen Lauber unterstützt, verwöhnte zusätzlich. Bei den Schwimmwettbewerben traten wieder zahlreiche holländische Feriengäste erfolgreich an. Zum Teil planen sie seit Jahren ihren Urlaub in Kirchzarten just zum Schwimmnacht-Termin.
glü/Foto: Gerhard Lück

Nächste Ausgaben am 29. August
Wir machen Sommerpause bis 22. August!

Sportlerehrung in Stegen

Stegen *(de.)* Die Sportlerehrung war dieses Jahr in das dreitägige Dorffest integriert. Bürgermeisterin Fränzi Kleeb konnte am vergangenen Sonntag bei strahlendem Sonnenschein unter dem Applaus der Dorffestbesucher viele Urkunden an erfolgreiche Sportler vergeben.

Geehrt wurden sechs Jugendliche des Judoclubs Stegens: Max Düsterdiek (14 Jahre), Paul Eichholtz (14 Jahre), Andri Maier (13 Jahre), Karlotta Schottmüller (13 Jahre), Cosima Stülpnagel (14 Jahre) und Eva Gerschütz (15 Jahre). Sie alle holten Titel bei Kreismeisterschaften und/oder Südbadischen Meisterschaften.

Der FSV Rot-Weiß Stegen war doppelt erfolgreich. Die alten Herren Ü40 mit Björn Ehler, Stefan Schwär, Roman Schuler, Michael Hug, Florian Rebmann, Björn Kuschel, Georg Weber und Marcus Gremmelspacher wurden unter ihrem Trainer Baden-Württembergischer Meister.

Und die erste Mannschaft des FSV Rot-Weiß Stegen stieg in die Verbandsliga auf und spielen derzeit den besten Fußball im Dreisamtal. Die Bürgermeisterin gratulierte dem Team zu ihrem tollen Erfolg! Oliver Stenzel von der Sparkasse Hochschwarzwald nahm dies zum Anlass, der Elf eine Spende von 500,- Euro zukommen zu lassen.

Stegener Sportlereherung beim Dorffest *Foto: Dagmar Engesser*

Auch der Tauziehclub Eschbachtal e.V. war erfolgreich und holte mit seinen Sportlern in der vergangenen Saison viele Titel: in der Jugendliga Südbaden erreichten sie den ersten Platz, bei der Deutschen Meisterschaft den 2. Platz und bei der Club Open WM gelangten sie ebenfalls auf vordere Plätze. Bei der Deutschen Meisterschaft Frauen kam Ramona Mühl auf Platz eins und bei der WM U 23 auf Platz vier.

Folgende Tauzieher wurden in Abwesenheit geehrt – sie waren auf einem Wettkampf: Florian Hummel, Manuel Dold, Manuel Greber, Niklas Greber, Lukas Hug, Marvin Wehrle, Lorenz Mühl, Hannes Schwär, Andreas Wehrle, Julian Weber, Mario Rees, Martin Wehrle, Mirco Wehrle, Simon Hug, Daniel Kürner.

Für die IG alpiner Rennsport Hochschwarzwald e.V. wurde Niko Burda geehrt, der mit seinen zwölf Jahren schon beachtlich viele Titel holte. Beim Bundeswettbewerb Jugend trainiert für Olympia kam er beim Riesenslalom auf Platz eins.

Unter den geehrten durfte auch Brigitte Nittel nicht fehlen, die im Seniorenbereich laufend unterwegs ist. Sie war in unterschiedlichen Distanzen erfolgreich, vom 800 Meter-Lauf bis zum Halbmarathon und ist amtierende Weltmeisterin.

Gleitschirmflieger abgestürzt

Freiburg *(pl.)* Am Dienstag kurz nach zwölf wurde der Polizei von einem Mountainbikefahrer mitgeteilt, dass dieser im Bereich Eduardshöhe/Schauinslandweg das Schreien eines Mannes wahrgenommen habe.

Wie die Kräfte vor Ort feststellen mussten, war ein 28-jähriger Gleitschirmflieger in einem Baumwipfel hängen geblieben und stürzte dann mehrere Meter zu Boden. Rettungswagen, Notarzt und Kräfte der Bergwacht befanden sich im Einsatz. Der Freiburger war wohl mit einer Gruppe von Gleitschirmfliegern unterwegs gewesen und wurde nach dem Auffinden per Helikopter in ein Krankenhaus gebracht.

www.dreisamtaeler.de

Die Frauenmannschaft der SG Oberried-Kirchzarten freut sich über einen neuen Trikot Satz. Der gesponsert wurde von der Fahrschule Opitz aus Kirchzarten. *Foto: privat*

Das Lexware Junior Mountainbike Team SV Kirchzarten war am Sonntag bei der 22. Rothaus Murgtal-Trophy beim RSV Niederhof nahe der schweizer Grenze vertreten: drei Altersklassen, drei Starte, dreimal Treppchen – ein sehr starker Auftritt. Beim 26 km-Marathon durch den Hotzenwald konnte Carlo von Reyher in der Altersklasse U17 nach einem beherzten Rennen, das er lange angeführt hatte, den 2. Platz erreichen. Ole Jan Riesterer fuhr einen Start-Ziel-Sieg bei der U13 ein und sein Bruder Lasse Daan machte den 2. Rang in der Altersklasse U11 klar – das hieß dreimal Treppchen fürs SVK-Team. Die Jungs zeigten mal wieder, wie sich gutes und stetiges Training sowie Teamgeist durchsetzen. Das Foto zeigt v.l.n.r. vorn: Lasse Dan Riesterer, Jan Ole Riesterer, Carlo von Reyher, hinten: Andreas Clemens (Betreuer), Jürgen Riesterer (Trainer). *glü/Foto: Privat*

Für gute Portraits viel Zeit nehmen

Kerstin Stecher eröffnet am 11. August ihr „KS-Fotoatelier“ in der Zartener Straße

Kirchzarten *(glü.)* Nachdem bereits vor zwei Wochen mit „Friseur Ewald K.“ eine Hälfte der ehemaligen Elektro-Kümmerle-Räume in der Zartener Straße 5 in Kirchzarten mit neuem Leben erfüllt wurden, eröffnet in den anderen zwei Räumen die Fotografin Kerstin Stecher ein neues Studio. Am Samstag, dem 11. August lädt sie von 14 bis 19 Uhr zur Eröffnung ihres „KS-Fotoateliers“ ein.

Kerstin Stecher hat ihr „KS-Fotoatelier“ bestens ausgestattet. *Foto: Gerhard Lück*

Für die junge Fotografin, die in Ansbach bei Nürnberg ihre Ausbildung absolvierte, ist die Eröffnung in Kirchzarten eigentlich nur ein Umzug, denn bereits 2010 wagte sie mit ihrem „KS-Fotoatelier“ in Gundelfingen den Schritt in die Selbständigkeit. Da die Mutter des jetzt einjährigen Henrik schon länger in Kirchzarten mit ihrer Familie lebt, reifte der Wunsch, Geschäft und Familie räumlich einander näher zu bringen. Und so ist das neue Atelier in der Zartener Straße 5 – der Eingang befindet sich hinterm Haus – ein Glücksfall für sie. Vor der Selbständigkeit sammelte sie nach der Ausbildung wertvolle Berufserfahrung bei Fotogeschäften der Region.

Für Kerstin Stecher ist eine ungestörte Atmosphäre eine wichtige Vorrausetzung für gute Portraits. So entstanden zum einen ein geschmackvoll und technisch hochwertig eingerichtetes Studio für moderne Fotografie und zum anderen ein angenehmer Büroraum, in dem die gewünschten Fotos geplant werden können. In einem Zwischenraum fand sie Platz für unterschiedlichste Bilderrahmen.

Kerstin Stecher versteht sich vor allem als Portraitfotografin, die gerne Menschen an besonderen Stationen ihres Lebens fotografisch begleitet. Das können die glücklichen Stunden einer Hochzeit ebenso sein wie die Schwangerschaft und das Aufwachsen des Neugeborenen. „Viel Zeit nehme ich mir für Familienbilder“, erklärt sie, „oder die Kids in ihrem schnellen Größerwerden.“ Natürlich arbeitet sie auch gerne im Business-Bereich, macht Aufnahmen für Internetauftritte oder Passbilder für die Bewerbungsunterlagen. Sie erstellt ganze Fotoalben, produziert Einladungs- oder Dankeskarten. Gerne besucht sie ihre Kunden auch daheim oder am Ort eines Events. Für sogenannte Glamourfotografie arbeitet sie mit einer Visagistin zusammen.

Für die notwendige Terminvereinbarung ist momentan eine Mail an info@ks-fotoatelier.de am sinnvollsten. Und wer Kerstin Stecher persönlich kennenlernen möchte, sollte sich die Einweihung am 11. August ab 14 Uhr nicht entgehen lassen.

SCHNUPPER-GOLF

Zum Einstieg und Kennenlernen des Golfspiels bietet die Golfschule Hochschwarzwald ab der Saison 2018 Wochenend-Schnupperkurse zu günstigen Konditionen an.

Je Teilnehmer nur 79,– Euro

Im Angebot enthalten:
- 7 Stunden Gruppenunterricht
- Unbegrenzte Anzahl Übungsbälle und freie Benutzung sämtlicher Übungseinrichtungen
- Leihschlägersatz mit Golftasche
- Spiel auf dem Golfplatz

Zusätzlich nach dem Schnupperkurs:
- 1 Trainingseinheit (30 Minuten) kostenloser Einzelunterricht
- Kostenlose Benutzung der Übungsanlagen
- 8 Wochen kostenloses Golfspiel auf dem Übungsgelände

TERMINE:
11./12. August | 25./26. August | 8./9. Sept. | 22./23. Sept.

© M+F SCHÄFER

Anmeldung bitte an das Sekretariat des
Golfclub Hochschwarzwald e. V. · Oberaltenweg 7
79822 Titisee-Neustadt · Tel. 07651-935777
info@hochschwarzwald.golf

Neueröffnung im Parkhotel Adler Hinterzarten:

Oscars Fine Dining Restaurant

Hinterzarten *(de.)* Heute, am 1. August 2018, eröffnet in Hinterzarten das „Oscars Fine Dining Restaurant“ im Parkhotel Adler. Ideengeber und Küchenchef des neuen Restaurants ist Daniel Weimer. Der 28-Jährige wuchs in Denzlingen auf und war schon als Kind Fan von tollem Essen, wie er von sich selbst sagt. Im Alter von fünfzehn Jahren begann er eine Ausbildung zum Koch im Schwarzwälder Hotel-Restaurant „Zur Sonne“ in St. Peter, der damals mit einem Michelin-Stern ausgezeichnet war. „Die Ausbildung war streng, aber exzellent,“ so Weimer.

Von Anfang an war für ihn klar, dass sein Ziel die gehobene Küche ist und er irgendwann ein eigenes Restaurant führen will. Es ist beeindruckend, wie er seinen Werdegang entsprechend „straight“ aufbaute, um dieses Ziel zu erreichen. Nach der Ausbildung waren renommierte Hotels wie der Raben in Horben und das Schweizer Chateaux Chasa Montana weitere Stationen in seiner Vita. Seit vier Jahren ist Weimer im Parkhotel Adler tätig, seit März 2017 als stellvertretender Küchendirektor.

Dass er jetzt die Möglichkeit hat, sein eigenes Restaurant zu führen begreift er als Erfüllung eines Lebenstraums und Riesenchance. Seit Monaten schon feilt der Koch aus Leidenschaft an dem Konzept für das „Oscars Fine Dining Restaurant“. Der Gast soll im in seinem Restaurant einen unvergesslichen Gourmet-Abend erleben, so Weimer, und wenn er ihm mit seinen Kreationen einen „Wow-Effekt“ ins Gesicht zaubern kann, dann habe er sein Ziel erreicht.

Daniel Weimer – Küchenchef des neuen Oscars Fine Dining Restaurant
Foto: Dagmar Engesser

Das Restaurant mit seinen zwanzig Sitzplätzen hat von Mittwoch bis Sonntag ab 18 Uhr geöffnet. Eine Reservierung ist deshalb empfehlenswert. Auf der Karte sind jeweils ein Fünf-Gang- und ein Acht-Gang-Degustations-Menüs vorgeschlagen. Das Fünf-Gang Menü ist komplett vegetarisch, das Acht-Gang-Menü bietet von allem etwas. Doch der Gast kann sein individuelles Menü mit den vorgeschlagenen Menü-Bausteinen selbst zusammenstellen.

So hat er die Möglichkeit, dem vegetarischen Fünf-Gang-Menü einen sechsten Fleisch- oder Fischgang hinzuzufügen oder sich für vier oder sechs Gänge zu entscheiden. Drei sollten es jedoch mindestens sein. Zum Menü wird es auch eine Weinbegleitung geben, für Autofahrer gibt es alkoholfreie Empfehlungen.

Daniel Weimer freut sich auf diese neue Herausforderung, aber ein bisschen Lampenfieber hat er dennoch. Doch Küchendirektor Bernhard König ist sich ganz sicher, dass sein bisheriger Stellvertreter top vorbereitet ist. „Das Oscars ist sein Ding, er wird das ganz hervorragend machen!“

Mit der Eröffnung des Oscars Fine Dining Restaurants, dessen Namensgeber im Übrigen der Großvater der heutigen Chefin, Katja Newman-Trescher ist, ist eine größere Umstrukturierung abgeschlossen.

Die Restaurants Wirtshus mit regionaler Küche und das Marie-Antoinette für Feinschmecker wurden zusammengelegt und renoviert. Es entstanden die Adler-Stuben mit einem neuen Kulinarikkonzept. Dort gibt es täglich Genuss rund um die Uhr mit Mittags- und Abendtisch, zwischendurch gibt es eine Vesperkarte. Für die Küche zuständig ist Küchendirektor Bernhard König, der schon über zehn Jahre im Parkhotel arbeitet und zuvor in vielen gehobenen Küchen der Welt gearbeitet hat. Seine Leidenschaft sind regionale Produkte, mit denen er gerne Neues und Ausgefallenes kreiert.

Mit diesen Restaurants deckt das Parkhotel Adler ganz unterschiedliche Bedürfnisse ab: vom kleinen Hunger bis zum Gourmet-Menü. Katja Trescher-Newman ist sich sicher, dass das Oskars Fine Dining Restaurant mit seinem gehobenen Konzept und entsprechenden Preisen eine Chance hat. Ihre Erfahrung ist, dass sich Urlaubsgäste mindestens einmal in ihrem Urlaub einen Gourmet-Abend gönnen. Und wer gerade als Daheimgebliebener keinen Urlaub machen kann, hat nun die Möglichkeit, sich vor Ort verwöhnen zu lassen.

„DER SCHWARZWALD – kreativ & modern“

Ausstellung vom 6. - 25. August im Einkaufszentrum Schwarzwald City

Freiburg *(u.)* Der Schwarzwald ist mehr als dunkle Wälder und bergige Wiesen. Wenn Tradition auf Gegenwart trifft, entstehen ganz neue Interpretationen unserer Region, die längst zur Marke geworden ist. Mit der Ausstellung „DER SCHWARZWALD – kreativ & modern“ widmet sich das Freiburger Einkaufszentrum Schwarzwald City vom 6. – 25. August wieder ganz besonderen Blickwinkeln auf unsere Heimat

Lechler‘s Goldschmiede präsentiert die Kollektion „Schmuckstück Schwarzwald“. Die von der Familie Lechler selbst entworfene Schmuckserie greift typische Schwarzwald-Motive auf und verbindet sie zu einzigartigen Schmuckstücken.

Flora Wenczel und Josef Weis aus Simonswald haben einen originalen Schwarzwälder Bollenhut - das Kultsymbol des gesamten Schwarzwaldes - in einen Rucksack gepackt und auf ihre vierzehnmonatige Reise durch Asien mitgenommen. Aus dieser Idee wurde ein kulturübergreifendes Fotoprojekt. Den Bollenhut haben sie unterwegs Frauen gezeigt und sie mit Bollenhut in der jeweiligen lokalen Umgebung porträtiert. Dabei entstanden wunderschöne Bilder, jeweils verknüpft mit individuellen Geschichten einer Person oder ihrer ganzen Familie. Ein Best-of von „Bolly-Hood“ ist jetzt in der Schwarzwald City zu bestaunen.

Dagmar Ehemann beweist mit ihrer Hutwerkstatt, dass Kopfbedeckungen und Kopfschmuck alles andere als traditionell sind. Mit außergewöhnlichen Designs und Ideen nimmt sie den Schwarzwald mit Stil und Pfiff in ihren Kreationen auf.

Die ganze Vielfalt von originalen und originellen Ideen rund um den Schwarzwald zeigen die besonderen Heimat-Accessoires von Max.Design und Cornelia Lottes und die Kuckucksuhren von Waschecht Todtnauberg fallen mit ihrem modernen Design sofort ins Auge.

Außerdem stellen sich Linder’s Metzgerei, Schwarzwaldmilch und Stefan Meier Tabakwaren & Whisky mit Produkten aus der Region vor.

Die Ausstellung im Erdgeschoss der Schwarzwald City kann montags bis samstags in der Zeit von 9 bis 22 Uhr kostenfrei besucht werden. Weitere Infos Infos auch auf www.facebook.com/schwarzwald.city und www.schwarzwald-city.de.

Nordic-Walking Gruppe verhindert Waldbrand

St. Märgen *(pl.)* Ein 13-jähriger Junge, altersbedingt strafunmündig, entwendete auf seinem Nachhauseweg einen Bunsenbrenner und versuchte wenig später mit dem Brenner diverse, kleinere Äste in einem Waldstück anzuzünden.

Hierbei wird das Kind von einer zufällig vorbeilaufenden Nordic-Walking-Gruppe beobachtet und auch angesprochen. Das Kind erschrak, ließ den Bunsenbrenner fallen und entfernte sich im Anschluss von der Örtlichkeit. Einige Mitglieder der Gruppe konnten die noch recht kleine Brandstelle mit den Schuhen austreten, so dass kein größerer Brand entstand. Als der Eigentümer des Bunsenbrenners zufällig mit seinem Pkw an der Brandstelle vorbeifuhr, wurde dieser durch einige Mitglieder der Gruppe angesprochen. Der Angesprochene hat sofort einen gewissen Tatverdacht und blieb zusammen mit der Nordic-Walking Gruppe bis zum Eintreffen der Polizei an der Brandörtlichkeit.

Aufgrund des Hinweises wurde die Wohnanschrift des Jungen aufgesucht. Im Beisein der Eltern wurde dem Jungen der Grund für das Erscheinen der Polizei klar gemacht, woraufhin dieser sofort zugab, dass er für die Brandlegung verantwortlich war. Ein Motiv nannte er nicht. Ein Sachschaden entstand durch den Brand nicht.

Hohe Brandgefahr

Forstamt bittet dringend darum, offenes Feuer und Rauchen im Wald zu unterlassen

Garten- und Tiefbauamt weist auf Grill- und Feuerverbot in städtischen Grünflächen und Parkanlagen hin

Freiburg *(sf.)* Das städtische Forstamt und das Garten- und Tiefbauamt bitten alle Besucherinnen und Besucher von Stadtwald, Grünflächen und Parkanlagen um erhöhte Vorsicht. Der Deutsche Wetterdienst sagt für die kommenden Tage hohe Waldbrand-Gefahrenstufen voraus.

Regeln im Wald

Außerhalb der ausgewiesenen Grillstellen darf daher auf keinen Fall Feuer entfacht werden. Auf den Grillplätzen sollte darauf geachtet werden, dass kein Funkenflug entsteht und das Feuer beim Verlassen des Grillplatzes richtig gelöscht wird. Dazu bitte einen Kanister Wasser mitführen!

Im Wald ist Rauchen grundsätzlich nicht gestattet. Brandgefahr geht auch von liegen gelassenen Flaschen und Glasscherben aus, oder von Zigarettenkippen, die entlang von Straßen achtlos aus dem Autofenster geworfen werden.

Alle Waldbesucher werden zudem gebeten, die Zufahrtswege in die Wälder nicht mit Fahrzeugen zu blockieren. Pkw dürfen nur auf den ausgewiesenen Parkplätzen abgestellt werden. Die Fahrzeuge sollten nicht über trockenem Bodenbewuchs stehen, da heiße Katalysatoren oder Auspuffteile ihn leicht entzünden können.

Regeln in Parks und Grünflächen

Aufgrund der geringen Niederschläge der letzten Wochen und der derzeitigen Hitzewelle sind sehr viele Rasen- und auch Wiesenflächen vollständig vertrocknet. Auch bei Sträuchern und Baumgruppen besteht eine akute Brandgefahr.

Das Garten- und Tiefbauamt weist nun darauf hin, dass Grillen oder sonstige Feuer in jeglicher Form in Grünflächen und Parkanlagen, etwa im Seepark oder Dietenbachpark, verboten sind. Außerdem kann Feuer entstehen, wenn Zigarettenkippen unachtsam entsorgt werden.

Wer einen Brand bemerkt, wird gebeten, unverzüglich die Feuerwehr (Notruf 112) oder die Polizei (110) zu informieren.

In der Vergangenheit hat die schnelle Information über einen Brandherd und die daraufhin eingeleitete Bekämpfung regelmäßig das Schadensausmaß verringert und Gefahren für Natur und Mensch abgewendet. Dabei ist eine präzise Ortsbeschreibung wichtig, um die Feuerwehr gezielt zum Einsatzort zu führen. Für die Ortsbeschreibung hilfreich sind im Wald zum Beispiel die Rettungspunkte des Forstamtes, allgemein bekannte Parkplätze, Namen von Waldwegen oder Beschilderungen von Wanderwegen und Mountainbike-Strecken.

Der berühmte Messerschleifer aus Funk und Fernsehen, Karl Dold
aus Bad Krozingen steht am Fr., 10. August 2018 von 8-13 Uhr auf dem Marktplatz in Kirchzarten und schleift Messer aller Art, einfach alles mitbringen. Mobil 0171-4489512. K. Dold

Dreisamtäler Veranstaltungen

Gottesdienstordnung

vom 4.8. bis 26.8.2018

Seelsorgeeinheit Dreisamtal

Eucharistiefeiern am Samstag und Sonntag und besondere Gottesdienste

Samstag, 04.08.
12.00 Uhr Kirchzarten St. Gallus: Ökumenisches Friedensgebet
18.00 Uhr Stegen Herz-Jesu: Eucharistiefeier am Sonntagvorabend
18.30 Uhr Oberried Mariä Krönung: Eucharistiefeier am Sonntagvorabend

Sonntag, 05.08. 18. Sonntag im Jahreskreis
9.00 Uhr Kirchzarten St. Therese Karmel Dietenbach: Eucharistiefeier
9.30 Uhr Kirchzarten Seniorenzentrum: Eucharistiefeier
10.30 Uhr Kirchzarten St. Gallus: Eucharistiefeier
10.30 Uhr Eschbach St. Jakobus: Eucharistiefeier

Samstag, 11.08.
18.00 Uhr Stegen Herz-Jesu: Eucharistiefeier am Sonntagvorabend
18.30 Uhr Buchenbach St. Blasius: Eucharistiefeier am Sonntagvorabend

Sonntag, 12.08. 19. Sonntag im Jahreskreis
9.00 Uhr Kirchzarten St. Therese Karmel Dietenbach: Eucharistiefeier
9.30 Uhr Kirchzarten Seniorenzentrum: Wortgottesdienst mit Kommunionfeier
10.30 Uhr Kirchzarten St. Gallus: Eucharistiefeier
10.30 Uhr Hofsgrund St. Laurentius: Eucharistiefeier zum Patrozinium

Samstag, 18.08.
18.00 Uhr Stegen Herz-Jesu: Eucharistiefeier am Sonntagvorabend mit Kräuterweihe
19.00 Uhr Eschbach St. Jakobus: Eucharistiefeier am Sonntagvorabend mit Kräuterweihe

Sonntag, 19.08. 20. Sonntag im Jahreskreis
9.00 Uhr Kirchzarten St. Therese Karmel Dietenbach: Eucharistiefeier
9.00 Uhr Oberried Mariä Krönung: Eucharistiefeier zum Patrozinium mit Kräuterweihe
9.30 Uhr Kirchzarten Seniorenzentrum: Eucharistiefeier
10.30 Uhr Kirchzarten St. Gallus: Eucharistiefeier mit Kräuterweihe

Samstag, 25.08.
18.00 Uhr Stegen Herz-Jesu: Eucharistiefeier am Sonntagvorabend
18.30 Uhr Hofsgrund St. Laurentius: Eucharistiefeier am Sonntagvorabend

Sonntag, 26.08. 21. Sonntag im Jahreskreis
9.00 Uhr Kirchzarten St. Therese Karmel Dietenbach: Eucharistiefeier
9.30 Uhr Kirchzarten Seniorenzentrum: Eucharistiefeier
10.00 Uhr Buchenbach St. Blasius: Rosenkranz
10.30 Uhr Buchenbach St. Blasius: Eucharistiefeier
10.30 Uhr Kirchzarten St. Gallus: Eucharistiefeier

TAXI SCHERRER
- Krankentransporte
- Fahrten zu Bestrahlungen
- Dialyse-Fahrten
- Fahrten für alle Anlässe bis 8 Personen
- Taxigutscheine

In Kirchzarten und im Dreisamtal

0 76 61 / 91 21 21

23. Flohmarkt, Kirchzarten, Sa. 11.8.,
9-16 h, Fußgängerzone, Anmeldung + Vorkasse **erf.**
Info: A. Hempel, 07631-749542, www.andreas-hempel.online.de

1. August 2018 Mi.

● KIRCHZARTEN **Ponysparziergang auf der Fancy-Farm** Gemeinsames Pflegen der Ponys und Pferde; geführter Ausritt von 14.00 bis 16.00 Uhr auf dem Schütterleshof, Am Pfeiferberg 4. Kosten: Kinder, Jugendliche: 15 Minuten 15.- Euro/30 Minuten 20.- Euro. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich Tel.: 0171/4479 607.

● STEGEN **Bewegungstreff im Freien**. Sportliche Bewegung in freier Natur, von geschulten Ehrenamtlichen angeleitet. Treffpunkt um 10.00 Uhr bei der Buswendeschleife des Kollegs St. Sebastian. Veranstalter: Miteinander Stegen

● BUCHENBACH **Wanderer-stammtisch** Der Wanderstammtisch des Schwarzwaldverein Buchenbach e.V. findet um 18.00 Uhr im Gasthof Adler in Buchenbach statt. Gäste sind herzlich willkommen!

2. August 2018 Do.

● KIRCHZARTEN **Beratungstag der Deutschen Rentenversicherung** Der ehrenamtlich tätige Versichertenberater Edgar Himmelsbach hält einen Beratungstag bei der AOK im Kundencenter Kirchzarten Bahnhofstrasse 3 ab. Terminvereinbarungen werden erbeten unter 07661/983502.

● KIRCHZARTEN **Präsentation des Chorleitungskurses** Die Teilnehmer und Teilnehmerinnen des Chorleiterkurses im Freiburger Waldhof präsentieren die Ergebnisse ihrer Arbeit. Das Konzert findet um 20.15 Uhr in der Kirche St. Gallus statt. Der Eintritt ist kostenlos, um Spenden wird gebeten.

● KIRCHZARTEN **Skatabend mit dem Skat-Club** „Herz Dame Dreisamtal“ ab 20.30 Uhr im Gasthaus „Alte Post“, Bahnhofstr. 38. Anmeldung und weitere Info bei Fritz Thiesen unter Tel.: 07661/4724.

● BUCHENBACH **Reiten für Kinder** ab 3 Jahren. Beginn ist um 17.00 Uhr auf dem Erlenhof, Erlenhofstr. 5 (Himmelreich). Weitere Infos bei Familie Zipfel Tel. 07661/48 28 oder 0160/95 951 284 Veranstalter: Fam. Zipfel, Erlenhof.

● OBERRIED/HOFSGRUND **Kräuter-Erlebnispfad** - große Tour, ca. 4,5 km. Festes Schuhwerk empfohlen. Treffpunkt: 10.00 Uhr, Parkplatz Silberbergstr. Anmeldung und Preise/Infos: Barbara Odrich-Rees, Telefon 07602/338 oder kraeuterpfad.oberried-hofsgrund@web.de. Veranstalter: Kräuterdorf Oberried e.V.

● OBERRIED/HOFSGRUND **Sonnenuntergangs-Tour am Schauinsland** von 18.30 bis 21.00 Uhr. Treffpunkt: Wanderparkplatz/Passstraße, (Zufahrt Halde). Anmeldung: Ursel Lorenz, Tel. 07602/512. Kosten:28.- €, bis 17 Jahre: 14.- €, Kinder bis 6 Jahre frei inkl. Blumen- u. Kräuterbestimmung, Bergvesper mit Winzersekt/Wein. Veranstalter: NaTour pur Schauinsland

3. August 2018 Fr.

● KIRCHZARTEN **Lama Trekking im Südschwarzwald** von 13.30 bis 16.30 Uhr auf dem Ruhbauernhof, Dietenbach 9. Anmeldung und weitere Info bei Fam. Maier Tel.: 07661/6 19 20.

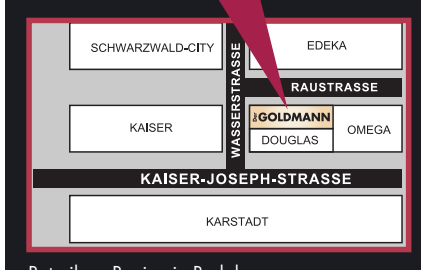
● KIRCHZARTEN **Segway Touren Dreisamtal.** Treffpunkt ist um 14.30 Uhr an der Rainhofscheune, Burg-Birkenhof. Anmeldung und Infos bei Segway Point Freiburg, Tel. 0761/1564 8135. Veranstalter: Segway Point Freiburg.

● KIRCHZARTEN **Chorleiter singen** Die Teilnehmer und Teilnehmerinnen des Chorleiterkurses im Freiburger Waldhof präsentieren die Ergebnisse ihrer Arbeit. Das Konzert findet um 18.00 Uhr im evang. Gemeindezentrum statt. Der Eintritt ist kostenlos, um Spenden wird gebeten.

● KIRCHZARTEN/BURG **Offener Freitags-Treff mit Volksliedersingen** begleitet von Klaus Birkenmeier mit der Zieharmonika um 14.00 Uhr im Haus De-

Der GOLDMANN®
JUWELIER • TRAURINGSTUDIO • GOLDANKAUF
TRAU(M)RINGE
in individueller Vielfalt und bester
MARKENQUALITÄT
zu TRAUMPREISEN

Ihr Fachhandel in Sachen Eheringe, Antragsringe und Freundschaftsringe
Raustraße 6 · FREIBURG · Telefon 0761 / 292 814 98
Öffnungszeiten: Mo.–Fr. 10–18 Uhr · Sa. 10–16 Uhr

Hier finden Sie uns:


TRAURINGAKTION
bis zu 10% RABATT
auf das gesamte SORTIMENT
gültig bis 31. August 2018 bei Vorlage des Coupons

Betreiber: Benjamin Budak

Krone-Theater Neustadt
Am Hirschenbuckel 2
79822 Titisee-Neustadt
Tel. 07651-1387

Kino-Programm
02.08.-08.08.2018

	Do. 02. Aug.	Fr. 03. Aug.	Sa. 04. Aug.	So. 05. Aug.	Mo. 06. Aug.	Di. 07. Aug.	Mi. 08. Aug.
MAMMA MIA! 2 HERE WE GO AGAIN (114 min. – ab 0)	17:30 20:00	17:30 20:00	17:30 20:00	**15:00** 20:00	17:30 20:00	17:30 20:00	
EIN LIED IN GOTTES OHR (89 Min. – ab 0)			20:15		20:15	20:15	
AM STRAND (116 Min. – ab 12)	20:15			20:15			
DIE FRAU, DIE VORAUSGEHT (103 Minuten – ab 12)		20:15		11:00			
PAPST FRANZISKUS- EIN MANN SEINES WORTES (96 Min. – ab 6)				17:30			
HOTEL TRANSSILVANIEN (98 Min. – ab 0)	17:30 **3D**	17:30 **3D**	15:30 **2D** 17:30 **3D**	15:30 **2D** 17:30 **3D**	17:30 **3D**	17:30 **3D**	
Neuverfilmung: DAS DOPPELTE LOTTCHEN (94 Min. – ab 0)			15:30	11:15			

2.8.2018 bis 8.8.2018
Friedrichsbau
Das Kino mit Programm
Kaiser-Joseph-Str. 270 • ☎ 36031
www.friedrichsbau-kino.de

Sommernachts-Kino
IM INNENHOF DES SCHWARZEN KLOSTERS
DO – SA um 21.30 Uhr, SO – MI bereits um 21.15 Uhr
die Abendkasse öffnet um 20.30 Uhr

DO, 21.30 UHR: KLASSE KLASSIKER: DER HIMMEL ÜBER BERLIN
FR, 21.30 UHR: DIE GÖTTLICHE ORDNUNG
SA, 21.30 UHR: TSCHICK
SO, 21.15 UHR: MORD IM ORIENT-EXPRESS
MO, 21.15 UHR: PREMIERE MIT FILMEMACHER : EGAL WAS KOMMT
DI, 21.15 UHR: VICTORIA & ABDUL
MI, 21.15 UHR: PREMIERE: SAUERKRAUTKOMA
Vorverkauf im Friedrichsbau ! www.sommernachts-kino.de

FilmFrühStück im FRIEDRICHSBAU
SO, 12.30 UHR: WEIT. DIE GESCHICHTE VON EINEM WEG UM DIE WELT
SO, 12.45 UHR: AUF DER SUCHE NACH INGMAR BERGMAN
SO, 13.00 UHR: EARLY MAN
SO, 13.15 UHR: SYMPHONY OF NOW

Fr., So. und Di. um 19.00 Uhr, Bundesstart, ab 6 Jahren, jugendfrei, 96 min., in englischer OmU
WELCOME TO SODOM
„Dieser Wahnsinnsfilm ist der Kommentar zu Weltwirtschaft und Wohlstandsgefälle in spektakulären Bildern. Mehr Kino geht nicht.“ AMNESTY JOURNAL

Tägl. um 17.40 und 20.40 Uhr, Fr. – So. auch um 14.45 Uhr, 3. Woche, ab 12 Jahren, 139 min.
303
„Eines der schönsten Roadmovies, das man je gesehen hat!“ BERLINER ZEITUNG
„Wunderschön und beglückend!“ ARTECHOCK

Tägl. um 21.00 Uhr, 3. Woche, ab 12 Jahren, 101 min.
Landrauschen
Filmfestival Max Ophüls Preis: Bester Spielfilm
„Stark – der Versuch eines neuen, anderen Heimatfilms, in dem sich slapstickartiger Witz und tiefgreifende Dialoge abwechseln!“ EPD FILM

Do., Sa., Mo. und Mi. um 19.00 Uhr, 4. Woche, ab 6 Jahren, 89 min.
CANDELARIA
EIN KUBANISCHER SOMMER
„Bezaubernd der morbide Charme Havannas, beschwingt die kubanischen Rhythmen – ein kleines Juwel, das die Liebe und das Leben feiert!“ EPD FILM

Tägl. um 20.45 (So. in hebräischer OmU) Uhr, 4. Woche, ab 12 Jahren, 113 min.
FOXTROT
Großer Preis der Jury in Venedig und 8 israelische Filmpreise!
„Überragend!“ ATLANTIC
„Was immer Sie erwarten, FOXTROT ist es nicht. Er ist besser!“ LA TIMES
„Kühnes modernistisches Kino der erschütterndsten Art!“ HOLLYWOOD REPORTER

Tägl. um 21.00 Uhr, 4. Woche, ab 12 Jahren, 101 min.
DIE FRAU, DIE VORAUSGEHT
„Erstklassige Auftritte!“ VILLAGE VOICE

Tägl. um 18.50 Uhr, 8. Woche, jugendfrei, 103 min.
SWIMMING WITH MEN

Tägl. um 17.00 Uhr, 7. Woche, jugendfrei, 97 min.
Die brillante Mademoiselle Neila
„Eine clever-charmante Komödie über die Kunst der Rhetorik!“ FIGARO

Tägl. um 17.00 Uhr, 8. Woche, jugendfrei, 90 min.
STERNENJÄGER
ABENTEUER NACHTHIMMEL

Fr. – So. um 14.50 Uhr, 7. Woche, jugendfrei, 108 min.
VOM ENDE EINER GESCHICHTE

Sonntag um 13.15 Uhr, 2. Woche, jugendfrei, 65 min.
SYMPHONY OF NOW
„Berlin als Party – erfindet die „Großstadt-Symphonie“ im Geist des Techno neu!“ EPD FILM

Sonntag um 12.45 Uhr, 3. Woche, ab 12 Jahren, 99 min.
AUF DER SUCHE NACH INGMAR BERGMANN
„Das sehr menschliche Porträt eines vielschichtigen Mannes!“ SCREEN INT'L

Sonntag um 12.30 Uhr, 72. Woche, jugendfrei, 125 min.
weit.
JETZT SCHON 55.000 BESUCHER! NEUER REKORD!
Der Freiburger Überraschungserfolg – ein Jahr bei uns im Kino!

Sonntag um 13.00 Uhr, 13. Woche, jungendfrei, 89 min.
EARLY MAN – STEINZEIT BEREIT

KINDERKINO zum Taschengeldtarif von 3,00 Euro!
Fr. – So. um 15.00 Uhr, 1. Woche, jugendfrei, 100 min.
HILFE, ICH HABE MEINE ELTERN GESCHRUMPT

Kandelhof
freiburgs studio für filmkunst
Kandelstraße 27 • ☎ 283707

Tägl. um 18.30 und 20.45 (So. in italienischer OmU) Uhr, Bundesstart, ab 6 Jahren, 108 min.
ZUHAUSE IST ES AM SCHÖNSTEN
„Temperamentvolle Tragikomödie, die alle Register italienischer Leidenschaft zieht!“ CINEMA

CINEMAXX

Do., 2.8.–Mi. 8.8.18 **Freiburg**
Der Filmpalast am Theater · Bertoldstraße 50

CinemaxX-Reservierungshotline:
Telefon 040 - 80 80 69 69
Täglich 10 - 21 Uhr, zzgl. 0,70 € Aufschlag je Karte
Gratis-Online-Reservierung: www.cinemaxx.de

GÜNSTIGES PARKEN für Kinogäste in der Tiefgarage „Am Bahnhof" (Zufahrt über Bismarckallee, beim Planetarium). Kinogäste zahlen nur 2,50 € für die ersten 4 Stunden.

Ant-Man and the Wasp ab 12
3D 14:00 (Sa+So 14:20, Mi 14:10), 17:30, 19:30 (Mi 20:00), 22.50 (Mi 23:10)
2D Fr, Mo-Mi 16:50, Sa 17.15, Do 17:20, Fr 20:15

Hotel Transsilvanien 3 – Ein Monster Urlaub ab 0
3D 14:00 (So 13:40), 17:00 (Sa+So 17:15), 18:45
2D Sa+So 12:20, 15:00, 16:20

Mamma Mia! Here We Go Again ab 0
2D 12:00 (Sa+So), 14:15 (Sa+So 14:30), 17:00 (Fr-So+Di, Mi 17:20), 20:15 (Mi 19:50), 23:00 (Di 23:10)

Papillon ab 12
2D 23:00 (Do 19:30)

SONDERVERANSTALTUNGEN
EVENT:
Harry Potter und der Stein der Weisen
2D So, 5.8., 14:00
LADIES NIGHT:
Deine Juliet
2D Mi, 8.8., 20:00

Irrtümer und Änderungen vorbehalten
Weiteres Programm unter: www.cinemaxx.de/freiburg

» BLOCKBUSTER

NEU **Mission Impossible – Fallout** ab 12
Der sechste Teil der Agentenfilm-Kultreihe mit Superstar Tom Cruise setzt erneut neue Maßstäbe in Sachen Action. Als neue und alte Mitspieler sind u.a. Henry Cavill, Alec Baldwin, Simon Pegg und Angela Bassett dabei.
3D So 12:30, 16:00 (Mi 16:30), 19:50 (OV, nur Mo)20:30 (Fr nicht), 22:30 (Sa nicht)
2D Sa 12:30, 14:00, 19:50 (OV, nur Do), Fr 20:30, Sa 22:30

2.8.2018 bis 8.8.2018
Harmonie KINO
Grünwälderstraße 16–18
Info/Kartenreservierung:
07 61 - 386 65 21
www.HARMONIE-KINO.de

EGAL WAS KOMMT
Tägl. außer Mo. um 18.00 und 20.30 Uhr, Bundesstart, ab 6 Jahren, 122 min. Am Montag um 21.15 Uhr mit Filmemacher Christian Vogel im Sommernachtskino!

DEINE JULIET
Mittwoch um 20.40 Uhr, Vorpremiere, jugendfrei, 124 min.
„Gemütlich und nostalgisch!" INDEPENDENT

DESTINATION WEDDING
Tägl. um 16.50, 18.45 (Mo. in englischer OmU) und 20.40 (nicht Mi.) Uhr, Bundesstart, ab 12 Jahren, 86 min.
„Reeves und Ryder hauen sich die zynisch-lakonischen Sprüche nur so um die Ohren - ein immenses Vergnügen!" CINEMAN

GRENZENLOS
Tägl. um 20.45 Uhr, Mo. in englischer OmU, Fr. – So. auch um 14.30 Uhr, Bundesstart, ab 12 Jahren, 96 min.
„Wenders' bester Spielfilm seit HIMMEL ÜBER BERLIN!" HOLLYWOOD REPORTER
„Den Kupferstichen ebenbürtig, die eine Hölderlin-Anthologie zieren könnten!" FOTOGRAMAS

MAMMA MIA! HERE WE GO AGAIN!
Tägl. um 17.40 und 20.20 (So. in englischer OmU) Uhr, Fr. – So. auch um 15.10 Uhr, 3. Woche, jugendfrei, 110 min.

PAPST FRANZISKUS – EIN MANN SEINES WORTES
Tägl. um 16.45 und 18.45 Uhr, 7. Woche, jugendfrei, 96 min.
„Der Papst antwortet mit einer Klarheit und Entschiedenheit, die Amtsträgern aller Couleur heutzutage völlig abhandengekommen ist. Man glaubt seinen Ohren nicht zu trauen und begreift, warum dies ein Mann des Wortes ist!" WELT

PAPILLON
Tägl. um 21.00 Uhr, 2.Woche, ab 12 Jahren, 117 min.
„Der seltene Fall eines Remakes, das das Original weit übertrifft!" FILM STAGE
„Äußerst eindrucksvoll – ein existentialistisches Ringen mit sich selbst!" EPD FILM

OCEAN'S 8
Tägl. um 21.00 Uhr, 7. Woche, jugendfrei, 111 min.

EIN LIED IN GOTTES OHR
Tägl. um 17.00 und 19.00 Uhr, 2. Woche, ab 12 Jahren, 90 min.

SICARIO 2
Montag um 21.00 Uhr, 3. Woche, ab 18 Jahren, 123 min.
„Atemberaubend wie andere Filme es gerne wären, aber nicht schaffen!" INDEPENDENT
„Härter und zugleich menschlicher als das Original – und etwas ganz seltenes bei Actionfilmen: intelligent!" HOLLYWOOD REPORTER

NICO, 1988 (OmU)
Montag um 19.00 Uhr, 4. Woche, ab 12 Jahren, 93 min., in englischer OmU
„Trine Dyrholm ist ein Kraftwerk der Authentizität, von hypnotisierendem Missmut, und ihr Gesang geradezu unheimlich!" VARIETY

HOTEL TRANSSILVANIEN 3 – EIN MONSTER URLAUB (2D + 3D)
Tägl. um 16.40 Uhr in 2D und um 18.50 Uhr in 3D, Fr. – So. auch um 14.30 Uhr in 2D, 4. Woche, jugendfrei, 98 min.

JIM KNOPF UND LUKAS, DER LOKOMOTIVFÜHRER
Fr. – So. um 15.45 Uhr, 19. Woche, jugendfrei, 109 min.

MEINE TEUFLISCH GUTE FREUNDIN
Fr. – So. um 14.40 Uhr, 6. Woche, ab 6 Jahren, 100 min.

LILIANE SUSEWIND
Fr. – So. um 14.50 Uhr, 13. Woche, jugendfrei, 102 min.

Änderungen, insbesondere des Kinosaales, vorbehalten.

Veranstaltungen

Gastro-Tipps

mant, Höfnerstr. 109. Weitere Infos bei Liselotte Tritschler, Telefon 07661/999 05

● OBERRIED **Wochenmarkt** von 15.00 bis 18.00 Uhr in der Klosterschiire mit Produkten aus der Region. Oberrieder Vereine oder Gruppen bieten Kuchen, Kaffee und Getränke an. Veranstalter: Gemeinde Oberried.

● FREIBURG/OBERAU **Vortrag: Schauplatz Palermo** Wolfgang David zeichnet in seinem Vortrag das Porträt einer Stadt, die in ständigem Wandel zwischen Aufschwung, Stillstand und Verfall über Generationen die Mafia zum Partner hatte. Der Vortrag findet um 17.00 Uhr im Wohnstift Freiburg, Rabenkopfstr. 2 statt. Eintritt frei, Spenden erbeten.

St. Märgen
900 JAHRE 1118–2018 SANKT MÄRGEN
Pfarr-und Bürgerfest
11. & 12. August 2018
Museumsnacht
08. September 2018
Kaltblutage & Hengstkörung
27. & 28. Oktober 2018
Auskunft und Info:
www.st-maergen.de

4. August 2018 Sa.

● KIRCHZARTEN **Ponysparziergang auf der Fancy-Farm** Gemeinsames Pflegen der Ponys und Pferde; geführter Ausritt von 10.00 bis 12.00 Uhr auf dem Schütterleshof, Am Pfeiferberg 4. Kosten: Kinder, Jugendliche: 15 Minuten 15.- Euro/30 Minuten 20.- Euro. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich Tel.: 0171/4479 607.

● KIRCHZARTEN **Schnuppertag Gleitschirmfliegen** Die Welt mal von oben sehen. Uhrzeit nach Vereinbarung. Kosten: 80.- EUR - Tandemflüge ab 130.- EUR Veranstalter: Flugschule Dreyeckland Tel. 07661/627140

● BUCHENBACH **Hüttenfest bei der Höfener Hütte** Ab 15.00 Uhr Musik mit dem „Neckarbua", zünftigen Speisen aus der Hüttenküche und Bier vom Fass. Die Veranstaltung findet bei jedem Wetter statt/Überdachung vorhanden! Infos unter: www.hoefener-huette.de.

● HINTERZARTEN **Kirchenkonzert** Das kirchliche Bildungswerk bietet um 17.00 Uhr in der Evangelischen Kirche ein Konzert für Trompete und Orgel an. Jean-Jacques Metz und Jeanne Chicaud spielen Werke aus der Barockzeit. Karten an der Abendkasse für 14.- Euro, Kurgäste 12.- Euro, Schüler 5.- Euro.

● OBERRIED/HOFSGRUND **Kräuter-Erlebnispfad** - kleine Tour, ca. 3,8 km**.** Festes Schuhwerk empfohlen. Treffpunkt: 14.00 Uhr Parkplatz Silberbergstr. Anmeldung und Infos: Barbara Odrich-Rees, Telefon 07602/338 oder kraeuterpfad.oberried-hofsgrund@web.de. Veranstalter: Kräuterdorf Oberried e.V.

● FREIBURG/LITTENWEILER **Flohmarkt** Auf dem Parkplatz der Pädagogischen Hochschule Freiburg findet von 10.00 Uhr bis 15.00 Uhr der vom SPD-Ortsverein Freiburg Ost organisierte Flohmarkt statt. Fragen zum Markt können an flohmarkt-littenweiler@web.de gerichtet werden.

● SCHLUCHSEE **Seenachtsfest** Eröffnet wird das Seenachtsfest um14.00 Uhr mit dem Fassanstich. Die Trachtenkapelle Schluchsee begleitet den Auftakt. Für weiterer Unterhaltung sorgen das Kucky-Team und das Straßentheaterduett Al Dente. Um 20.00 Uhr legt die Partyband Matzepan los. Das Feuerwerk findet gegen 22.30 Uhr statt.

5. August 2018 So.

● KIRCHZARTEN **Dokumentarfilm "Werner Berges - Künstler würd ich sagen"** Am letzten Tag der Ausstellung „Werner Berges – in Memoriam" im Kunstverein Kirchzarten, Alte Evangelische Kirche, wird um 19.00 Uhr der Dokumentarfilm "Werner Berges - Künstler würd ich sagen" von Dr. Christoph Wirtz gezeigt.

● OBERRIED **Konzert mit der Schwarzwälder Stubenmusik** Im Innenhof des Klosters Oberried (bei schlechter Witterung in der Klosterschiire) findet um 19.00 Uhr ein Konzert mit der Schwarzwälder Stubenmusik statt. Der ist Eintritt frei, Spenden erbeten. Das Bildungswerk der Pfarreien Kirchzarten-Oberried-Hofsgrund und Eine-Welt-Kreis der Pfarrgemeinde Mariä Krönung laden ein.

● ST. PETER **Orgelkonzert** Um 17.00 Uhr erklingt mit Trompete und Orgel ein beliebtes instrumentales Paar in der Barockkirche St. Peter. Anna Ivanova und Alexsey Ivanov spielen Werke von Tartini, Mozart, Eben und Liszt. Der Eintritt beträgt 10.-Euro zzgl. VVK, freier Eintritt für Schüler/Studenten, freie Platzwahl, Vorverkauf an BZ-Vorverkaufsstellen und www.reservix.de, Abendkasse ab 16.30 Uhr geöffnet.

● BREITNAU **Hochschwarzwälder Musikantentreffen** Eine von dem Trio „Wälderbuebe" inszenierte Veranstaltung, die Musikern von nah und fern eine Plattform zur Präsentation bitet. Veranstaltungsort ist am Naturfreundehaus am Fahrenberg in Breitnau. Die Wirtsleute Nadja und Dietmar Benitz übernehmen die Bewirtung der Gäste.

● SCHLUCHSEE **Seenachtsfest mit Drachenboot-Fun-Cups**. Der Startschuss fällt um 10.00 Uhr beim Bahnhof Schluchsee. Auf einer Strecke von rund 250 Metern kämpfen die 13-köpfigen Teams um die schnellste Zeit. Für Unterhaltung sorgt um 10.30 Uhr die Senioren-Blaskapelle Hochschwarzwald und am Nachmittag das Volksmusiktrio Schwarzwälder3.

6. August 2018 Mo

● STEGEN **Outdoor-Functional-Fitness** Ein Ganzkörpertraining bei dem mit Kleingeräten oder dem Körpergewicht effektiv, ganze Muskelgruppen und komplexe Bewegungsabläufe trainiert werden. Von 9.00 bis 10.30 Uhr. Treffpunkt: Wanderparplatz. Anmeldung bei Ann Rischke, Tel. 0151/ 1494 3070

● FREIBURG **Sprechtag der VdK** Der Sprechtag der VdK Sozialrechtsschutz gGmbH findet von 8.30 bis 12.00 Uhr und von 14.00 bis 16.00 Uhr in der VdK-Servicestelle in der Bertoldstraße 44 (Aufzug vorhanden) statt. Eine vorherige Terminvereinbarung unter Tel. 0761/50 44 90 ist erforderlich.

7. August 2018 Di.

● KIRCHZARTEN **Gedächtnistraining im Haus Demat** mit Linda Faist um 14.00 Uhr im Haus Demant, Generationenhaus der Begegnung, Höfener Straße 109. Weitere Infos bei Linda Feist Tel.: 07661/623 26.

● KIRCHZARTEN **Blutspendenaktion** Das Deutsche Rote Kreuz ruft zur Blutspende von 14.30 bis 19.30 Uhr im Gemeindesaal der Pfarrgemeinde St. Gallus, Kirchplatz 5 auf. Mit Anmeldung, Untersuchung und anschließendem Imbiss sollte eine gute Stunde Zeit eingeplant werden.

● BUCHENBACH/UNTERIBENTAL **Geführte Mountainbike** Tour für ambitionierte Fahrer und sportliche Fahrer mit dem RSV Treffpunkt um 18.00 Uhr bei der Vater-unser-Kapelle. Weitere Infos unter: www.rsv-unteribental.de.

● OBERRIED/HOFSGRUND **Kräuter-Erlebnispfad** - kleine Tour, ca. 3,8 km**.** Festes Schuhwerk empfohlen. Treffpunkt: 14.00 Uhr Parkplatz Silberbergstr. Anmeldung und Infos: Barbara Odrich-Rees, Telefon 07602/338 oder kraeuterpfad.oberried-hofsgrund@web.de. Veranstalter: Kräuterdorf Oberried e.V.

Dreisamtäler

DORFSCHÄNKE
einladend gemütlich

immer am 1. Sonntag im Monat 10–14 Uhr
inklusive Heißgetränke 14,90 €
Um Reservierung wird gebeten!
Hauptstraße 25 | 79254 Oberried
☎ 07661 9048520 | www.schaenke-oberried.de

HÖFENER HÜTTE BUCHENBACH
Herzliche Einladung zum
HÜTTENFEST
über dem Dreisamtal
04. August 2018, ab 15.00 Uhr
Genießen Sie den herrlichen Blick in unser schönes Dreisamtal bei Livemusik mit dem „Neckarbua", zünftigen Speisen aus der Hüttenküche und Bier vom Fass.
(Die Veranstaltung findet bei jedem Wetter statt, da Zelt/Überdachung vorhanden!)
Wir freuen uns auf Sie, Ihr Hüttenwirt Markus Schroth & Team
www.hoefener-huette.de ▪ info@hoefener-huette.de
Tel. 07661/3324 oder 0173/9068945

8. August 2018 Mi.

● KIRCHZARTEN **Ponyreiten auf der Fancy-Farm** von 14.00 bis 16.00 Uhr auf dem Schütterleshof, Am Pfeiferberg 4. Pflegen der Ponys und Pferde, geführter Ausritt um die Weiden und Bäche der Fancy-Farm. Infos unter Tel.: 0171/4 479 607, oder E-Mail: uteharre@gmx.de

● STEGEN **Bewegungstreff im Freien**. Sportliche Bewegung in freier Natur, von geschulten Ehrenamtlichen angeleitet. Treffpunkt um 10.00 Uhr bei der Buswendeschleife des Kollegs St. Sebastian. Veranstalter: Miteinander Stegen

● FREIBURG **Solistenpodium im Evangelischen Stift** Um 15.30 Uhr stellen sich junge Solisten der Musikhochschule Freiburg im Haus Schloßberg in der Hermannstraße 14 vor. Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen.

● FREIBURG/OERAU **Jazz im Wohnstift** Um 18.00 Uhr findet im Wohnstift, Rabenkopfstr. 2 ein Jazzabend mit der beliebten Band „Uli's New Orleans Jazzband" auf dem Wettmann-Platz statt. Bei schlechtem Wetter im Festsaal

Fortsetzung im Internet unter www.dreisamtaeler.de

Ospelehof
Hinterzarten
2.Blockhausfescht
10.-12. August 2018
10.August:Windy Corner Blues Band
Von Blues über Rock bis Soul, Country und Jazz
11. August: Charme & Melone
Straßenmusikantenduo vom feinsten mit Kontrabass und Gitarre
12.August: Schwö & Hannes
Lieder und Comedy auf alemannisch
Veranstaltungsbeginn jeweils um 20.00 Uhr
Einlass mit Bewirtung ab 18.30 Uhr
Karten im Vorverkauf je 10 €, Abendkasse 12 €
Vorverkauf: Bauernladen Ospelehof Hinterzarten
Tel.: 07652-5482; E-Mail: info@ospelehof.de
Ospelehof, Windeck 2, 79856 Hinterzarten, Familie Braun

Immobilienmarkt

STEINHAUSER
Neubaugebiet Wohngebiet am Kurhaus in Kirchzarten
Für das Neubaugebiet „Wohngebiet am Kurhaus“ in Kirchzarten stellen wir Ihnen speziell konzipierte Hausplanungen auf Grundlage der örtlichen Bauvorgaben vor. Individuell nach Ihren Wünschen und Ideen können wir zum garantierten Festpreis Ihr zukünftiges Haus in Kirchzarten realisieren.
Wir freuen uns Ihre Ideen und Wünsche für Ihr Haus kennenzulernen.
Steinhauser Wohnbau GmbH
...seit über 80 Jahren
07661/9350-0 - www.steinhauser-bau.de

Mietgesuche

Sympath. Journalistin, NR mit Schäferhündin und Rosen, sozial engagiert. EG mit Garten, info@kiefner-textwerkstatt.de Tel.: 07666 / 91 25 715

Dipl. Ing. (42, NR) su. 2-3-Zi.-Whg. in FR-Ost, KiZa., Stegen, Tel.: 0179 - 46 29 19

Nettes Pärchen, Anfang 30 **u. kleiner Hund su. 3-4-Zi.-Whg. od. gern kleines Häusschen** im Außenbereich, Tel.: 160/96244737

Akademikerin aus Afrika, 100% beschäftigt, mit Tochter, **sucht dringend 2-3-Zi.-Whg.** in Frbg., oder näh. Umgebung, Tel.: 07669 / 93 91 893

Dreisamtäler

Vermietungen

Platz in Schreinerei mit Maschienennutzung ab Okt. 18, Tel.: 0160 / 93 86 49 45 KIZA.

TG-Platz, 40,- € mtl. in Stegen, Im Großacker, Tel.: 07661 / 6344

Topp 2-Zi.-Whg. Ibental, ca. 55 qm, sep. Ausgang, Garten, EBK, 520.- €, NK 110.- €, ab sof. zu vermieten, Tel.: 0170 - 31 30 800

Tiefgaragenplatz in Ebnet zu vermieten, Tel.: 0761 / 69 65 849

Immobilien An-/Verkauf

2-Zi.-ETW in Kirchzarten 68 qm Wfl., DG, Bad u. Gäste-WC, Bj. 94, KP 235.000.- € inkl. TG., zur Zeit unbefristet vermietet, ruhige u. zentr. Lage, von privat zu verkaufen, Tel.: 07661 / 5300

Mädchenfußballtag beim SV Kappel ein Volltreffer

Kappel *(u.)* Strahlender Sonnenschein begrüßte die rund 40 Mädchen am ersten Mädchenfußballtag auf dem Sportplatz des SV Kappel. Es wurde im wahrsten Sinne des Wortes ein heißer Vormittag am zweiten Ferientag der diesjährigen Sommerferien. Bereits um halb neun kamen die ersten Mädchen, und pünktlich um neun Uhr startete dann das Programm. Trainiert wurde in drei Altersgruppen. Besonders gut kam die Trainingseinheit für die älteren Mädchen durch ein Team der SC-Frauen an, die der SV Kappel für diese Veranstaltung gewinnen konnte!

In der Vesperpause gab es dann noch eine gelungene Überraschung! Die Kapitänin der SC-Damenmannschaft, Clara Schöne, schaute zu einer Autogrammstunde vorbei und unterschrieb geduldig alles, was nicht niet- und nagelfest war: Vom Plakat über das T-Shirt bis zum Kick-Schuh.

Motiviert ging es dann in die zweite Trainingsphase an diesem Vormittag. Glücklich und erfrischt durch eine abschließende Wasserschlacht auf dem Fußballrasen gab es am Ende des Trainings von den Mädchen eigentlich nur noch eine Frage: Gibt es im nächsten Jahr eine Wiederholung? Bei so viel strahlenden Gesichtern kann die Antwort darauf eigentlich nur ein Ja sein.

Foto: Frauke Lorenzen

23. Flohmarkt, Kirchzarten, Sa. 11.8.,
9-16 h, Fußgängerzone, Anmeldung + Vorkasse **erf.**
Info: A. Hempel, 07631-749542, www.andreas-hempel.online.de

FREIBURGER WEBDAYS
Die Konferenz für erfolgreiches Online-Marketing
15.11. – 16.11.18
Messe Freiburg

Der Buchtipp

Genusswandern Schwarzwald

Den Schwarzwald von seinen schönsten Seiten entdecken: herrlich gelegene Berghütten, tolle Blicke vom Belchen und Feldberg. Der neue Wanderführer „Genusswandern Schwarzwald“, erschienen im Bruckmann Verlag, führt von den Hochmooren am Kaltenbronn über den Sommerberg von Bad Wildbad bis hin zu den schönsten Seitentälern der Kinzig. Alle Touren sind leicht oder mittelschwer und jede Strecke bietet ganz unterschiedliche Eindrücke für abwechslungsreichen Wandergenuss.

Neben den Tourenbeschreibungen enthält der Wanderführer auch alle Informationen zu Hütten und Einkehr. Mit diesen 35 Wanderungen lässt sich der Schwarzwald wunderbar erkunden – Genussmomente inklusive.

Die Autoren, Annette und Lars Freudenthal, sind am südlichen Rand des Schwarzwalds groß geworden. Durch ihre gemeinsame Leidenschaft, das Entdecken immer neuer Landschaften und Ziele, kennen sie sich im Schwarzwald bestens aus. Als Diplom-Ingenieur der Landespflege erkennt Lars Freudenthal dabei auch Sachen, die dem ungeübten Auge oft verborgen bleiben.

In eigener Regie betreibt das Paar die Internetseite www.freudenthal.biz, auf der sie umfassend über ihre Reisen in mehr als 50 Ländern berichten.

Das Buch ist auf www.bruckmann.de und im Buchhandel erhältlich. Preis: 19,99 Euro, ISBN: 978-3-7343-1198-7.

Amt für Migration/Integration

Neue Öffnungszeiten ab 1. August

Freiburg *(sf.)* Ab 1. August hat die Abteilung Ausländer- und Staatsangehörigkeit des Amts für Migration und Integration (AMI) neue Öffnungszeiten:
Montag, 7.30 bis 16 Uhr; Dienstag, 7.30 bis 12.30 Uhr; Mittwoch, 7.30 bis 17.30 Uhr; Donnerstag, 7.30 bis 12.30 Uhr und am Freitag von 7.30 bis 12.30 Uhr. Mit den neuen Öffnungszeiten kommt das AMI dem Anliegen vieler Menschen entgegen, die verlängerte Öffnungszeiten vor allem am Montag wünschten. Die Abteilung Ausländer- und Staatsangehörigkeitsrecht in der Berliner Allee 1 kümmert sich u.a. um Visafragen, Fragen des Aufenthaltsrechts, Arbeitserlaubnis und Einbürgerung.

Drei Freiluftkonzerte

Freiburg *(sf.)* Am Sonntag, dem 5. August, gibt es drei Freiluftkonzerte. Um 11 Uhr die Akkordeon-Gilde Freiburg im Musikpavillon im Stadtgarten. Dirigiert wird die Gilde von Sabine Schmitt.
Um 11 Uhr spielt die Rathausmusik Freiburg am Waldsee. Um 15 Uhr spielt sie nochmals auf der Seebühne im Seepark. Dirigiert wird die Rathausmusik jeweils von Clemens Gastaldo. Informationen zu den einzelnen Terminen und auftretenden Musikvereinen unter www.freiburg.de/konzerte-im-freien .

Damals... und heute

Unsere heutige historische Ansicht zeigt das ehemalige Hotel Burggraf, heute „Berghaus Freiburg“, am Schauinsland. Das Bild entstand um 1950.

Gebaut wurde das auf 1.200 m gelegene Hotel 1936 von Fam. Burggraf, die zuvor das Berghotel Schauinsland, unterhalb der Bergstation, betrieben hat. Nur 20 Jahre lang diente das Haus der Beherbergung teils illustrer Gäste, ab 1958 kaufte es die Stadt Pforzheim und nutzte es als Kinderheim. Ab 1989 gehörte es der Stadt Freiburg, doch schon vor der Jahrhundertwende begann der langsame Verfall. Bis sich eine Freiburger Privatklinik dem Haus annahm und eine Reha-Einrichtung plante.

Das ging leider schief und der Bauherr insolvent. Beinahe hatte es auch Handwerker und Planer in finanzielle Schieflage gebracht. Die Gläubigerbank veräußerte das Anwesen, das zwischenzeitlich von Vandalismus gezeichnet war.

Heute heißt der Betreiber Berghaus Freiburg GmbH & Co KG. Es werden Appartements zwischen 20 und 58 qm angeboten. Zum Kauf, aber selbst nutzen kann man sie nur sechs Wochen im Jahr. Die restliche Zeit sollen die Wohnungen an Gäste vermietet werden, womit Gewinne erwirtschaftet werden, die dann anteilig den Besitzern zufließen. Geht es nach den Vorstellungen der Planer, sollen bereits in eineinhalb Jahren die ersten Gäste einziehen. Ein Teil der Wohnungen sei bereits verkauft.

hs./Fotos: Archiv Dreisamtäler / Hanspeter Schweizer

Dreisamtäler Stellenmarkt

Reinigungskraft für Büro und Haushalt ca. 10-12Std/Monat in Weilersbach gesucht. 0172 7154304.

ISW INTERNATIONALES STUDIENZENTRUM WIRTSCHAFT
Business School Freiburg

Dein Leben. Deine Chance. Deine Karriere. Komm zu uns!

In 2 Jahren 3 Sprachen und 2 Abschlüsse

Managementassistent/in Europasekretär/in

0761-380 99 90
www.isw-freiburg.de

Wir stellen ein:

Auch für Neu- oder Quereinsteiger geeignet!

Freundliche, engagierte und zuverlässige
Verkäufer/innen in Teilzeit flexibel
für unsere Filiale in **Stegen**

Wir bieten:
- zukunftssicheren Arbeitsplatz
- umfangreiche Einarbeitung
- gutes Arbeitsklima
- attraktive Bezahlung
- betriebliche Altersvorsorge

Schriftliche Bewerbung bitte an:
K&U Bäckerei · Bewerbermanagement
Otto-Lilienthal-Str. 1 · 79395 Neuenburg
per email an: bewerbermanagement@kundu.de
Tel. 0172 / 5186505 Frau Hog
oder bewerben Sie sich unter www.k-und-u.de

BACK K&U LTUR

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir eine

Reinigungskraft (m/w)

für unsere Büros und Produktionsgebäude in Stegen.
Wir bieten eine flexible Arbeitszeit zwischen
16 und 20 Uhr in Teilzeit oder auf Minijob-Basis.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

Bitte senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen an:
Wandres GmbH micro-cleaning, z. Hd. Betriebsleitung,
Im Gewerbepark 8, D-79252 Stegen
oder per mail an: bewerbung@wandres.com

WANDRES micro-cleaning

WIR SUCHEN VERSTÄRKUNG

3sam Sozialmedizinische Pflegebetriebe

WIR SUCHEN AB SOFORT

Verwaltungsmitarbeiter/in 50%

WERDE TEIL UNSERES TEAMS OST!

Das Pflegeteam Ost versorgt seine Pflegekunden in den Stadtteilen Littenweiler, Oberwiehre, Oberau, Ebnet und Kappel sowie in Kirchzarten, Zarten, Burg, Stegen, Buchenbach und Himmelreich.

- Es erwartet Sie ein interessantes und abwechslungsreiches Aufgabengebiet in einem engagierten & kollegialen Team
- Gerne WiedereinsteigerInnen
- Private Zusatzkrankenversicherung
- Alle Informationen unter www.3sam.de

Dreisam
Sozialmedizinische Pflegebetriebe gGmbH
Martin Lörcher
Zähringer Straße 46
79108 Freiburg
Telefon: 0761 38765-0
loercher@3sam.de
www.3sam.de

ZFA (Nachweis Prophylaxe)

Unser kleines Team sucht nette Kollegin die mit Freude unsere Patienten betreut und Ihren Beruf gerne ausübt für Behandlung, Assistenz und Prophylaxe ab September in Voll/Teilzeit.

Alemannenstr. 2, 79117 Freiburg • post@zahnarzt-littenweiler.de • 0174-5100710

Zahnarztpraxis
Ermira Capaj
Dr. Gert Krieg
Tel. 0761-6113611
www.zahnarzt-littenweiler.de

Aushilfe gesucht

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir für 2 Nachmittage eine/n flexible/n freundliche/n Verkäufer/in für unser Modehaus.

Bitte bewerben Sie sich bei uns. Modehaus Fuss
Hauptstraße 2 • 79199 Kirchzarten • Telefon: 0 76 61/50 63

Dreisamtäler
Anzeigenannahme: 07661/3553

Wir machen Sommerpause bis 22. August
Der nächste Dreisamtäler erscheint am 29. August

WIR SUCHEN VERSTÄRKUNG

WIR SUCHEN AB SOFORT

PFLEGEFACHKRÄFTE,

1-jährige Pflegekräfte & ArzthelferInnen

WERDE TEIL UNSERES TEAMS OST!

Das Pflegeteam Ost versorgt seine Pflegekunden in den Stadtteilen Littenweiler, Oberwiehre, Oberau, Ebnet und Kappel sowie in Kirchzarten, Zarten, Burg, Stegen, Buchenbach und Himmelreich.

- Voll- oder Teilzeit möglich
- Gerne WiedereinsteigerInnen für unsere „Mamatour“
- Familienfreundliche und flexible Arbeitszeiten
- Übertarifliche, **sehr gute** Bezahlung
- Private Zusatzkrankenversicherung
- Übernahme von Kinderbetreuungskosten
- und viele, viele Vorteile mehr ...
- Alle Informationen unter www.3sam.de oder **gleich anrufen!**

Neugierig geworden? Dann bewirb dich jetzt!

3sam Sozialmedizinische Pflegebetriebe

Dreisam
Sozialmedizinische Pflegebetriebe gGmbH
Martin Lörcher
Zähringer Straße 46
79108 Freiburg
Telefon: 0761 38765-0
loercher@3sam.de | www.3sam.de

LKW sucht Fahrer!!!

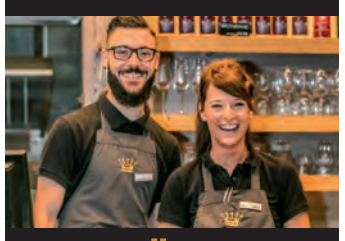
Wer will mit mir auf Tour gehen?

Ich, ein LKW Arocs 2651 mit viel Sonderausstattung, bin sehr flexibel und kann wechseln vom Anhängerzug zum Sattelzug.
Mit mir kannst du auch große Transporte machen und im Winter die Straßen räumen.
Ich freue mich auf unsere erfolgreiche Zusammenarbeit.

Bitte melde dich bei der Firma
Kult GmbH & Co. KG in Oberried
Jürgen Kult 0176 / 13230002 oder
per Email: kult@kult-bau.de

KULT Tiefbau Abbruch Entsorgung

Sie sind das Salz auf unserer Brezel



Verkäufer m/w
Servicekräfte m/w

Kirchzarten

Kaisers Gute Backstube
z. Hd. Frau B. Kaiser
Gewerbestr. 2
79238 Ehrenkirchen
bew@kaisers-backstube.de
www.kaisers-backstube.de

kaisers Gute Backstube

Nächste Ausgaben:
29. August
5., 12., 19., 26. 9.

Tel. 07661 / 3553
Dreisamtäler

Stellenangebote

Vor-/Facharbeiter, Helfer für Bauarbeiten ab sofort gesucht. Andreas Hin, Bauunternehmen Kirchzarten, Tel.: 0761/6963641 oder 0171 - 770 44 08

Putzhilfe gesucht für Einfamilienhaus in Burg-Birkenhof auf 450.- € Basis, Tel.: 0178 - 14 39 984

Putzfee f. MoVorm. ca. 4h in Stegen-Oberbirken gesucht, Tel.: 0151 - 12 78 79 52

Dreisamtäler

Hexen Kirchzarten

Stellplatz für Hexenwagen gesucht

Kirchzarten *(u.)* Die Hexen von Kirchzarten suchen dringend ab September 2018 in Kirchzarten und näherer Umgebung einen Stellplatz für ihren Hexenwagen zur Miete, nach Möglichkeit überdacht (z.B. Garage oder Halle). Falls jemand die Hexen unterstützen kann, bitte bei Schriftführer Martin Bank melden, Tel.: 07661 / 90 79 675 (AB).Vielen Dank!

Dreisamtäler

Das schwarze Brett

– Kleinanzeigen im Dreisamtäler –

Unterricht

Freiburger Schauspielschule: Schauspielausbildung und Kurse www.freiburger-schauspielschule.de

Ballettschule Cubas, Kirchzarten
Neue Kurse Ballett, Jazz,
Hipp Hopp - alle Altersklassen,
Tel.: 0176 / 38 94 65 77
info@ballettschule-cubas.de

Verschiedenes

Friseurdienstleistung zum günstigen Preis: Haarschnitt, Farbe, Strähnen nur je 12.- €.
Beim Juniorteam Friseur Ganter, Tel.: 0761 / 6 31 02

Freiburg-Dreisamtal.de

Gott begegnet Ihnen in Seinem Wort! Sie können es täglich im **„Bibeltelefon der Adventgemeinde Freiburg“** hören. Rufen Sie an: 0761 / 476 48 92

Baumstümpfe ausfräsen
Hecken, Sträucher und Bäume komplett entfernen. Burkhard Mäder, Tel.: 07661 / 62 77 90

Freiburg-Schwarzwald.de
Regio-Portal für Ehrenamt, Geschäft und Erholung
Black Forest - Volunteering, Business, Holidays

Die Staudengärtner machen
im August eine Sommerpause.
Ab 8. Sept. sind wir wieder für Sie da.
GÄRTEN&STAUDEN Frieder Olbrich
Ibentalstraße 24 in 79199 Kirchzarten,
Burg am Wald, **Tel. 0172 - 7 68 45 66**

Wohnungsauflösungen, Entrümpelungen + Umzugshilfen, preiswert und zuverlässig! Holzwerkstatt der Ev. Stadtmission FR, Oltmannsstr. 30, Tel.: 0761 / 40 99 79

Teilhaushaltsauflösung
Sa. 4. 8., 10 - 16 Uhr, Kiza., Johannes-Thiel-Str. 3 bei Reinhardt und Kreft, Tel.: 07661 / 62 98 987

Rund ums Tier

Welpenerziehung vom Fachmann
www.hundeschule-dreisamtal.de
Dieter Häussler 0761/48802216

An- und Verkauf

privat von privat Kaufe Goldschmuck, Gold- u. Silbermünzen, Militaria bis 1945, Orden, Säbel, Fotoalben, Urkunden u.v.m., Tel.: 0761/283499 od. 0170 - 47 25 26

Wir kaufen
Wohnmobile + Wohnwagen
Tel. 0 39 44 - 3 61 60
www.wm-aw.de (Fa.)

Freiburgs ältester
GOLDANKAUF
Schmuck · Zahn-/Altgold
Seit 1810 · Freiburger Pfandleihe
Schreiberstr. 8 · Tel. 07 61 - 3 53 90
www.pfandleihanstalt.de

Obere Metzgerei Franz Winterhalter
SEIT 1749

Unsere Wochenangebote
vom 02.08. - 08.08.2018

Für Ihre Urlaubsküche

Schweinefilet in Pfifferlingrahmsoße im Kochbeutel	15,90 €/Beutel
Schweinenackensteak für Grill oder Pfanne	0,66 €/100 g
Bierschinken gold prämiert	1,09 €/100 g
Kartoffelsalat hausgemacht	0,89 €/100 g
Grillmix 4-fach sortiert	3,39 €/Pack
Elztäler Bratwurst zum Vespern - mit Knoblauch	0,79 €/Stk

www.obere-metzgerei.de
Elzach • Kirchzarten • Freiburg • Herbolzheim • Haslach i. Kinzigtal • Staufen

Mehrklang

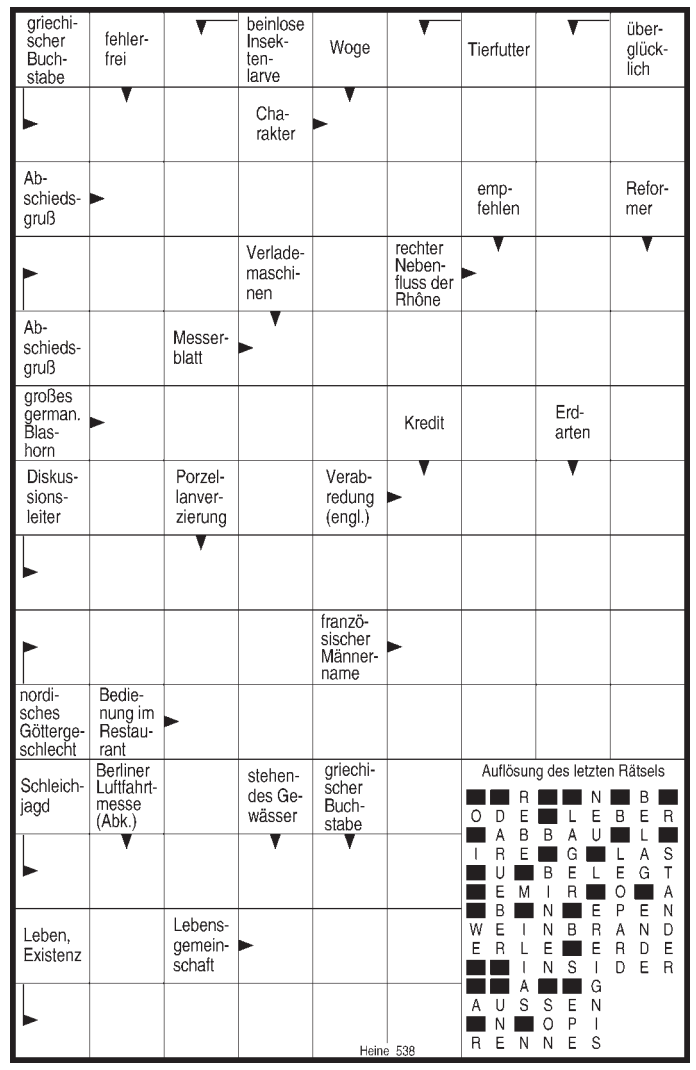
3. Klangparcours am Waldsee

Waldsee *(u.)* Wenn Posaunisten sich am Ufer gruppieren, Musiker auf Booten fahren und Kinder aus Ästen, Steinen und Blättern Kompositionen improvisieren, dann ist wieder Klangparcours am Waldsee.

Die Mehrklang-Gesellschaft für Neue Musik Freiburg e.V. lädt am 7. und 9. September zum Hörerlebnis ein. An zahlreichen Klangstationen kommen verschiedene Musikstücke zur Aufführung, die zusammen einen ganzen Klangkosmos ergeben. Bläser werden bei diesem Klangrundgang zu hören sein, träumerische Klaviermusik, Kuckucksuhren im Wald und vieles mehr.

An der bewährten Aufteilung, dass der Freitag der Nacht gehört, der Sonntag Kindern und Familien, hat Mehrklang festgehalten. Ansonsten ist vieles neu, da sich der diesjährige Klangparcours gegenüber den anderen Künsten geöffnet hat. So wird der Autor Ulrich Land Texte von und über Friedrich Hölderlin lesen. Und mit Erwin Stache ist ein Künstler eingeladen, dessen Installationen sich auf der Schnittstelle zu Soundarbeiten befinden. Überhaupt lösen die Nacht und das Wasser Grenzen auf, zwischen Natur und Kunst, High und Low, Konzert und Spaziergang.

An beiden Veranstaltungstagen sind drei Durchgänge geplant, so dass man von Station zu Station flanieren und dann später weiter hören kann. Alles ganz zwanglos. Der Eintritt ist frei, Spenden erwünscht. Die Veranstaltung findet bei jedem Wetter statt: Klangparcours Waldsee, Freitag, 7. September, 19-23 Uhr, Sonntag, 9. September 11-15 Uhr.



Walderlebnis Wonnhalde

12 Stationen laden zur Entdeckungsreise

Freiburg *(sf.)* Den Waldbesuchern zeigen, wie Kunst und Wissenschaft, Lernen und Erholen zusammen spielen – das wollen die zwölf Stationen des „Walderlebnisses Wonnhalde“.

Das Waldhaus hat zusammen mit dem städtischen Forstamt diese Stationen zusammengestellt. Dazu gibt es einen Flyer, der alle Interessenten zu den Stationen durch die Wonnhalde lotst. Angesprochen sind vor allem Familien mit Kindern.

Dass der Wald in der Wonnhalde für Besucher und Besucherinnen jeden Alters viel zu bieten hat, ist in Freiburg kein Geheimnis.

Nun fassen die zwölf Erlebnis-Stationen Altbekanntes und Neugeschaffenes zusammen.

Das Waldhaus selbst mit seinen wechselnden Ausstellungen und der Grünholzwerkstatt gibt es seit zehn Jahren. Zurzeit läuft die Ausstellung „Wild+Jagd. Grenzgänge zwischen Kultur und Natur“.

Zeitgleich mit dem Waldhaus entstand der Skulpturenpfad des Holzkünstlers Thomas Rees, etwas später das von ihm gestaltete Myzelium mit großen und geheimnisvollen Pilzskulpturen.

Das Arboretum mit verschiedenen Themenpfaden und 1200 Baumarten ist zu jeder Jahreszeit ein besonderes Erlebnis.

In der neu angelegten Tierweitsprunggrube können sich alle im Weitsprung mit den Waldtieren messen. An einer exponiert stehenden Tanne versuchen sich die angehenden Forstexperten darin, mit dem sogenannten Försterdreieck mit einfachen Mitteln und ein wenig angewandter Mathematik die Höhe eines Baumes abzuschätzen.

Der alte Rehbrunnen mit seiner schönen Jugendstilarchitektur lädt danach zum Verweilen ein. Oder man erholt sich von der Anstrengung in den Waldhängematten und schmökert in einem interessanten Buch aus dem angeschlossenen Bücherregal.

Ganz neu ist die Klimapflanzschule, eine Fläche, auf der Freiburger Schülerinnen und Schüler Bäume für den Stadtwald großziehen und dabei viel über den Klimaschutz lernen.

Der schöne Rehweiher birgt viel Leben und es lohnt sich, genauer hinzuschauen. Vielleicht kommt hier der Kescher aus dem Forscherrucksack zum Einsatz, den Familien kostenlos im WaldHaus ausleihen können. Wenn alle Sinne geschärft sind, gilt es auf dem Pirschpfad noch Waldtiere zu entdecken. Der Flyer „Walderlebnis Wonnhalde“ ist im Waldhaus, im Forstamt und online unter www.waldhaus-freiburg.de erhältlich. Das Waldhaus, Wonnhaldestraße 6, ist dienstags bis freitags 10 bis 17 Uhr, sonn- und feiertags 12 bis 17 Uhr geöffnet, www.waldhaus-freiburg.de und info@waldhaus-freiburg.de.

Die Gewinner unserer letzten Ausgabe:

Je ein **Buch „Wanderungen für Langschläfer“** erhielten Christine Loton in Kirchzarten und Gert Heller in FR-Ebnet.
2 Karten für den Reggea-Abend beim African-Music-Fesival gehen an Asta Frank in Denzlingen und Petra Weißbach in Stegen.
2 Karten für den Europa-Park Rust erhielten Robin und Nelly Bäuerle in Stegen sowie Nevio und Karina Zonfrilli in Kirchzarten.
1x2 Karten fürs Konzert mit Justus Frantz in Bad Krozingen gewann Rudolf Möhrle aus Freiburg.
Herzlichen Glückwunsch!

Beilagen-Hinweis
In Teilauflage sind unserer Ausgabe Prospekte des Gasthaus Hirschen in Glotteral und Autohaus im Dreiamtal beigelegt.
Wir bitten um Beachtung.

Dreisamtäler

FÖHRENBACHER

Föhrenbacher präsentiert: s'DreisamSchlaule

Die Antwort auf unsere letzte Frage **„Wo entstand dieses Foto“** lautet:

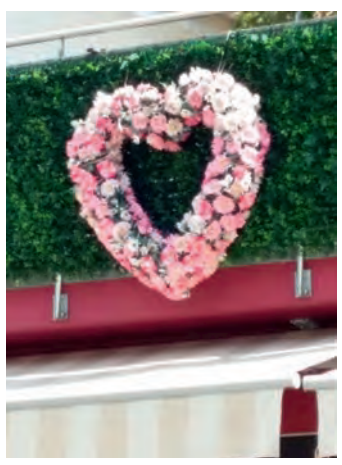
Beim Gasthaus Hirschen in Oberried.

Die Gewinne des Monats **Juli** je eine Eintrittskarte für die Vita Classica Therme in Bad Krozingen, gehen an:

Cornelia Steiert aus **Freiburg** und **Peter Bernhardi** aus **Kirchzarten.**

Herzlichen Glückwunsch!

Wo entstand dieses Foto?



Wer's weiß, schickt uns eine Postkarte, ein Fax (07661-3532) oder eine eMail unter info@dreisamtaeler.de

Einsendeschluss: Dienstag, 18.00 h, vor Erscheinen der nächsten Ausgabe.
Unter allen Einsendungen verlosen wir am Monatsende:

Zwei Verzehrgutscheine fürs Eiscafé Orangerie in Kirchzarten im Wert von jeweils 10,- Euro.

Kleiner Tipp: Das Foto entstand irgendwo in Kirchzarten ...
... Aber mehr verraten wir nicht ...

Wurst liegt uns am Herzen!
Leckeren Wurstsalat gibt es bei Föhrenbacher.
natürlich Föhrenbacher

Metzgerei & Partyservice Föhrenbacher OHG • Hauptstr. 18 • 79199 Kirchzarten • Tel. 07661 / 54 16 • Fax 46 71 • www.foehrenbacher.de

Zusätzlich zu den Monatsgewinnern wird am Jahresende aus allen richtigen Einsendungen auch ein Gesamtsieger, das „Dreisam-Superschlaule“, ermittelt. Machen Sie also weiterhin mit!

Der nächste Dreisamtäler erscheint am 29. August 2018